

Gendermonitoring 2023

Vorwort

In diesem Jahr legen wir Ihnen und Euch das mittlerweile fünfte Gendermonitoring der Stadt Münster vor. Die kontinuierliche Erhebung und Zusammenstellung dieser wichtigen Datensammlung ermöglicht einen immer umfassenderen Überblick über die geschlechtsspezifischen Aspekte des Lebens in unserer Stadt.

Die regelmäßige Aktualisierung und die inhaltliche Weiterentwicklung hin zur Darstellung aller vier möglichen Geschlechtsangaben – weiblich, männlich, divers und ohne Angabe – werden dazu beitragen, den Stand der Gleichstellung der Geschlechter in Münster immer besser abbilden zu können.

Wir freuen uns daher besonders, in der diesjährigen Ausgabe die wohnberechtigte Bevölkerung nach Geschlecht (männlich, weiblich, divers, ohne Angabe des Geschlechts) darstellen zu können. Diese Daten geben uns die Möglichkeit, noch differenziertere Aussagen über die Bevölkerungsstruktur in Münster zu treffen und damit gezielter Maßnahmen zur Förderung aller Geschlechter zu entwickeln.

Zudem wurden die Schulformempfehlungen für die weiterführenden Schulen nach Geschlecht ausgewertet. Die Zahlen geben Aufschluss über geschlechtsspezifische Bildungsverläufe und ermöglichen es, bestehende Unterschiede frühzeitig zu erkennen und anzugehen.

Wie bei jeder Ausgabe freuen wir uns auf Feedback und Anregungen, um welche Zahlen und Daten das Gendermonitoring zukünftig erweitert werden sollte.

Wir wünschen Ihnen eine anregende Lektüre und hoffentlich viele Anknüpfungspunkte für Diskussionen zu Genderthemen in Münster.

Sarah Braun
Leiterin des Amtes für Gleichstellung

Christopher Festersen
Leiter des Stadtplanungsamtes

Impressum

Herausgeberin:	Stadt Münster Amt für Gleichstellung Stadtplanungsamt 48127 Münster
Redaktion:	Julia von Hayn, Yannick Renard, Claudia Wiens
Layout, Grafiken:	Claudia Wiens
Druck:	Das Gendermonitoring ist als online-Dokument konzipiert und zielt nicht darauf ab, gedruckt zu werden. Es werden unterschiedliche Seitengrößen verwendet, um die digitale Anzeige zu optimieren. Das Gendermonitoring ist nur als digitales Medium verfügbar und steht im Internet kostenlos zur Verfügung. Eine gedruckte Version seitens der Stadt Münster gibt es nicht.

© Stadt Münster, Stadtplanungsamt

Für nicht gewerbliche Zwecke sind Vervielfältigungen und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle Rechte vorbehalten.

Lesezeichen als Inhaltsverzeichnis

Als „digitales Inhaltsverzeichnis“ stehen dieser Veröffentlichung Lesezeichen zur Verfügung. Sie unterstützen das schnelle Navigieren durch das Dokument und erleichtern die Suche. Aufgebaut sind die Lesezeichen wie eine Datei-Pfadstruktur, die je nach Hierarchiestufe aus- oder zugeklappt werden kann.

Gendermonitoring 2023

Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung (Basis Zensus 2011) nach Nationalität und Geschlecht in Münster									
Am 31.12.	Insgesamt			davon					
				Deutsche			Ausländer		
	Ins- gesamt	davon		Ins- gesamt	davon		Ins- gesamt	davon	
		männlich	weiblich		männlich	weiblich		männlich	weiblich
		Anzahl							
2013	299 708	142 997	156 711	275 800	131 421	144 379	23 908	11 576	12 332
2014	302 178	144 318	157 860	276 830	131 910	144 920	25 348	12 408	12 940
2015	310 039	148 447	161 592	280 669	133 726	146 943	29 370	14 721	14 649
2016 ⁺	311 846	149 412	162 434	280 888	133 757	147 131	30 958	15 655	15 303
2017	313 559	150 360	163 199	281 226	133 905	147 321	32 333	16 455	15 878
2018	314 319	150 836	163 483	281 248	133 969	147 279	33 071	16 867	16 204
2019	315 293	151 230	164 063	281 384	133 995	147 389	33 909	17 235	16 674
2020	316 403	152 025	164 378	282 091	134 433	147 658	34 312	17 592	16 720
2021	317 713	152 515	165 198	282 432	134 497	147 935	35 281	18 018	17 263
2022	320 946	153 935	167 011	282 571	134 672	147 899	38 375	19 263	19 112
2023	322 904	155 052	167 852	283 067	134 909	148 158	39 837	20 143	19 694

Quelle:

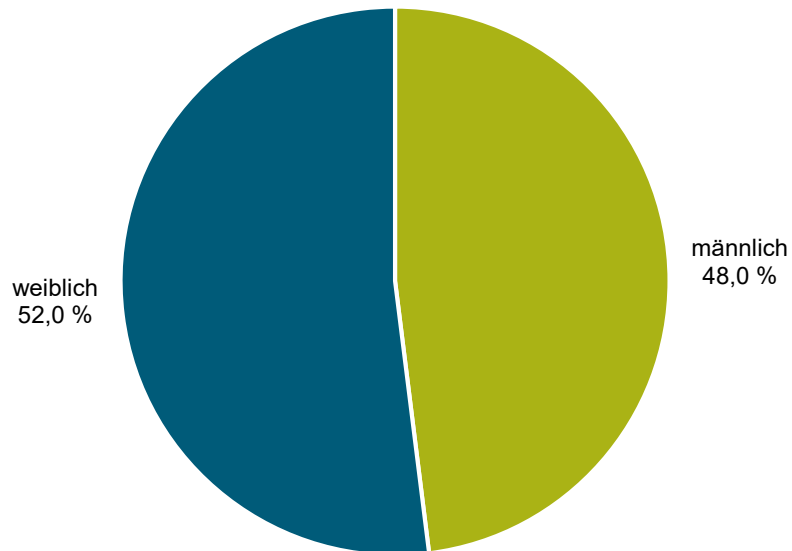
www.stadt-muenster.de/ms/statistik/definitionen.pdf

Information und Technik Nordrhein-Westfalen

^{*)} Die Entwicklung des Bevölkerungsstandes 2016 ist aufgrund methodischer Änderungen bei den Wanderungsstatistiken, technischer Weiterentwicklungen der Datenlieferungen aus dem Meldewesen sowie der Umstellung auf ein neues statistisches Aufbereitungsverfahren nur bedingt mit den Vorjahreswerten vergleichbar. Einschränkungen bei der Genauigkeit der Ergebnisse können aus der erhöhten Zuwanderung und den dadurch bedingten Problemen bei der melderechtlichen Erfassung Schutzsuchender resultieren.

Hinweis: „§22 Personenstandsgesetz sieht seit 2019 vier Möglichkeiten des Geschlechtseintrags vor: „männlich“, „weiblich“, „ohne Angabe“ und „divers“. Während des Umstellungsprozesses der statistischen Erhebungen im Jahr 2019 standen die Antwortmöglichkeiten „ohne Angabe“ und „divers“ noch nicht zur Verfügung. Weitere Hinweise unter: <http://www.statistikportal.de/de/methoden/drittes-geschlecht>

Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung in Münster am 31.12.2023



Hinweis: „§22 Personenstandsgesetz sieht seit 2019 vier Möglichkeiten des Geschlechtseintrags vor: „männlich“, „weiblich“, „ohne Angabe“ und „divers“. Während des Umstellungsprozesses der statistischen Erhebungen im Jahr 2019 standen die Antwortmöglichkeiten „ohne Angabe“ und „divers“ noch nicht zur Verfügung. Weitere Hinweise unter: <http://www.statistikportal.de/de/methoden/drittes-geschlecht>

Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung (Basis Zensus 2011) in zehn Altersgruppen in Münster											
Am 31.12.	Ins- gesamt	davon im Alter von ... Jahren									
		0 - 9	10 - 19	20 - 29	30 - 39	40 - 49	50 - 59	60 - 69	70 - 79	80 - 89	90 und mehr
	Anzahl										
2013	299 708	24 644	26 741	60 038	41 634	41 941	39 152	25 961	24 747	12 291	2 559
2014	302 178	25 118	27 176	59 917	42 480	40 649	40 275	26 680	24 616	12 611	2 656
2015	310 039	26 337	27 783	62 561	44 231	39 816	41 588	28 160	23 771	12 991	2 801
2016	311 846	26 798	27 937	62 465	44 893	38 614	42 387	29 185	23 209	13 399	2 959
2017	313 559	27 067	27 815	62 989	45 344	37 418	43 101	30 274	22 642	13 918	2 991
2018	314 319	27 221	27 435	62 735	46 004	36 455	43 513	31 272	22 163	14 432	3 089
2019	315 293	27 407	27 211	62 471	46 621	35 621	43 641	32 194	21 845	15 102	3 180
2020	316 403	27 317	27 116	61 814	47 493	35 596	43 265	33 146	21 645	15 755	3 256
2021	317 713	27 310	27 235	62 182	47 625	35 584	42 640	34 171	21 437	16 174	3 355
2022	320 946	27 603	27 727	62 664	48 336	36 159	41 915	35 265	21 796	16 248	3 233
2023	322 904	27 287	27 981	62 878	49 060	36 861	40 659	36 354	22 216	16 424	3 184
	in %										
2023	100,0	8,5	8,7	19,5	15,2	11,4	12,6	11,3	6,9	5,1	1,0

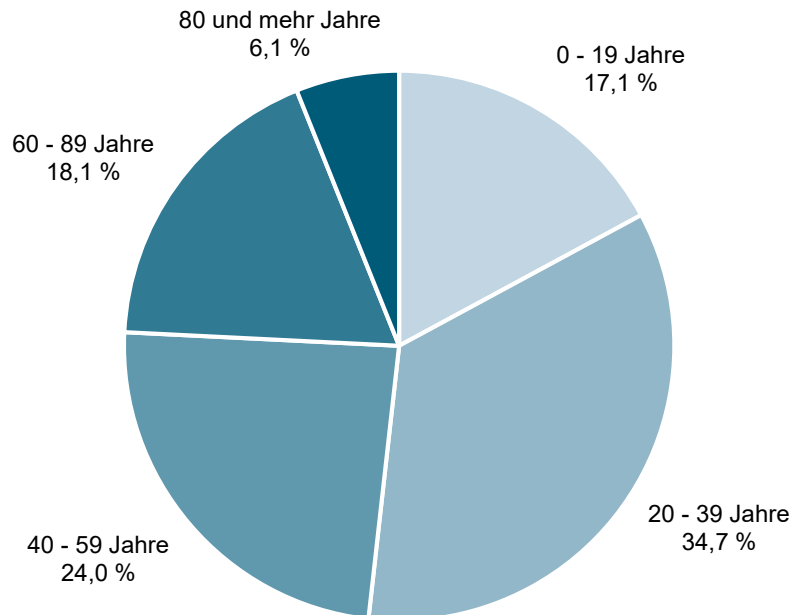
Quelle:

www.stadt-muenster.de/ms/statistik/definitionen.pdf

Information und Technik Nordrhein-Westfalen

Hinweis: „§22 Personenstandsgesetz sieht seit 2019 vier Möglichkeiten des Geschlechtseintrags vor: „männlich“, „weiblich“, „ohne Angabe“ und „divers“. Während des Umstellungsprozesses der statistischen Erhebungen im Jahr 2019 standen die Antwortmöglichkeiten „ohne Angabe“ und „divers“ noch nicht zur Verfügung. Weitere Hinweise unter: <http://www.statistikportal.de/de/methoden/drittes-geschlecht>

Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung in Münster Anteile der Altersgruppen am 31.12.2023



Hinweis: „§22 Personenstandsgesetz sieht seit 2019 vier Möglichkeiten des Geschlechtseintrags vor: „männlich“, „weiblich“, „ohne Angabe“ und „divers“. Während des Umstellungsprozesses der statistischen Erhebungen im Jahr 2019 standen die Antwortmöglichkeiten „ohne Angabe“ und „divers“ noch nicht zur Verfügung. Weitere Hinweise unter: <http://www.statistikportal.de/de/methoden/drittes-geschlecht>

Männliche Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung (Basis Zensus 2011) in zehn Altersgruppen in Münster											
Am 31.12.	Ins- gesamt	davon im Alter von ... Jahren									
		0 - 9	10 - 19	20 - 29	30 - 39	40 - 49	50 - 59	60 - 69	70 - 79	80 - 89	90 und mehr
	Anzahl										
2013	142 997	12 694	13 291	27 944	21 142	20 842	19 165	12 337	10 733	4 325	524
2014	144 318	12 962	13 534	27 730	21 590	20 260	19 657	12 763	10 681	4 553	588
2015	148 447	13 598	13 927	28 995	22 484	19 946	20 311	13 451	10 338	4 765	632
2016	149 412	13 867	14 038	28 962	22 667	19 395	20 687	13 964	10 124	4 993	715
2017	150 360	13 983	14 006	29 214	22 886	18 773	21 015	14 518	9 963	5 227	775
2018	150 836	14 075	13 832	29 012	23 312	18 225	21 206	15 011	9 812	5 513	838
2019	151 230	14 090	13 745	28 751	23 705	17 739	21 334	15 465	9 669	5 850	882
2020	152 025	14 061	13 669	28 494	24 330	17 701	21 153	15 916	9 671	6 113	917
2021	152 515	14 093	13 687	28 520	24 374	17 680	20 841	16 381	9 693	6 281	965
2022	153 935	14 314	13 926	28 671	24 686	17 832	20 511	16 884	9 830	6 357	924
2023	155 052	14 137	14 140	28 646	25 119	18 316	19 893	17 381	10 052	6 443	925
	in %										
2023	100,0	9,1	9,1	18,5	16,2	11,8	12,8	11,2	6,5	4,2	0,6

Quelle:

www.stadt-muenster.de/ms/statistik/definitionen.pdf

Information und Technik Nordrhein-Westfalen

Hinweis: „§22 Personenstandsgesetz sieht seit 2019 vier Möglichkeiten des Geschlechtseintrags vor: „männlich“, „weiblich“, „ohne Angabe“ und „divers“. Während des Umstellungsprozesses der statistischen Erhebungen im Jahr 2019 standen die Antwortmöglichkeiten „ohne Angabe“ und „divers“ noch nicht zur Verfügung. Weitere Hinweise unter: <http://www.statistikportal.de/de/methoden/drittes-geschlecht>

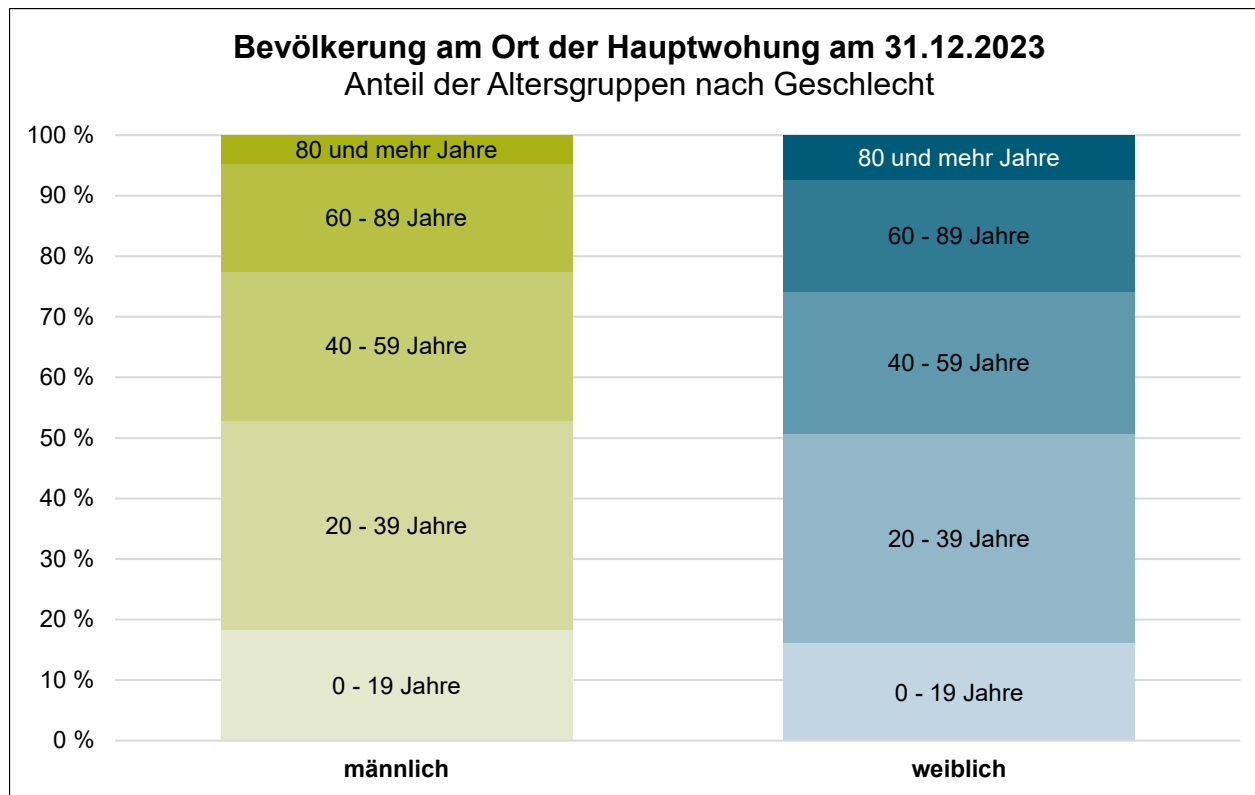
Weibliche Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung (Basis Zensus 2011) in zehn Altersgruppen in Münster											
Am 31.12.	Ins- gesamt	davon im Alter von ... Jahren									
		0 - 9	10 - 19	20 - 29	30 - 39	40 - 49	50 - 59	60 - 69	70 - 79	80 - 89	90 und mehr
	Anzahl										
2013	156 711	11 950	13 450	32 094	20 492	21 099	19 987	13 624	14 014	7 966	2 035
2014	157 860	12 156	13 642	32 187	20 890	20 389	20 618	13 917	13 935	8 058	2 068
2015	161 592	12 739	13 856	33 566	21 747	19 870	21 277	14 709	13 433	8 226	2 169
2016	162 434	12 931	13 899	33 503	22 226	19 219	21 700	15 221	13 085	8 406	2 244
2017	163 199	13 084	13 809	33 775	22 458	18 645	22 086	15 756	12 679	8 691	2 216
2018	163 483	13 146	13 603	33 723	22 692	18 230	22 307	16 261	12 351	8 919	2 251
2019	164 063	13 317	13 466	33 720	22 916	17 882	22 307	16 729	12 176	9 252	2 298
2020	164 378	13 256	13 447	33 320	23 163	17 895	22 112	17 230	11 974	9 642	2 339
2021	165 198	13 217	13 548	33 662	23 251	17 904	21 799	17 790	11 744	9 893	2 390
2022	167 011	13 289	13 801	33 993	23 650	18 327	21 404	18 381	11 966	9 891	2 309
2023	167 852	13 150	13 841	34 232	23 941	18 545	20 766	18 973	12 164	9 981	2 259
	in %										
2023	100,0	7,8	8,2	20,4	14,3	11,0	12,4	11,3	7,2	5,9	1,3

Quelle:

www.stadt-muenster.de/ms/statistik/definitionen.pdf

Information und Technik Nordrhein-Westfalen

Hinweis: „§22 Personenstandsgesetz sieht seit 2019 vier Möglichkeiten des Geschlechtseintrags vor: „männlich“, „weiblich“, „ohne Angabe“ und „divers“. Während des Umstellungsprozesses der statistischen Erhebungen im Jahr 2019 standen die Antwortmöglichkeiten „ohne Angabe“ und „divers“ noch nicht zur Verfügung. Weitere Hinweise unter: <http://www.statistikportal.de/de/methoden/drittes-geschlecht>



Hinweis: „§22 Personenstandsgesetz sieht seit 2019 vier Möglichkeiten des Geschlechtseintrags vor: „männlich“, „weiblich“, „ohne Angabe“ und „divers“. Während des Umstellungsprozesses der statistischen Erhebungen im Jahr 2019 standen die Antwortmöglichkeiten „ohne Angabe“ und „divers“ noch nicht zur Verfügung. Weitere Hinweise unter: <http://www.statistikportal.de/de/methoden/drittes-geschlecht>

Mittlere Jahresbevölkerung am Ort der Hauptwohnung (Basis Zensus 2011) in Münster			
Im Jahr	Insgesamt	davon	
		männlich	weiblich
	Anzahl		
2013	298 154	142 198	155 956
2014	300 943	143 658	157 286
2015	306 109	146 383	159 726
2016	310 943	148 930	162 013
2017	312 703	149 886	162 817
2018	313 939	150 598	163 341
2019	314 806	151 033	163 773
2020	315 848	151 628	164 221
2021	317 058	152 270	164 788
2022	319 330	153 225	166 105
2023	321 925	154 494	167 432

Quelle:

www.stadt-muenster.de/ms/statistik/definitionen.pdf

Information und Technik Nordrhein-Westfalen

Hinweis zu 'Mittlere Jahresbevölkerung': Arithmetisches Mittel aus Jahresanfangs- und Jahresendbestand.

Hinweis: „§22 Personenstandsgesetz sieht seit 2019 vier Möglichkeiten des Geschlechtseintrags vor: „männlich“, „weiblich“, „ohne Angabe“ und „divers“. Während des Umstellungsprozesses der statistischen Erhebungen im Jahr 2019 standen die Antwortmöglichkeiten „ohne Angabe“ und „divers“ noch nicht zur Verfügung. Weitere Hinweise unter: <http://www.statistikportal.de/de/methoden/drittes-geschlecht>

Schwerbehinderte Menschen in Münster nach Grad der Behinderung							
Am 31.12.	Ins- gesamt	Grad der Behinderung					
		50	60	70	80	90	100
	Anzahl						
2013	27 307	8 612	4 330	3 151	3 671	1 472	6 071
2015	26 356	8 749	4 177	2 900	3 628	1 346	5 556
2017	26 541	9 162	4 184	2 944	3 635	1 245	5 371
2019	27 953	9 601	4 335	3 076	3 970	1 300	5 671
2021	27 275	9 655	4 200	2 980	3 925	1 260	5 255
2023	27 310	9 830	4 105	3 010	3 920	1 260	5 185
	in %						
2023	100,0	36,0	15,0	11,0	14,4	4,6	19,0

Quelle:

www.stadt-muenster.de/ms/statistik/definitionen.pdf

Information und Technik Nordrhein-Westfalen

Ab dem Berichtsjahr 2021 erfolgt die Veröffentlichung der Ergebnisse der Statistik der schwerbehinderten Menschen unter Einsatz des Geheimhaltungsverfahrens der 5er-Rundung.

Hinweis: „§22 Personenstandsgesetz sieht seit 2019 vier Möglichkeiten des Geschlechtseintrags vor: „männlich“, „weiblich“, „ohne Angabe“ und „divers“. Während des Umstellungsprozesses der statistischen Erhebungen im Jahr 2019 standen die Antwortmöglichkeiten „ohne Angabe“ und „divers“ noch nicht zur Verfügung. Weitere Hinweise unter: <http://www.statistikportal.de/de/methoden/drittes-geschlecht>

Männliche, schwerbehinderte Menschen in Münster nach Grad der Behinderung							
Am 31.12.	Ins- gesamt	Grad der Behinderung					
		50	60	70	80	90	100
	Anzahl						
2013	12 591	4 071	1 907	1 337	1 699	646	2 931
2015	12 136	4 102	1 841	1 224	1 673	595	2 701
2017	12 265	4 244	1 831	1 254	1 712	570	2 654
2019	12 939	4 439	1 874	1 303	1 875	606	2 842
2021	12 625	4 445	1 825	1 280	1 870	585	2 620
2023	12 645	4 495	1 775	1 290	1 860	605	2 625
	in %						
2023	100,0	35,5	14,0	10,2	14,7	4,8	20,8

Quelle:

www.stadt-muenster.de/ms/statistik/definitionen.pdf

Information und Technik Nordrhein-Westfalen

HINWEIS zu Geschlecht: Personen mit den Geschlechtsangaben "divers" und "ohne Angabe" (nach § 22 Absatz 3 PStG) werden ab dem Berichtsjahr 2021 aus Gründen der statistischen Geheimhaltung per Zufallsprinzip dem männlichen oder weiblichen Geschlecht zugeordnet. In den Berichtsjahren 2017 bis 2019 erfolgte eine Zuordnung zum männlichen Geschlecht.

Ab dem Berichtsjahr 2021 erfolgt die Veröffentlichung der Ergebnisse der Statistik der schwerbehinderten Menschen unter Einsatz des Geheimhaltungsverfahrens der 5er-Rundung.

Hinweis: „§22 Personenstandsgesetz sieht seit 2019 vier Möglichkeiten des Geschlechtseintrags vor: „männlich“, „weiblich“, „ohne Angabe“ und „divers“. Während des Umstellungsprozesses der statistischen Erhebungen im Jahr 2019 standen die Antwortmöglichkeiten „ohne Angabe“ und „divers“ noch nicht zur Verfügung. Weitere Hinweise unter: <http://www.statistikportal.de/de/methoden/drittes-geschlecht>

Weibliche, schwerbehinderte Menschen in Münster nach Grad der Behinderung							
Am 31.12.	Ins- gesamt	Grad der Behinderung					
		50	60	70	80	90	100
	Anzahl						
2013	14 716	4 541	2 423	1 814	1 972	826	3 140
2015	14 220	4 647	2 336	1 676	1 955	751	2 855
2017	14 276	4 918	2 353	1 690	1 923	675	2 717
2019	15 014	5 162	2 461	1 773	2 095	694	2 829
2021	14 650	5 215	2 375	1 700	2 055	670	2 635
2023	14 660	5 330	2 330	1 725	2 060	655	2 560
	in %						
2023	100,0	36,4	15,9	11,8	14,1	4,5	17,5

Quelle:

www.stadt-muenster.de/ms/statistik/definitionen.pdf

Information und Technik Nordrhein-Westfalen

HINWEIS zu Geschlecht: Personen mit den Geschlechtsangaben "divers" und "ohne Angabe" (nach § 22 Absatz 3 PStG) werden ab dem Berichtsjahr 2021 aus Gründen der statistischen Geheimhaltung per Zufallsprinzip dem männlichen oder weiblichen Geschlecht zugeordnet. In den Berichtsjahren 2017 bis 2019 erfolgte eine Zuordnung zum männlichen Geschlecht.

Ab dem Berichtsjahr 2021 erfolgt die Veröffentlichung der Ergebnisse der Statistik der schwerbehinderten Menschen unter Einsatz des Geheimhaltungsverfahrens der 5er-Rundung.

Hinweis: „§22 Personenstandsgesetz sieht seit 2019 vier Möglichkeiten des Geschlechtseintrags vor: „männlich“, „weiblich“, „ohne Angabe“ und „divers“. Während des Umstellungsprozesses der statistischen Erhebungen im Jahr 2019 standen die Antwortmöglichkeiten „ohne Angabe“ und „divers“ noch nicht zur Verfügung. Weitere Hinweise unter: <http://www.statistikportal.de/de/methoden/drittes-geschlecht>

Wohnberechtigte Bevölkerung nach eingetragenem Geschlecht in Münster									
Am 31.12.	Ins- gesamt	davon							
		männlich		weiblich		divers*		Ohne Angabe (nach §22 Abs. 3 Personenstands- gesetz)*	
		Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %
2021	314 332	151 108	48,1	163 212	51,9	5	0,0	7	0,0
2022	319 441	153 279	48,0	166 131	52,0	12	0,0	19	0,0
2023	321 421	154 390	48,0	166 997	52,0	20	0,0	14	0,0

Quelle: Stadt Münster - Stadtplanungsamt

Statistikdienststelle

*) Durch ein definiertes Umschlüsselungsverfahren aus dem Verband Deutscher Städtestatistiker wird das Merkmal "männlich" oder "weiblich" zugewiesen, solange die Anzahl aus Datenschutzgründen geheim zu halten ist. Ziel ist es, aus dem Melderegister interkommunal vergleichbare Bevölkerungsbestands- und Bevölkerungsbewegungsstatistiken zu erzeugen.

Hinweis: „§22 Personenstandsgesetz sieht seit 2019 vier Möglichkeiten des Geschlechtseintrags vor: „männlich“, „weiblich“, „ohne Angabe“ und „divers“. Während des Umstellungsprozesses der statistischen Erhebungen im Jahr 2019 standen die Antwortmöglichkeiten „ohne Angabe“ und „divers“ noch nicht zur Verfügung. Weitere Hinweise unter: <http://www.statistikportal.de/de/methoden/drittes-geschlecht>

Wohnberechtigte Bevölkerung in Münster nach Geschlecht und Nationalität								
Am 31.12.	Insgesamt	davon				darunter		
		männlich		weiblich		ausländisch		
	Anzahl		in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %	
2013	298 518	142 301	47,7	156 217	52,3	24 345	8,2	
2014	300 267	143 279	47,7	156 988	52,3	25 830	8,6	
2015	305 235	146 140	47,9	159 095	52,1	29 550	9,7	
2016	307 842	147 511	47,9	160 331	52,1	31 198	10,1	
2017	309 429	148 424	48,0	161 005	52,0	32 422	10,5	
2018	310 610	149 211	48,0	161 399	52,0	33 110	10,7	
2019	312 169	149 965	48,0	162 204	52,0	33 884	10,9	
2020	312 969	150 586	48,1	162 383	51,9	34 140	10,9	
2021	314 332	151 115	48,1	163 217	51,9	35 120	11,2	
2022	319 441	153 295	48,0	166 146	52,0	39 514	12,4	
2023	321 421	154 409	48,0	167 012	52,0	40 890	12,7	

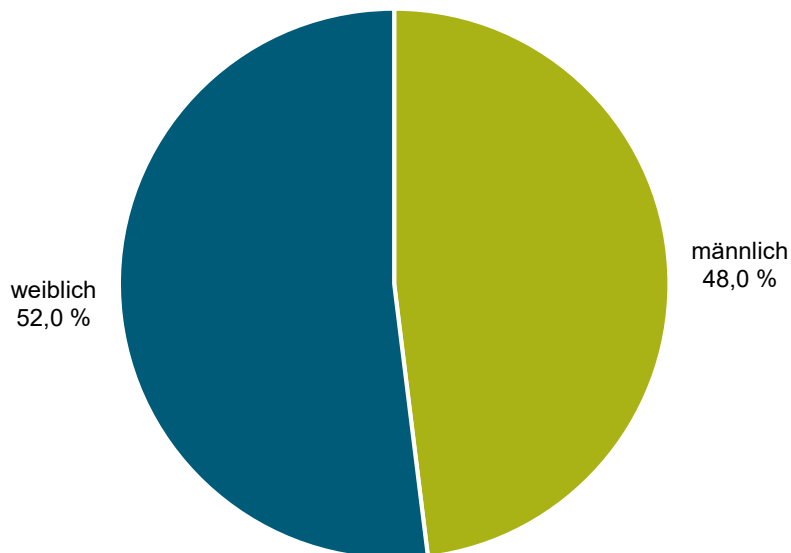
Quelle: Stadt Münster

Stadtplanungsamt

Weitere Informationen im Internet: <http://statistik.stadt-muenster.de>www.stadt-muenster.de/ms/statistik/definitionen.pdf

Hinweis: „§22 Personenstandsgesetz sieht seit 2019 vier Möglichkeiten des Geschlechtseintrags vor: „männlich“, „weiblich“, „ohne Angabe“ und „divers“. Während des Umstellungsprozesses der statistischen Erhebungen im Jahr 2019 standen die Antwortmöglichkeiten „ohne Angabe“ und „divers“ noch nicht zur Verfügung. Weitere Hinweise unter: <http://www.statistikportal.de/de/methoden/drittes-geschlecht>

Wohnberechtigte Bevölkerung am 31.12.2023 in Münster nach Geschlecht



Hinweis: „§22 Personenstandsgesetz sieht seit 2019 vier Möglichkeiten des Geschlechtseintrags vor: „männlich“, „weiblich“, „ohne Angabe“ und „divers“. Während des Umstellungsprozesses der statistischen Erhebungen im Jahr 2019 standen die Antwortmöglichkeiten „ohne Angabe“ und „divers“ noch nicht zur Verfügung. Weitere Hinweise unter: <http://www.statistikportal.de/de/methoden/drittes-geschlecht>

Durchschnittliches Alter der Wohnberechtigten Bevölkerung in Münster				
Am 31.12.	Insgesamt	davon		
		männlich	weiblich	
	in Jahren			
2013	41,2	40,0	42,2	
2014	41,2	40,1	42,2	
2015	41,1	40,0	42,2	
2016	41,1	40,0	42,2	
2017	41,2	40,1	42,2	
2018	41,3	40,2	42,2	
2019	41,4	40,3	42,3	
2020	41,5	40,5	42,4	
2021	41,6	40,6	42,5	
2022	41,5	40,5	42,4	
2023	41,6	40,6	42,4	

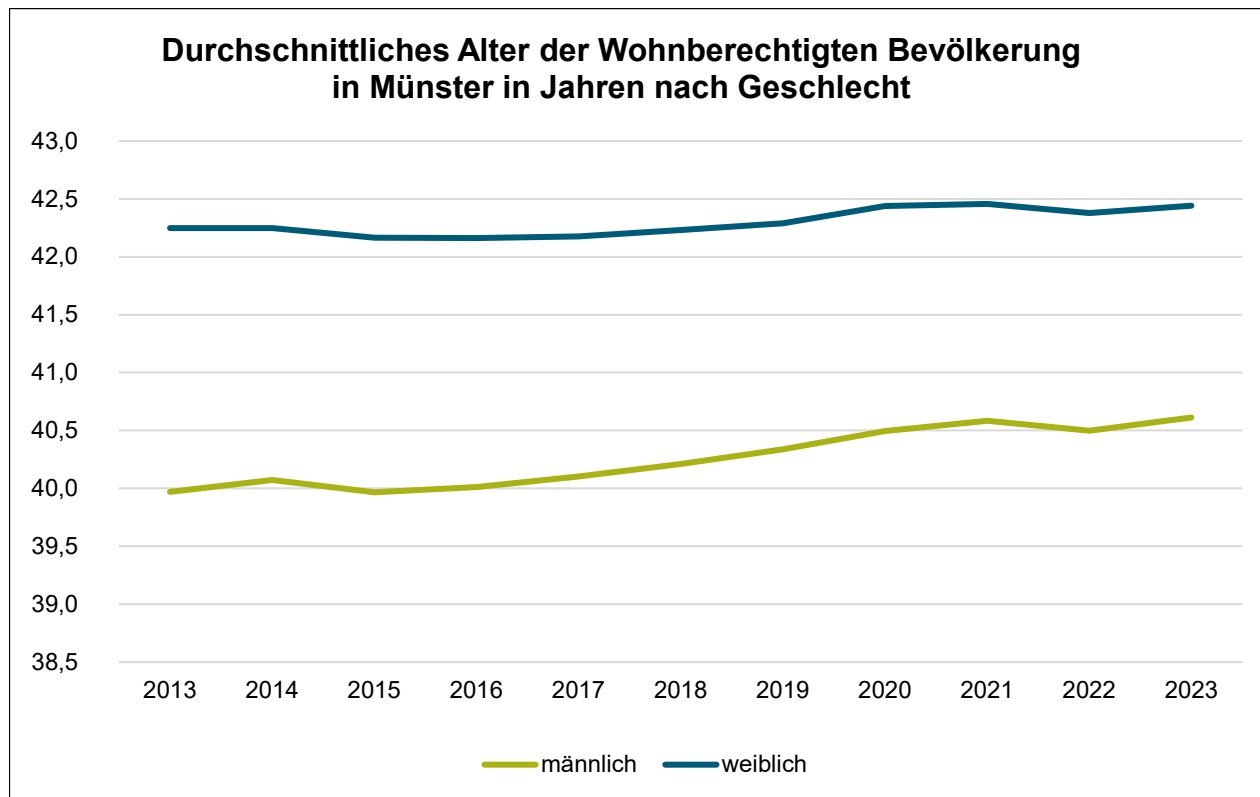
Quelle: Stadt Münster

www.stadt-muenster.de/ms/statistik/definitionen.pdf

Stadtplanungsamt

Weitere Informationen im Internet: <http://statistik.stadt-muenster.de>

Hinweis: „§22 Personenstandsgesetz sieht seit 2019 vier Möglichkeiten des Geschlechtseintrags vor: „männlich“, „weiblich“, „ohne Angabe“ und „divers“. Während des Umstellungsprozesses der statistischen Erhebungen im Jahr 2019 standen die Antwortmöglichkeiten „ohne Angabe“ und „divers“ noch nicht zur Verfügung. Weitere Hinweise unter: <http://www.statistikportal.de/de/methoden/drittes-geschlecht>



Hinweis: „§22 Personenstandsgesetz sieht seit 2019 vier Möglichkeiten des Geschlechtseintrags vor: „männlich“, „weiblich“, „ohne Angabe“ und „divers“. Während des Umstellungsprozesses der statistischen Erhebungen im Jahr 2019 standen die Antwortmöglichkeiten „ohne Angabe“ und „divers“ noch nicht zur Verfügung. Weitere Hinweise unter: <http://www.statistikportal.de/de/methoden/drittes-geschlecht>

Wohnberechtigte Bevölkerung in Münster in zehn Altersgruppen											
Am 31.12.	Ins- gesamt	davon im Alter von ... Jahren									
		0 bis 9	10 bis 19	20 bis 29	30 bis 39	40 bis 49	50 bis 59	60 bis 69	70 bis 79	80 bis 89	90 und mehr
	Anzahl										
2013	298 518	24 499	26 985	58 819	41 456	41 875	39 353	25 987	24 726	12 293	2 525
2014	300 267	24 991	27 371	58 614	41 873	40 534	40 418	26 697	24 575	12 582	2 612
2015	305 235	26 129	27 828	59 637	42 938	39 600	41 588	28 152	23 704	12 927	2 732
2016	307 842	26 599	28 045	60 165	43 443	38 491	42 471	29 217	23 149	13 352	2 910
2017	309 429	26 904	27 915	60 915	43 613	37 241	43 130	30 319	22 584	13 859	2 949
2018	310 610	27 154	27 584	61 179	43 971	36 326	43 583	31 322	22 097	14 364	3 030
2019	312 169	27 316	27 454	61 535	44 421	35 462	43 707	32 300	21 796	15 039	3 139
2020	312 969	27 266	27 278	61 125	44 856	35 386	43 303	33 245	21 602	15 693	3 215
2021	314 332	27 280	27 407	61 775	44 799	35 289	42 693	34 296	21 383	16 098	3 312
2022	319 441	27 812	28 242	63 053	45 666	35 909	42 032	35 477	21 802	16 250	3 198
2023	321 421	27 473	28 473	63 579	46 285	36 477	40 802	36 523	22 238	16 417	3 154
	in %										
2023	100,0	8,5	8,9	19,8	14,4	11,3	12,7	11,4	6,9	5,1	1,0

Quelle: Stadt Münster

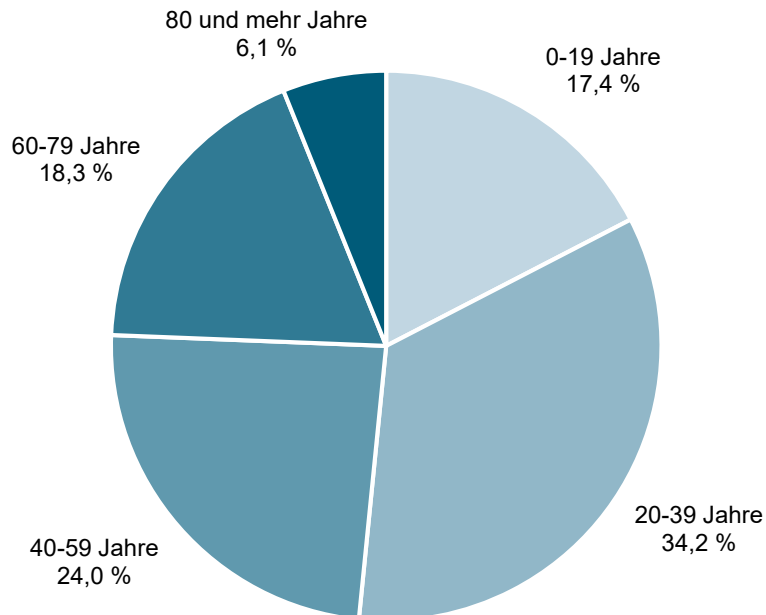
www.stadt-muenster.de/ms/statistik/definitionen.pdf

Stadtplanungsamt

Weitere Informationen im Internet: <http://statistik.stadt-muenster.de>

Hinweis: „§22 Personenstandsgesetz sieht seit 2019 vier Möglichkeiten des Geschlechtseintrags vor: „männlich“, „weiblich“, „ohne Angabe“ und „divers“. Während des Umstellungsprozesses der statistischen Erhebungen im Jahr 2019 standen die Antwortmöglichkeiten „ohne Angabe“ und „divers“ noch nicht zur Verfügung. Weitere Hinweise unter: <http://www.statistikportal.de/de/methoden/drittes-geschlecht>

Wohnberechtigte Bevölkerung am 31.12.2023 in Münster nach Altergruppen



Hinweis: „§22 Personenstandsgesetz sieht seit 2019 vier Möglichkeiten des Geschlechtseintrags vor: „männlich“, „weiblich“, „ohne Angabe“ und „divers“. Während des Umstellungsprozesses der statistischen Erhebungen im Jahr 2019 standen die Antwortmöglichkeiten „ohne Angabe“ und „divers“ noch nicht zur Verfügung. Weitere Hinweise unter: <http://www.statistikportal.de/de/methoden/drittes-geschlecht>

Männliche Wohnberechtigte Bevölkerung in Münster in zehn Altersgruppen											
Am 31.12.	Ins- gesamt	davon im Alter von ... Jahren									
		0 bis 9	10 bis 19	20 bis 29	30 bis 39	40b is 49	50 bis 59	60 bis 69	70 bis 79	80 bis 89	90 und mehr
	Anzahl										
2013	142 301	12 618	13 407	27 075	21 061	20 924	19 346	12 354	10 691	4 315	510
2014	143 279	12 887	13 620	26 886	21 253	20 300	19 805	12 778	10 645	4 534	571
2015	146 140	13 472	13 953	27 537	21 750	19 956	20 382	13 467	10 281	4 736	606
2016	147 511	13 758	14 052	27 799	21 872	19 462	20 829	14 004	10 065	4 975	695
2017	148 424	13 875	14 006	28 211	21 969	18 824	21 125	14 560	9 907	5 194	753
2018	149 211	14 019	13 853	28 342	22 234	18 325	21 355	15 052	9 756	5 465	810
2019	149 965	14 046	13 797	28 413	22 541	17 828	21 520	15 537	9 625	5 802	856
2020	150 586	14 013	13 699	28 271	22 935	17 764	21 332	15 978	9 642	6 064	888
2021	151 115	14 047	13 725	28 417	22 914	17 707	21 020	16 472	9 659	6 217	937
2022	153 295	14 423	14 124	28 923	23 272	17 824	20 703	16 999	9 809	6 317	901
2023	154 409	14 198	14 356	29 026	23 681	18 231	20 090	17 484	10 045	6 397	901
	in %										
2023	100,0	9,2	9,3	18,8	15,3	11,8	13,0	11,3	6,5	4,1	0,6

Quelle: Stadt Münster

www.stadt-muenster.de/ms/statistik/definitionen.pdf

Stadtplanungsamt

Weitere Informationen im Internet: <http://statistik.stadt-muenster.de>

Hinweis: „§22 Personenstandsgesetz sieht seit 2019 vier Möglichkeiten des Geschlechtseintrags vor: „männlich“, „weiblich“, „ohne Angabe“ und „divers“. Während des Umstellungsprozesses der statistischen Erhebungen im Jahr 2019 standen die Antwortmöglichkeiten „ohne Angabe“ und „divers“ noch nicht zur Verfügung. Weitere Hinweise unter: <http://www.statistikportal.de/de/methoden/drittes-geschlecht>

Weibliche Wohnberechtigte Bevölkerung in Münster in zehn Altersgruppen											
Am 31.12.	Ins- gesamt	davon im Alter von ... Jahren									
		0 bis 9	10 bis 19	20 bis 29	30 bis 39	40 bis 49	50 bis 59	60 bis 69	70 bis 79	80 bis 89	90 und mehr
		Anzahl									
2013	156 217	11 881	13 578	31 744	20 395	20 951	20 007	13 633	14 035	7 978	2 015
2014	156 988	12 104	13 751	31 728	20 620	20 234	20 613	13 919	13 930	8 048	2 041
2015	159 095	12 657	13 875	32 100	21 188	19 644	21 206	14 685	13 423	8 191	2 126
2016	160 331	12 841	13 993	32 366	21 571	19 029	21 642	15 213	13 084	8 377	2 215
2017	161 005	13 029	13 909	32 704	21 644	18 417	22 005	15 759	12 677	8 665	2 196
2018	161 399	13 135	13 731	32 837	21 737	18 001	22 228	16 270	12 341	8 899	2 220
2019	162 204	13 270	13 657	33 122	21 880	17 634	22 187	16 763	12 171	9 237	2 283
2020	162 383	13 253	13 579	32 854	21 921	17 622	21 971	17 267	11 960	9 629	2 327
2021	163 217	13 233	13 682	33 358	21 885	17 582	21 673	17 824	11 724	9 881	2 375
2022	166 146	13 389	14 118	34 130	22 394	18 085	21 329	18 478	11 993	9 933	2 297
2023	167 012	13 275	14 117	34 553	22 604	18 246	20 712	19 039	12 193	10 020	2 253
		in %									
2023	100,0	7,9	8,5	20,7	13,5	10,9	12,4	11,4	7,3	6,0	1,3

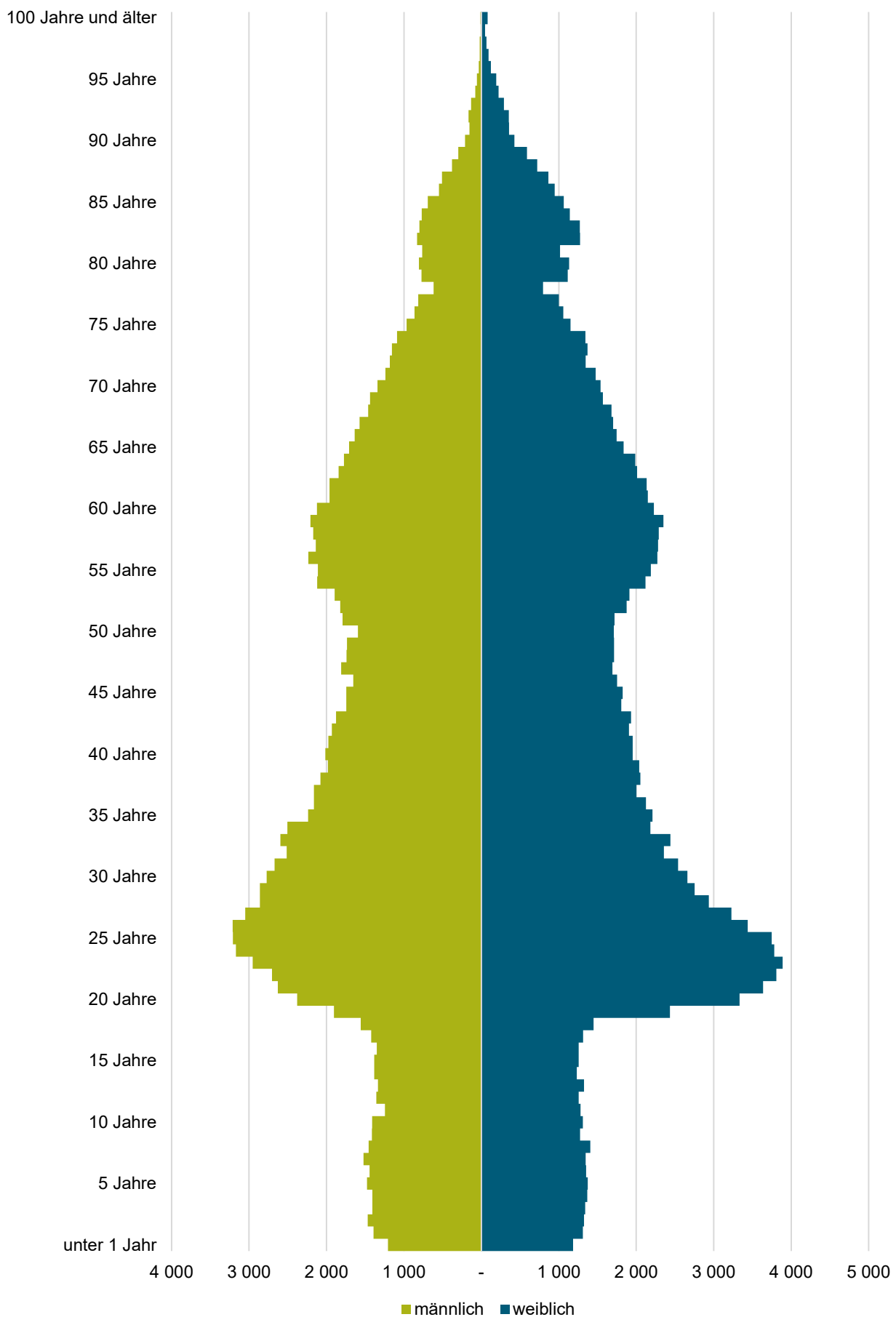
Quelle: Stadt Münster

www.stadt-muenster.de/ms/statistik/definitionen.pdf

Stadtplanungsamt

Weitere Informationen im Internet: <http://statistik.stadt-muenster.de>

Hinweis: „§22 Personenstandsgesetz sieht seit 2019 vier Möglichkeiten des Geschlechtseintrags vor: „männlich“, „weiblich“, „ohne Angabe“ und „divers“. Während des Umstellungsprozesses der statistischen Erhebungen im Jahr 2019 standen die Antwortmöglichkeiten „ohne Angabe“ und „divers“ noch nicht zur Verfügung. Weitere Hinweise unter: <http://www.statistikportal.de/de/methoden/drittes-geschlecht>

Wohnberechtigte Bevölkerung in Münster am 31.12.2023

Hinweis: „§22 Personenstandsgesetz sieht seit 2019 vier Möglichkeiten des Geschlechtseintrags vor: „männlich“, „weiblich“, „ohne Angabe“ und „divers“. Während des Umstellungsprozesses der statistischen Erhebungen im Jahr 2019 standen die Antwortmöglichkeiten „ohne Angabe“ und „divers“ noch nicht zur Verfügung. Weitere Hinweise unter: <http://www.statistikportal.de/de/methoden/drittes-geschlecht>

Wohnberechtigte Bevölkerung in Münster nach Migrationsvorgeschichte									
Am 31.12.	Insgesamt	darunter mit Migrationsvorgeschichte							
		davon							
		Insgesamt		Ausländer		Deutsche mit persönlicher vererbter Migrationsvorgeschichte			
		Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %
2013	298 518	63 723	21,3	24 354	8,2	28 240	9,5	11 129	3,7
2014	300 267	65 205	21,7	25 831	8,6	28 034	9,3	11 340	3,8
2015	305 235	69 098	22,6	29 551	9,7	27 869	9,1	11 678	3,8
2016	307 842	70 608	22,9	31 198	10,1	27 580	9,0	11 830	3,8
2017	309 429	71 665	23,2	32 422	10,5	27 207	8,8	12 036	3,9
2018	310 610	71 862	23,1	33 110	10,7	26 933	8,7	11 819	3,8
2019	312 169	72 501	23,2	33 883	10,9	26 718	8,6	11 900	3,8
2020	312 969	72 517	23,2	34 139	10,9	26 568	8,5	11 810	3,8
2021	314 332	73 245	23,3	35 120	11,2	26 408	8,4	11 717	3,7
2022	319 441	77 648	24,3	39 514	12,4	26 480	8,3	11 654	3,6
2023	321 421	79 070	24,6	40 890	12,7	26 518	8,3	11 662	3,6

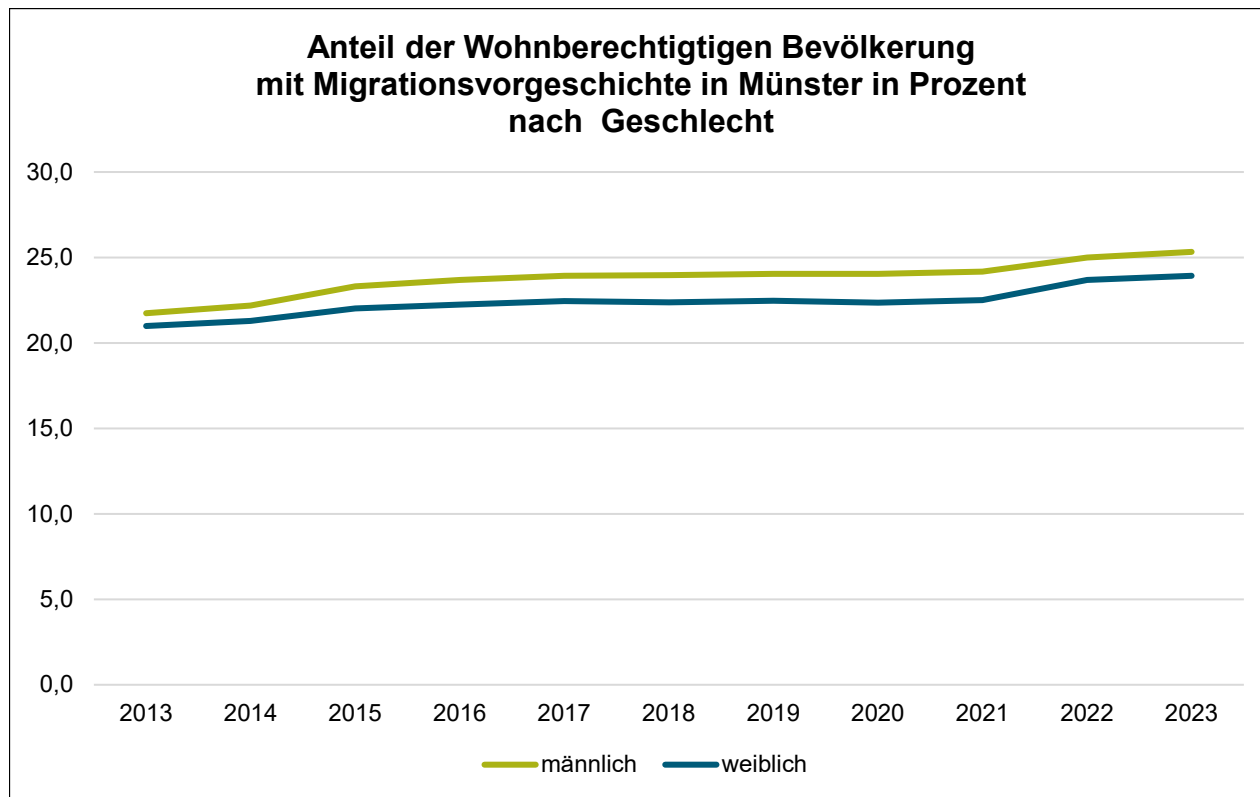
Quelle: Stadt Münster

www.stadt-muenster.de/ms/statistik/definitionen.pdf

Stadtplanungsamt

Weitere Informationen im Internet: <http://statistik.stadt-muenster.de>

Hinweis: „§22 Personenstandsgesetz sieht seit 2019 vier Möglichkeiten des Geschlechtseintrags vor: „männlich“, „weiblich“, „ohne Angabe“ und „divers“. Während des Umstellungsprozesses der statistischen Erhebungen im Jahr 2019 standen die Antwortmöglichkeiten „ohne Angabe“ und „divers“ noch nicht zur Verfügung. Weitere Hinweise unter: <http://www.statistikportal.de/de/methoden/drittes-geschlecht>



Hinweis: „§22 Personenstandsgesetz sieht seit 2019 vier Möglichkeiten des Geschlechtseintrags vor: „männlich“, „weiblich“, „ohne Angabe“ und „divers“. Während des Umstellungsprozesses der statistischen Erhebungen im Jahr 2019 standen die Antwortmöglichkeiten „ohne Angabe“ und „divers“ noch nicht zur Verfügung. Weitere Hinweise unter: <http://www.statistikportal.de/de/methoden/drittes-geschlecht>

Männliche Wohnberechtigte Bevölkerung in Münster nach Migrationsvorgeschichte									
Am 31.12.	Insgesamt	darunter mit Migrationsvorgeschichte							
		Insgesamt	davon						
			Ausländer		Deutsche mit persönlicher vererbter Migrationsvorgeschichte				
	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %	
2013	142 301	30 933	21,7	11 992	8,4	13 293	9,3	5 648	4,0
2014	143 279	31 777	22,2	12 872	9,0	13 174	9,2	5 731	4,0
2015	146 140	34 076	23,3	15 062	10,3	13 108	9,0	5 906	4,0
2016	147 511	34 949	23,7	16 035	10,9	12 940	8,8	5 974	4,0
2017	148 424	35 528	23,9	16 708	11,3	12 721	8,6	6 099	4,1
2018	149 211	35 756	24,0	17 124	11,5	12 617	8,5	6 015	4,0
2019	149 965	36 047	24,0	17 460	11,6	12 519	8,3	6 068	4,0
2020	150 586	36 207	24,0	17 720	11,8	12 471	8,3	6 016	4,0
2021	151 115	36 527	24,2	18 145	12,0	12 393	8,2	5 989	4,0
2022	153 295	38 304	25,0	19 855	13,0	12 500	8,2	5 949	3,9
2023	154 409	39 108	25,3	20 647	13,4	12 555	8,1	5 906	3,8

Quelle: Stadt Münster

www.stadt-muenster.de/ms/statistik/definitionen.pdf

Stadtplanungsamt

Weitere Informationen im Internet: <http://statistik.stadt-muenster.de>

Hinweis: „§22 Personenstandsgesetz sieht seit 2019 vier Möglichkeiten des Geschlechtseintrags vor: „männlich“, „weiblich“, „ohne Angabe“ und „divers“. Während des Umstellungsprozesses der statistischen Erhebungen im Jahr 2019 standen die Antwortmöglichkeiten „ohne Angabe“ und „divers“ noch nicht zur Verfügung. Weitere Hinweise unter: <http://www.statistikportal.de/de/methoden/drittes-geschlecht>

Weibliche Wohnberechtigte Bevölkerung in Münster nach Migrationsvorgeschichte									
Am 31.12.	Insgesamt	darunter mit Migrationsvorgeschichte							
		davon							
		Insgesamt		Ausländer		Deutsche mit persönlicher vererbter Migrationsvorgeschichte			
	Anzahl		in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %
2013	156 217	32 790	21,0	12 362	7,9	14 947	9,6	5 481	3,5
2014	156 988	33 428	21,3	12 959	8,3	14 860	9,5	5 609	3,6
2015	159 095	35 022	22,0	14 489	9,1	14 761	9,3	5 772	3,6
2016	160 331	35 659	22,2	15 163	9,5	14 640	9,1	5 856	3,7
2017	161 005	36 137	22,4	15 714	9,8	14 486	9,0	5 937	3,7
2018	161 399	36 106	22,4	15 986	9,9	14 316	8,9	5 804	3,6
2019	162 204	36 454	22,5	16 423	10,1	14 199	8,8	5 832	3,6
2020	162 383	36 310	22,4	16 419	10,1	14 097	8,7	5 794	3,6
2021	163 217	36 718	22,5	16 975	10,4	14 015	8,6	5 728	3,5
2022	166 146	39 344	23,7	19 659	11,8	13 980	8,4	5 705	3,4
2023	167 012	39 962	23,9	20 243	12,1	13 963	8,4	5 756	3,4

Quelle: Stadt Münster

www.stadt-muenster.de/ms/statistik/definitionen.pdf

Stadtplanungsamt

Weitere Informationen im Internet: <http://statistik.stadt-muenster.de>

Hinweis: „§22 Personenstandsgesetz sieht seit 2019 vier Möglichkeiten des Geschlechtseintrags vor: „männlich“, „weiblich“, „ohne Angabe“ und „divers“. Während des Umstellungsprozesses der statistischen Erhebungen im Jahr 2019 standen die Antwortmöglichkeiten „ohne Angabe“ und „divers“ noch nicht zur Verfügung. Weitere Hinweise unter: <http://www.statistikportal.de/de/methoden/drittes-geschlecht>

Ausländische Wohnberechtigte Bevölkerung in Münster						
Am 31.12.	Insgesamt	davon				
		männlich		weiblich		
		Anzahl	in %	Anzahl	in %	
2013	24 354	11 992	49,2	12 362	50,8	
2014	25 831	12 872	49,8	12 959	50,2	
2015	29 551	15 062	51,0	14 489	49,0	
2016	31 198	16 035	51,4	15 163	48,6	
2017	32 422	16 708	51,5	15 714	48,5	
2018	33 110	17 124	51,7	15 986	48,3	
2019	33 884	17 460	51,5	16 424	48,5	
2020	34 140	17 720	51,9	16 420	48,1	
2021	35 120	18 145	51,7	16 975	48,3	
2022	39 514	19 855	50,2	19 659	49,8	
2023	40 890	20 647	50,5	20 243	49,5	

Quelle: Stadt Münster

www.stadt-muenster.de/ms/statistik/definitionen.pdf

Stadtplanungsamt

Weitere Informationen im Internet: <http://statistik.stadt-muenster.de>

Hinweis: „§22 Personenstandsgesetz sieht seit 2019 vier Möglichkeiten des Geschlechtseintrags vor: „männlich“, „weiblich“, „ohne Angabe“ und „divers“. Während des Umstellungsprozesses der statistischen Erhebungen im Jahr 2019 standen die Antwortmöglichkeiten „ohne Angabe“ und „divers“ noch nicht zur Verfügung. Weitere Hinweise unter: <http://www.statistikportal.de/de/methoden/drittes-geschlecht>

Deutsche mit persönlicher Migrationsvorgeschichte der Wohnberechtigten Bevölkerung in Münster						
Am 31.12.	Insgesamt	davon				
		männlich		weiblich		
	Anzahl	in %		Anzahl	in %	
2013	28 240	13 293	47,1	14 947	52,9	
2014	28 034	13 174	47,0	14 860	53,0	
2015	27 869	13 108	47,0	14 761	53,0	
2016	27 580	12 940	46,9	14 640	53,1	
2017	27 207	12 721	46,8	14 486	53,2	
2018	26 933	12 617	46,8	14 316	53,2	
2019	26 718	12 519	46,9	14 199	53,1	
2020	26 568	12 471	46,9	14 097	53,1	
2021	26 408	12 393	46,9	14 015	53,1	
2022	26 480	12 500	47,2	13 980	52,8	
2023	26 518	12 555	47,3	13 963	52,7	

Quelle: Stadt Münster

www.stadt-muenster.de/ms/statistik/definitionen.pdf

Stadtplanungsamt

Weitere Informationen im Internet: <http://statistik.stadt-muenster.de>

Hinweis: „§22 Personenstandsgesetz sieht seit 2019 vier Möglichkeiten des Geschlechtseintrags vor: „männlich“, „weiblich“, „ohne Angabe“ und „divers“. Während des Umstellungsprozesses der statistischen Erhebungen im Jahr 2019 standen die Antwortmöglichkeiten „ohne Angabe“ und „divers“ noch nicht zur Verfügung. Weitere Hinweise unter: <http://www.statistikportal.de/de/methoden/drittes-geschlecht>

Deutsche mit vererbter Migrationsvorgeschichte der Wohnberechtigten Bevölkerung in Münster						
Am 31.12.	Insgesamt	davon				
		männlich		weiblich		
	Anzahl		in %	Anzahl		in %
2013	11 129	5 648	50,8	5 481		49,2
2014	11 340	5 731	50,5	5 609		49,5
2015	11 678	5 906	50,6	5 772		49,4
2016	11 830	5 974	50,5	5 856		49,5
2017	12 036	6 099	50,7	5 937		49,3
2018	11 819	6 015	50,9	5 804		49,1
2019	11 900	6 068	51,0	5 832		49,0
2020	11 810	6 016	50,9	5 794		49,1
2021	11 717	5 989	51,1	5 728		48,9
2022	11 654	5 949	51,0	5 705		49,0
2023	11 662	5 906	50,6	5 756		49,4

Quelle: Stadt Münster

www.stadt-muenster.de/ms/statistik/definitionen.pdf

Stadtplanungsamt

Weitere Informationen im Internet: <http://statistik.stadt-muenster.de>

Hinweis: „§22 Personenstandsgesetz sieht seit 2019 vier Möglichkeiten des Geschlechtseintrags vor: „männlich“, „weiblich“, „ohne Angabe“ und „divers“. Während des Umstellungsprozesses der statistischen Erhebungen im Jahr 2019 standen die Antwortmöglichkeiten „ohne Angabe“ und „divers“ noch nicht zur Verfügung. Weitere Hinweise unter: <http://www.statistikportal.de/de/methoden/drittes-geschlecht>

Haushalte der Wohnberechtigten Bevölkerung mit und ohne Kinder in Münster							
Am 31.12.	Insgesamt	davon ... im Haushalt					
		ohne Kinder	mit Kind(ern)				
			Insgesamt	davon bei			
				Paaren	Alleinerziehenden		
					insgesamt	davon	
							männlich
Anzahl							
2013	162 500	136 001	26 499	20 719	5 780	553	5 227
2014	163 815	137 111	26 704	20 896	5 808	555	5 253
2015	166 628	139 466	27 162	21 336	5 826	599	5 227
2016	167 767	140 510	27 257	21 557	5 700	621	5 079
2017	168 800	141 627	27 173	21 603	5 570	609	4 961
2018	169 031	141 781	27 250	21 631	5 619	663	4 956
2019	170 096	142 827	27 269	21 550	5 719	689	5 030
2020	170 840	143 490	27 350	21 600	5 750	705	5 045
2021	172 659	145 436	27 223	21 584	5 639	680	4 959
2022	175 813	148 111	27 702	21 682	6 020	709	5 311
2023	178 118	150 580	27 538	21 962	5 576	709	4 867
	Anteil in %						
2023	100,0	84,5	15,5	12,3	3,1	0,4	2,7

Quelle: Stadt Münster

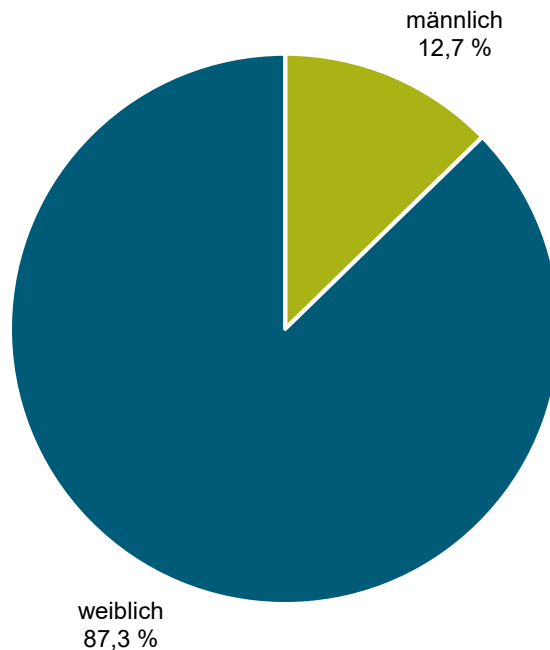
www.stadt-muenster.de/ms/statistik/definitionen.pdf

Stadtplanungsamt

Weitere Informationen im Internet: <http://statistik.stadt-muenster.de>

Hinweis: „§22 Personenstandsgesetz sieht seit 2019 vier Möglichkeiten des Geschlechtseintrags vor: „männlich“, „weiblich“, „ohne Angabe“ und „divers“. Während des Umstellungsprozesses der statistischen Erhebungen im Jahr 2019 standen die Antwortmöglichkeiten „ohne Angabe“ und „divers“ noch nicht zur Verfügung. Weitere Hinweise unter: <http://www.statistikportal.de/de/methoden/drittes-geschlecht>

Alleinerziehende am 31.12.2023 in Münster nach Geschlecht



Hinweis: „§22 Personenstandsgesetz sieht seit 2019 vier Möglichkeiten des Geschlechtseintrags vor: „männlich“, „weiblich“, „ohne Angabe“ und „divers“. Während des Umstellungsprozesses der statistischen Erhebungen im Jahr 2019 standen die Antwortmöglichkeiten „ohne Angabe“ und „divers“ noch nicht zur Verfügung. Weitere Hinweise unter: <http://www.statistikportal.de/de/methoden/drittes-geschlecht>

Kinder in Haushalten der Wohnberechtigten Bevölkerung in Münster bei Paaren und Alleinerziehenden							
Am 31.12.	Insgesamt	davon in Haushalten von					
		bei Paaren			bei Alleinerziehenden		
		Insgesamt	davon		Insgesamt	davon	
			Jungen	Mädchen		Jungen	Mädchen
	Anzahl						
2013	44 157	35 798	18 358	17 440	8 316	4 320	3 996
2014	44 404	36 036	18 476	17 560	8 368	4 374	3 994
2015	45 568	37 066	19 046	18 020	8 502	4 442	4 060
2016	46 025	37 612	19 367	18 245	8 413	4 377	4 036
2017	46 226	37 982	19 527	18 455	8 244	4 264	3 980
2018	46 374	38 072	19 588	18 484	8 302	4 306	3 996
2019	46 577	38 098	19 606	18 492	8 479	4 427	4 052
2020	46 705	38 193	19 615	18 578	8 512	4 444	4 068
2021	46 720	38 364	19 744	18 620	8 356	4 369	3 987
2022	47 702	38 738	19 985	18 753	8 964	4 684	4 280
2023	47 645	39 271	20 221	19 050	8 374	4 363	4 011
	Anteil in %						
2023	100,0	82,4	42,4	40,0	17,6	9,2	8,4

Quelle: Stadt Münster

www.stadt-muenster.de/ms/statistik/definitionen.pdf

Stadtplanungsamt

Weitere Informationen im Internet: <http://statistik.stadt-muenster.de>

Hinweis: „§22 Personenstandsgesetz sieht seit 2019 vier Möglichkeiten des Geschlechtseintrags vor: „männlich“, „weiblich“, „ohne Angabe“ und „divers“. Während des Umstellungsprozesses der statistischen Erhebungen im Jahr 2019 standen die Antwortmöglichkeiten „ohne Angabe“ und „divers“ noch nicht zur Verfügung. Weitere Hinweise unter: <http://www.statistikportal.de/de/methoden/drittes-geschlecht>

Indikatoren der Wohnberechtigten Bevölkerung - Alter					
Am 31.12.	Jugendquotient	Altenquotient	Billetter J	Greying-Index	durchschnittliches Alter in Jahren
2013	26,22	25,81	-0,43	29,22	41,16
2014	26,62	26,02	-0,45	29,63	41,21
2015	27,04	25,91	-0,45	30,20	41,11
2016	27,20	26,02	-0,46	31,05	41,13
2017	27,17	26,20	-0,47	31,77	41,18
2018	27,05	26,46	-0,48	32,56	41,26
2019	26,98	26,80	-0,49	33,60	41,35
2020	26,86	27,28	-0,49	34,47	41,50
2021	26,87	27,58	-0,50	34,86	41,56
2022	27,18	27,72	-0,49	33,95	41,48
2023	26,99	28,06	-0,49	33,31	41,56
Indikatoren der männlichen Wohnberechtigten Bevölkerung - Alter					
2013	27,24	21,69	-0,37	20,94	39,97
2014	27,72	22,12	-0,39	21,79	40,07
2015	28,20	22,07	-0,39	22,49	39,97
2016	28,42	22,34	-0,40	23,56	40,01
2017	28,36	22,61	-0,41	24,31	40,10
2018	28,25	22,98	-0,42	25,29	40,21
2019	28,13	23,40	-0,43	26,46	40,34
2020	27,93	23,83	-0,44	27,14	40,49
2021	27,98	24,28	-0,44	27,38	40,58
2022	28,52	24,62	-0,43	26,92	40,50
2023	28,36	24,99	-0,43	26,51	40,61
Indikatoren der weiblichen Wohnberechtigten Bevölkerung - Alter					
2013	25,26	29,72	-0,49	36,12	42,25
2014	25,57	29,70	-0,50	36,23	42,25
2015	25,93	29,56	-0,51	36,70	42,16
2016	26,03	29,52	-0,52	37,43	42,16
2017	26,04	29,62	-0,52	38,19	42,18
2018	25,92	29,79	-0,53	38,86	42,23
2019	25,88	30,03	-0,54	39,81	42,29
2020	25,85	30,57	-0,55	40,91	42,44
2021	25,81	30,72	-0,55	41,48	42,46
2022	25,92	30,64	-0,54	40,14	42,38
2023	25,69	30,95	-0,54	39,30	42,44

Quelle: Stadt Münster

www.stadt-muenster.de/ms/statistik/definitionen.pdf

Stadtplanungsamt

Weitere Informationen im Internet: <http://statistik.stadt-muenster.de>

Indikatoren der Wohnberechtigten Bevölkerung - Dichte					
Am 31.12.	durchschnittliche Anzahl der Personen je ha	durchschnittliche Anzahl der Personen je km²	durchschnittliche Anzahl der Personen je bewohnter Adresse	durchschnittliche Haushalte- größe	durchschnittliche Anzahl der Haushalte je Adresse mit Haushalten
	Personen				Haushalte
2013	9,84	984,28	5,51	1,81	3,01
2014	9,90	990,05	5,49	1,80	3,01
2015	10,06	1 006,43	5,54	1,80	3,03
2016	10,15	1 015,03	5,56	1,81	3,04
2017	10,21	1 020,85	5,57	1,80	3,05
2018	10,25	1 024,75	5,57	1,81	3,04
2019	10,30	1 029,89	5,57	1,81	3,05
2020	10,33	1 032,53	5,55	1,80	3,04
2021	10,37	1 037,03	5,55	1,79	3,06
2022	10,54	1 053,89	5,62	1,79	3,10
2023	10,60	1 060,42	5,64	1,78	3,14
Indikatoren der männlichen Wohnberechtigten Bevölkerung - Dichte					
2013	4,69	469,20	2,63	x	x
2014	4,72	472,42	2,62	x	x
2015	4,82	481,86	2,65	x	x
2016	4,86	486,38	2,66	x	x
2017	4,90	489,67	2,67	x	x
2018	4,92	492,27	2,68	x	x
2019	4,95	494,76	2,68	x	x
2020	4,97	496,80	2,67	x	x
2021	4,99	498,55	2,67	x	x
2022	5,06	505,75	2,70	x	x
2023	5,09	509,42	2,71	x	x
Indikatoren der weiblichen Wohnberechtigten Bevölkerung - Dichte					
2013	5,15	515,08	2,88	x	x
2014	5,18	517,63	2,87	x	x
2015	5,25	524,57	2,89	x	x
2016	5,29	528,65	2,89	x	x
2017	5,31	531,18	2,90	x	x
2018	5,32	532,48	2,89	x	x
2019	5,35	535,13	2,90	x	x
2020	5,36	535,72	2,88	x	x
2021	5,38	538,48	2,88	x	x
2022	5,48	548,14	2,92	x	x
2023	5,51	551,00	2,93	x	x

Quelle: Stadt Münster

www.stadt-muenster.de/ms/statistik/definitionen.pdf

Stadtplanungsamt

Weitere Informationen im Internet: <http://statistik.stadt-muenster.de>

Indikatoren der Wohnberechtigten Bevölkerung - Erwerbstätigkeit					
De- zem- ber	Anteil der sozialversiche- rungspflichtig Beschäftigten an den Personen im Alter von 15 - 64 Jahren	Anteil der ausschließlich geringfügig Beschäftigten an den Personen im Alter von 15 - 64 Jahren	Anteil der Arbeitslosen an den Personen im Alter von 15 - 64 Jahren	Anteil der Arbeitslosen ohne Schul- abschluss an den Arbeitslosen insgesamt	Anteil der Arbeitslosen ohne abge- schlossene Berufsausbildung an den Arbeitslosen insgesamt
	in %				
2017	53,50	11,10	3,80	.	.
2018	54,39	11,18	3,52	28,90	55,13
2019	55,64	10,95	3,45	29,08	55,56
2020	56,35	10,07	4,02	27,55	54,22
2021	57,78	10,38	3,46	28,91	55,41
2022	57,88	10,57	3,67	30,73	56,29
2023	58,14	10,55	3,99	32,15	57,18
Indikatoren der männlichen Wohnberechtigten Bevölkerung - Erwerbstätigkeit					
2017	55,37	x	4,39	x	x
2018	56,83	x	4,07r	x	x
2019	58,21	x	4,03r	x	x
2020	58,73	x	4,59r	x	x
2021	60,28	x	3,89r	x	x
2022	60,69	x	4,08r	x	x
2023	60,95	x	4,46	x	x
Indikatoren der weiblichen Wohnberechtigten Bevölkerung - Erwerbstätigkeit					
2017	51,15	x	3,25	x	x
2018	52,07	x	3,01r	x	x
2019	53,20	x	2,90r	x	x
2020	54,07	x	3,48r	x	x
2021	55,40	x	3,05r	x	x
2022	55,22	x	3,29r	x	x
2023	55,48	x	3,55	x	x

Quelle: Stadt Münster

www.stadt-muenster.de/ms/statistik/definitionen.pdf

Stadtplanungsamt

Weitere Informationen im Internet: <http://statistik.stadt-muenster.de>

Beschäftigte (Stichtag: 31.12.) und Arbeitslose (Stichtag: 15.12.): Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Indikatoren der Wohnberechtigten Bevölkerung - Geschlechterverhältnisse					
Am 31.12.	Bevölkerungs-verhältnis	Single-Haushalte-Verhältnis	Senioren-Single-Haushalte-Verhältnis	SGB-II-Empfänger-verhältnis	Beschäftigten-verhältnis
2015	1,09	1,19	3,59	0,99	0,98
2016	1,09	1,19	3,48	0,97	0,98
2017	1,08	1,19	3,38	0,97	0,97
2018	1,08	1,18	3,23	0,95	0,96
2019	1,08	1,19	3,19	0,96	0,96
2020	1,08	1,18	3,10	0,96	0,96
2021	1,08	1,18	3,00	0,96	0,97
2022	1,08	1,19	2,97	1,04	0,96
2023	1,08	1,19	2,93	1,01	0,96

Quelle:

www.stadt-muenster.de/ms/statistik/definitionen.pdf

Bevölkerung, Haushalte: Stadt Münster - Stadtplanungsamt

SGB-II-Empfänger- und Beschäftigtenstatistik: Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Weitere Informationen im Internet: <http://statistik.stadt-muenster.de>

Hinweis: „§22 Personenstandsgesetz sieht seit 2019 vier Möglichkeiten des Geschlechtseintrags vor: „männlich“, „weiblich“, „ohne Angabe“ und „divers“. Während des Umstellungsprozesses der statistischen Erhebungen im Jahr 2019 standen die Antwortmöglichkeiten „ohne Angabe“ und „divers“ noch nicht zur Verfügung. Weitere Hinweise unter: <http://www.statistikportal.de/de/methoden/drittes-geschlecht>

Indikatoren der Wohnberechtigten Bevölkerung - Haushalte					
Am 31.12.	Anteil der Singlehaushalte	Anteil der Senioren-Single- haushalte	Anteil der Haushalte mit Kindern	Anteil der Haushalte mit überwiegender Migrations- vorgeschichte	durchschnittliche Haushaltgröße
	in %				Personen
2013	53,37	10,45	16,31	20,79	1,81
2014	53,50	10,77	16,30	21,02	1,80
2015	53,72	10,85	16,30	21,67	1,80
2016	53,58	11,05	16,25	21,93	1,81
2017	53,72	11,05	16,10	22,03	1,80
2018	53,59	11,09	16,12	22,14	1,81
2019	53,65	11,11	16,03	22,19	1,81
2020	53,85	11,08	16,01	22,15	1,80
2021	54,29	11,08	15,77	22,25	1,79
2022	54,56	10,91	15,76	23,12	1,79
2023	55,02	11,00	15,46	23,53	1,78

Quelle: Stadt Münster

www.stadt-muenster.de/ms/statistik/definitionen.pdf

Stadtplanungsamt

Weitere Informationen im Internet: <http://statistik.stadt-muenster.de>

Hinweis: „§22 Personenstandsgesetz sieht seit 2019 vier Möglichkeiten des Geschlechtseintrags vor: „männlich“, „weiblich“, „ohne Angabe“ und „divers“. Während des Umstellungsprozesses der statistischen Erhebungen im Jahr 2019 standen die Antwortmöglichkeiten „ohne Angabe“ und „divers“ noch nicht zur Verfügung. Weitere Hinweise unter: <http://www.statistikportal.de/de/methoden/drittes-geschlecht>

Indikatoren der Wohnberechtigten Bevölkerung - Migration					
Am 31.12.	Ausländer-anteil	Ausländer-Jugend-quotient	Ausländer-Alten-quotient	Migrations-anteil	Anteil der Haushalte mit überwiegender Migrations-vorgeschichte
in %					
2013	8,16	19,88	7,92	11,32	20,79
2014	8,60	21,76	8,13	11,47	21,02
2015	9,68	25,09	7,74	11,83	21,67
2016	10,13	26,44	7,86	11,95	21,93
2017	10,48	27,21	8,00	12,02	22,03
2018	10,66	26,30	8,22	12,05	22,14
2019	10,85	25,91	8,29	12,09	22,19
2020	10,91	25,46	8,61	12,09	22,15
2021	11,17	25,33	8,64	12,22	22,25
2022	12,37	27,55	8,92	12,72	23,12
2023	12,72	26,94	9,11	13,04	23,53
Indikatoren der männlichen Wohnberechtigten Bevölkerung - Migration					
2013	8,43	20,98	8,09	21,74	x
2014	8,98	22,80	8,08	22,18	x
2015	10,31	27,20	7,57	23,32	x
2016	10,87	28,50	7,58	23,69	x
2017	11,26	29,09	7,52	23,94	x
2018	11,48	28,07	7,73	23,96	x
2019	11,64	27,16	7,63	24,04	x
2020	11,77	26,30	7,79	24,04	x
2021	12,01	26,09	7,81	24,17	x
2022	12,95	29,10	8,25	24,99	x
2023	13,37	28,77	8,38	25,33	x
Indikatoren der weiblichen Wohnberechtigten Bevölkerung - Migration					
2013	7,91	18,83	7,75	20,99	x
2014	8,25	20,74	8,17	21,29	x
2015	9,11	22,96	7,90	22,01	x
2016	9,46	24,32	8,15	22,24	x
2017	9,76	25,26	8,50	22,44	x
2018	9,90	24,44	8,73	22,37	x
2019	10,13	24,60	8,98	22,47	x
2020	10,11	24,56	9,49	22,36	x
2021	10,40	24,50	9,54	22,50	x
2022	11,83	26,01	9,60	23,68	x
2023	12,12	25,11	9,85	23,93	x

Quelle: Stadt Münster
Stadtplanungsamt

www.stadt-muenster.de/ms/statistik/definitionen.pdf

Weitere Informationen im Internet: <http://statistik.stadt-muenster.de>

Indikatoren der Wohnberechtigten Bevölkerung - Soziales					
Im De- zem- ber	Anteil der SGB II-Empfänger im Alter von 15 - 64 Jahren an den Personen im Alter von 15 - 64 Jahren	Anteil der SGB II-Empfänger im Alter von 0 - 14 Jahren an den Personen im Alter von 0 - 14 Jahren	Anteil der Kinder mit Migrations- vorgeschichte an allen Kindern	Anteil der Kinder in Haushalten mit einem Elternteil an allen Kindern in Haushalten	Anteil der Arbeitslosen (SGB II u. SGB III) an den Personen im Alter von 15 - 64 Jahren
	in %				
2014	6,85	15,81	35,40	18,85	4,21
2015	6,82	15,44	37,56	18,66	4,17
2016	7,11	16,31	38,42	18,28	4,11
2017	6,99	16,40	39,14	17,83	3,80
2018	6,66	15,32	38,70	17,90	3,52
2019	6,33	14,76	39,16	18,20	3,45
2020	6,36	14,14	38,89	18,23	4,02
2021	6,02	12,92	38,98	17,89	3,46
2022	6,25	13,72	40,55	18,79	3,67
2023	6,29	12,91	40,80	17,58	3,99
Indikatoren der männlichen Wohnberechtigten Bevölkerung - Soziales					
2014	6,94	15,72	35,09	x	4,77
2015	6,97	15,26	37,69	x	4,81
2016	7,35	16,25	38,52	x	4,80
2017	7,23	16,48	39,24	x	4,39
2018	6,90	15,61	38,92	x	4,07
2019	6,52	15,13	39,31	x	4,03
2020	6,57	14,36	39,04	x	4,59
2021	6,20	13,21	39,07	x	3,89
2022	6,12	13,82	40,57	x	4,08
2023	6,28	12,98	40,75	x	4,46
Indikatoren der weiblichen Wohnberechtigten Bevölkerung - Soziales					
2014	6,75	15,90	35,73	x	3,68
2015	6,68	15,62	37,43	x	3,56
2016	6,87	16,37	38,31	x	3,45
2017	6,76	16,32	39,04	x	3,25
2018	6,42	14,99	38,46	x	3,01
2019	6,14	14,37	38,99	x	2,90
2020	6,15	13,89	38,73	x	3,48
2021	5,85	12,60	38,88	x	3,05
2022	6,35	13,54	40,52	x	3,29
2023	6,30	12,84	40,85	x	3,55

Quellen:

www.stadt-muenster.de/ms/statistik/definitionen.pdf

Wohnberechtigte Bevölkerung: Stadt Münster - Stadtplanungsamt

SGB-II-Empfänger (Stichtag: 31.12.) und Langzeitarbeitslose (Stichtag: 15.12.):

Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Weitere Informationen im Internet: <http://statistik.stadt-muenster.de>

Kleinräumige Bevölkerungsprognose 2022-2033 der Stadt Münster											
Am 31.12.	Ins- gesamt	davon im Alter von ... Jahren									
		0 - 9	10 - 19	20 - 29	30 - 39	40 - 49	50 - 59	60 - 69	70 - 79	80 - 89	90 und mehr
	Anzahl										
2022	319 441	27 812	28 242	63 053	45 666	35 909	42 032	35 477	21 802	16 250	3 198
2023	321 566	27 655	28 848	63 168	46 169	36 444	40 930	36 544	22 215	16 348	3 245
2024	322 434	27 478	29 284	62 675	46 374	36 821	39 766	37 643	22 818	16 170	3 404
2025	323 416	27 146	29 715	62 499	46 539	37 236	38 726	38 517	23 989	15 452	3 598
2026	323 724	26 785	29 803	62 095	46 813	37 501	37 776	39 223	24 880	15 002	3 846
2027	324 612	26 620	30 035	61 750	47 137	37 989	36 703	39 916	25 775	14 627	4 060
2028	326 103	26 516	30 333	61 711	47 507	38 423	35 993	40 322	26 642	14 356	4 301
2029	327 493	26 633	30 460	61 561	47 783	38 897	35 393	40 495	27 430	14 309	4 532
2030	329 033	26 836	30 554	61 580	47 846	39 340	35 343	40 262	28 215	14 305	4 752
2031	330 516	27 039	30 714	61 527	48 011	39 621	35 399	39 791	29 175	14 346	4 893
2032	331 962	27 440	30 707	61 493	48 020	39 939	35 638	39 214	29 971	14 697	4 843
2033	333 401	27 807	30 592	61 613	48 005	40 227	36 060	38 322	30 842	15 085	4 848
	Anteil in %										
2023	100,0	8,6	9,0	19,6	14,4	11,3	12,7	11,4	6,9	5,1	1,0
2033	100,0	8,3	9,2	18,5	14,4	12,1	10,8	11,5	9,3	4,5	1,5

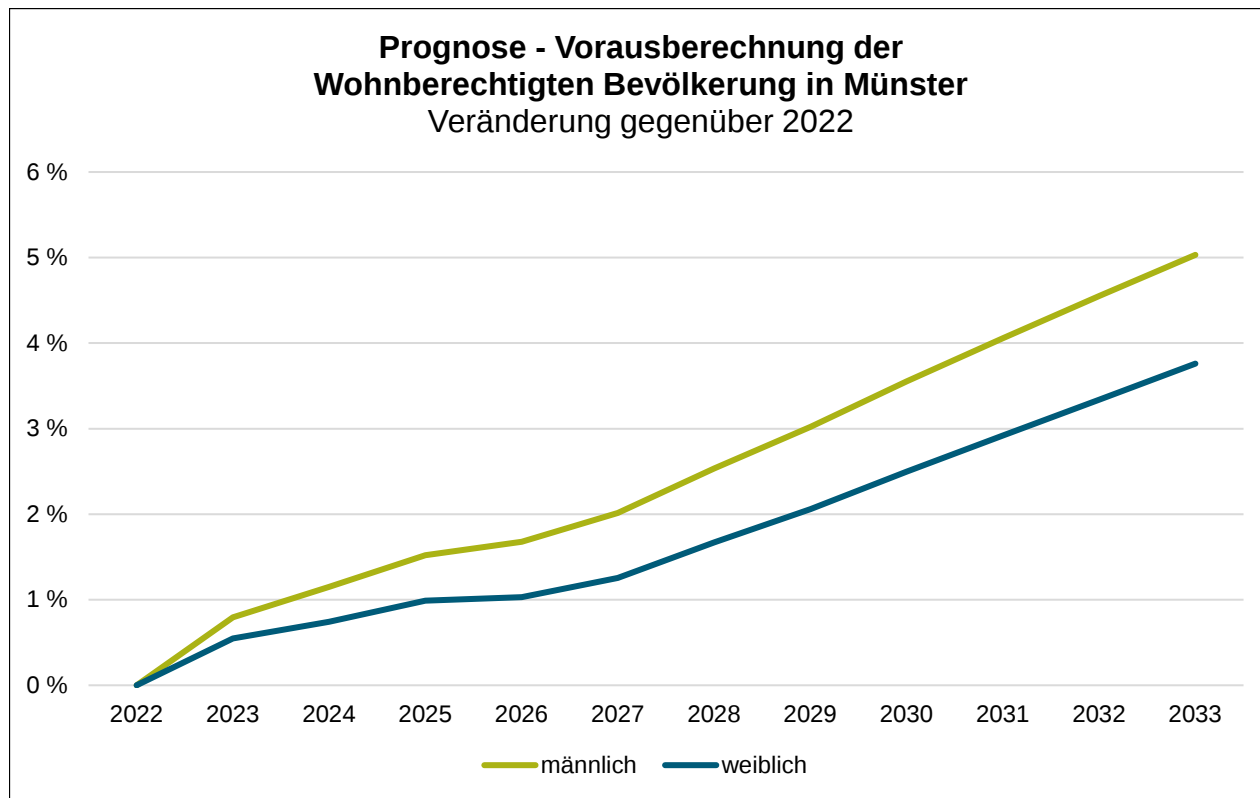
Quelle: Stadt Münster

www.stadt-muenster.de/ms/statistik/definitionen.pdf

Stadtplanungsamt

Weitere Informationen im Internet: www.stadt-muenster.de/stadtentwicklung/bevoelkerungsprognosen.html

Hinweis: „§22 Personenstandsgesetz sieht seit 2019 vier Möglichkeiten des Geschlechtseintrags vor: „männlich“, „weiblich“, „ohne Angabe“ und „divers“. Während des Umstellungsprozesses der statistischen Erhebungen im Jahr 2019 standen die Antwortmöglichkeiten „ohne Angabe“ und „divers“ noch nicht zur Verfügung. Weitere Hinweise unter: <http://www.statistikportal.de/de/methoden/drittes-geschlecht>



Hinweis: „§22 Personenstandsgesetz sieht seit 2019 vier Möglichkeiten des Geschlechtseintrags vor: „männlich“, „weiblich“, „ohne Angabe“ und „divers“. Während des Umstellungsprozesses der statistischen Erhebungen im Jahr 2019 standen die Antwortmöglichkeiten „ohne Angabe“ und „divers“ noch nicht zur Verfügung. Weitere Hinweise unter: <http://www.statistikportal.de/de/methoden/drittes-geschlecht>

Kleinräumige Bevölkerungsprognose 2022-2033 der Stadt Münster											
Am 31.12.	Ins- gesamt	davon im Alter von ... Jahren									
		0 - 9	10 - 19	20 - 29	30 - 39	40 - 49	50 - 59	60 - 69	70 - 79	80 - 89	90 und mehr
	Anzahl männlich										
2022	153 295	14 423	14 124	28 923	23 272	17 824	20 703	16 999	9 809	6 317	901
2023	154 512	14 354	14 374	29 038	23 632	18 136	20 118	17 519	10 039	6 379	922
2024	155 056	14 238	14 625	28 811	23 821	18 255	19 605	18 005	10 403	6 307	986
2025	155 627	14 083	14 784	28 778	23 972	18 400	19 142	18 432	10 923	6 061	1 053
2026	155 866	13 861	14 896	28 591	24 107	18 484	18 775	18 722	11 352	5 922	1 157
2027	156 380	13 769	15 039	28 422	24 317	18 743	18 202	19 039	11 787	5 832	1 230
2028	157 181	13 718	15 183	28 452	24 496	18 993	17 820	19 219	12 199	5 770	1 332
2029	157 926	13 810	15 220	28 411	24 566	19 320	17 481	19 344	12 557	5 786	1 431
2030	158 738	13 915	15 311	28 429	24 562	19 577	17 426	19 240	12 923	5 850	1 504
2031	159 517	13 987	15 434	28 438	24 605	19 732	17 465	19 015	13 362	5 927	1 553
2032	160 270	14 184	15 486	28 390	24 612	19 891	17 539	18 808	13 727	6 076	1 556
2033	161 008	14 370	15 425	28 472	24 591	20 062	17 764	18 349	14 139	6 272	1 565
	Anteil in %										
2023	100,0	9,3	9,3	18,8	15,3	11,7	13,0	11,3	6,5	4,1	0,6
2033	100,0	8,9	9,6	17,7	15,3	12,5	11,0	11,4	8,8	3,9	1,0

Quelle: Stadt Münster

www.stadt-muenster.de/ms/statistik/definitionen.pdf

Stadtplanungsamt

Weitere Informationen im Internet: www.stadt-muenster.de/stadtentwicklung/bevoelkerungsprognosen.html

Hinweis: „§22 Personenstandsgesetz sieht seit 2019 vier Möglichkeiten des Geschlechtseintrags vor: „männlich“, „weiblich“, „ohne Angabe“ und „divers“. Während des Umstellungsprozesses der statistischen Erhebungen im Jahr 2019 standen die Antwortmöglichkeiten „ohne Angabe“ und „divers“ noch nicht zur Verfügung. Weitere Hinweise unter: <http://www.statistikportal.de/de/methoden/drittes-geschlecht>

Kleinräumige Bevölkerungsprognose 2022-2033 der Stadt Münster											
Am 31.12.	Ins- gesamt	davon im Alter von ... Jahren									
		0 - 9	10 - 19	20 - 29	30 - 39	40 - 49	50 - 59	60 - 69	70 - 79	80 - 89	90 und mehr
	Anzahl weiblich										
2022	166 146	13 389	14 118	34 130	22 394	18 085	21 329	18 478	11 993	9 933	2 297
2023	167 054	13 301	14 473	34 130	22 537	18 307	20 813	19 025	12 176	9 969	2 323
2024	167 377	13 239	14 659	33 864	22 553	18 566	20 161	19 638	12 415	9 863	2 418
2025	167 789	13 062	14 931	33 721	22 567	18 836	19 584	20 085	13 066	9 392	2 545
2026	167 858	12 924	14 907	33 504	22 707	19 017	19 002	20 501	13 527	9 081	2 689
2027	168 232	12 851	14 996	33 329	22 820	19 246	18 501	20 878	13 988	8 795	2 829
2028	168 922	12 798	15 150	33 260	23 011	19 430	18 173	21 103	14 443	8 586	2 969
2029	169 567	12 823	15 239	33 150	23 217	19 578	17 912	21 151	14 873	8 523	3 101
2030	170 295	12 920	15 242	33 151	23 285	19 764	17 917	21 022	15 292	8 455	3 247
2031	170 999	13 051	15 280	33 090	23 406	19 889	17 934	20 776	15 813	8 419	3 340
2032	171 692	13 256	15 221	33 103	23 407	20 048	18 098	20 407	16 244	8 620	3 287
2033	172 393	13 437	15 167	33 141	23 414	20 165	18 296	19 973	16 704	8 814	3 283
	Anteil in %										
2023	100,0	8,0	8,7	20,4	13,5	11,0	12,5	11,4	7,3	6,0	1,4
2033	100,0	7,8	8,8	19,2	13,6	11,7	10,6	11,6	9,7	5,1	1,9

Quelle: Stadt Münster

www.stadt-muenster.de/ms/statistik/definitionen.pdf

Stadtplanungsamt

Weitere Informationen im Internet: www.stadt-muenster.de/stadtentwicklung/bevoelkerungsprognosen.html

Hinweis: „§22 Personenstandsgesetz sieht seit 2019 vier Möglichkeiten des Geschlechtseintrags vor: „männlich“, „weiblich“, „ohne Angabe“ und „divers“. Während des Umstellungsprozesses der statistischen Erhebungen im Jahr 2019 standen die Antwortmöglichkeiten „ohne Angabe“ und „divers“ noch nicht zur Verfügung. Weitere Hinweise unter: <http://www.statistikportal.de/de/methoden/drittes-geschlecht>

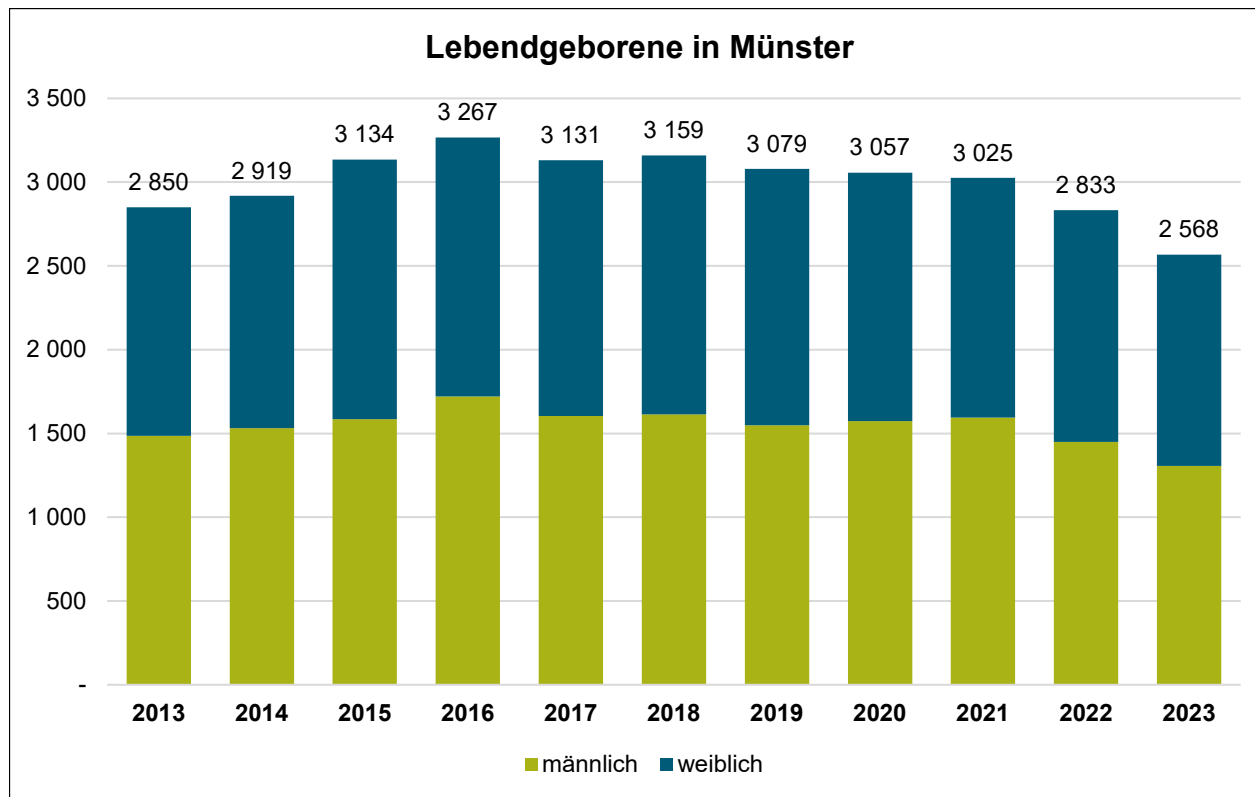
Natürliche Bevölkerungsbewegung der Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung in Münster									
Im Jahr	Lebendgeborene			Gestorbene			Geburtenüberschuss (+) bzw. -defizit (-)		
	Ins- gesamt	davon		Ins- gesamt	davon		Ins- gesamt	davon	
		männlich	weiblich		männlich	weiblich		männlich	weiblich
	Anzahl								
2013	2 850	1 485	1 365	2 484	1 135	1 349	+ 366	+ 350	+ 16
2014	2 919	1 532	1 387	2 582	1 147	1 435	+ 337	+ 385	- 48
2015	3 134	1 586	1 548	2 642	1 232	1 410	+ 492	+ 354	+ 138
2016	3 267	1 720	1 547	2 639	1 202	1 437	+ 628	+ 518	+ 110
2017	3 131	1 605	1 526	2 668	1 213	1 455	+ 463	+ 392	+ 71
2018	3 159	1 613	1 546	2 680	1 234	1 446	+ 479	+ 379	+ 100
2019	3 079	1 549	1 530	2 674	1 257	1 417	+ 405	+ 292	+ 113
2020	3 057	1 574	1 483	2 730	1 330	1 400	+ 327	+ 244	+ 83
2021	3 025	1 594	1 431	2 838	1 367	1 471	+ 187	+ 227	- 40
2022	2 833	1 450	1 383	3 074	1 485	1 589	- 241	- 35	- 206
2023	2 568	1 307	1 261	2 889	1 403	1 486	- 321	- 96	- 225

Quelle:

www.stadt-muenster.de/ms/statistik/definitionen.pdf

Information und Technik Nordrhein-Westfalen

Hinweis: „§22 Personenstandsgesetz sieht seit 2019 vier Möglichkeiten des Geschlechtseintrags vor: „männlich“, „weiblich“, „ohne Angabe“ und „divers“. Während des Umstellungsprozesses der statistischen Erhebungen im Jahr 2019 standen die Antwortmöglichkeiten „ohne Angabe“ und „divers“ noch nicht zur Verfügung. Weitere Hinweise unter: <http://www.statistikportal.de/de/methoden/drittes-geschlecht>



Hinweis: „§22 Personenstandsgesetz sieht seit 2019 vier Möglichkeiten des Geschlechtseintrags vor: „männlich“, „weiblich“, „ohne Angabe“ und „divers“. Während des Umstellungsprozesses der statistischen Erhebungen im Jahr 2019 standen die Antwortmöglichkeiten „ohne Angabe“ und „divers“ noch nicht zur Verfügung. Weitere Hinweise unter: <http://www.statistikportal.de/de/methoden/drittes-geschlecht>

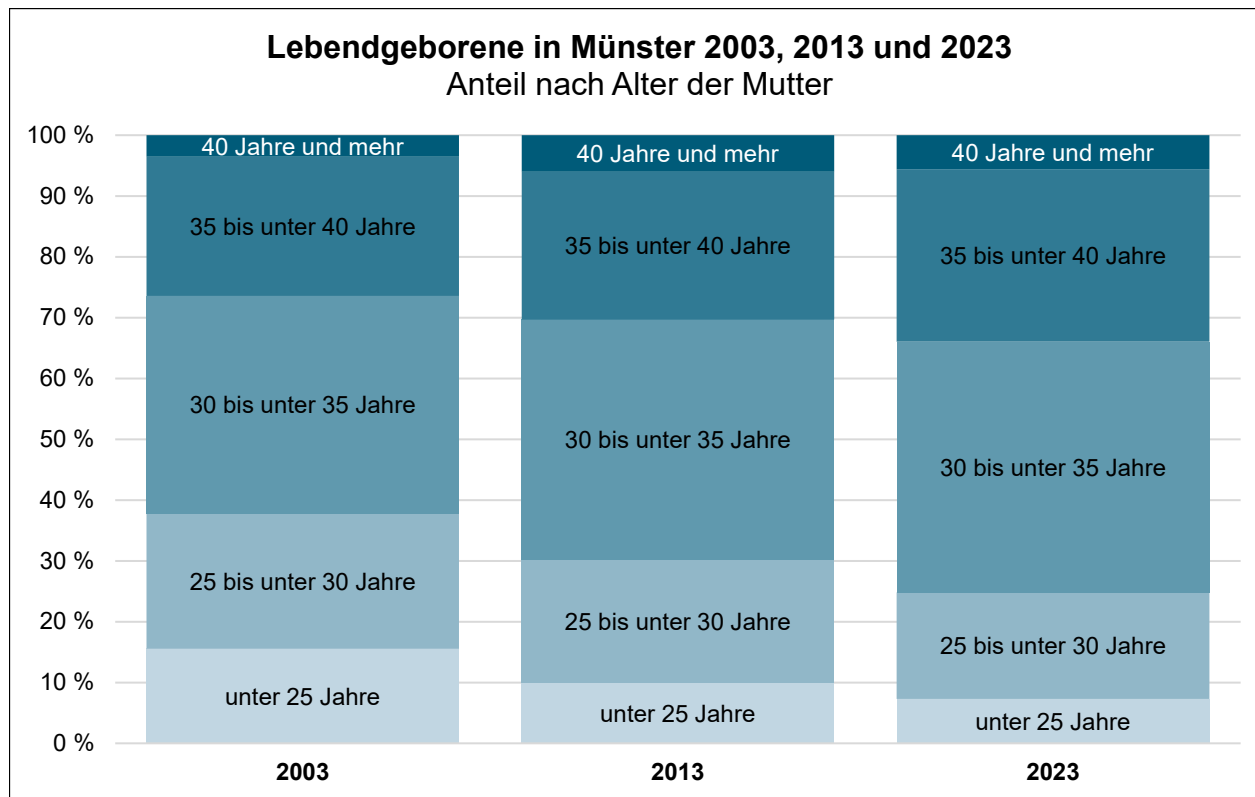
Lebendgeborene der Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung in Münster nach Alter der Mutter							
Im Jahr	Ins-gesamt	davon nach Altersgruppen der Mutter					
		unter 20 Jahre	20 bis 24 Jahre	25 bis 29 Jahre	30 bis 34 Jahre	35 bis 39 Jahre	40 Jahre und mehr
	Anzahl						
2013	2 850	49	234	577	1 125	694	171
2014	2 919	52	260	656	1 079	712	160
2015	3 134	51	249	672	1 277	733	152
2016	3 267	70	281	690	1 289	782	155
2017	3 131	51	271	633	1 255	782	139
2018	3 159	45	224	661	1 270	786	173
2019	3 079	38	195	590	1 281	838	137
2020	3 057	34	195	565	1 260	835	168
2021	3 025	32	184	529	1 225	875	180
2022	2 833	27	166	523	1 183	758	176
2023	2 568	28	159	451	1 058	728	144
	Anteil in %						
2023	100,0	1,1	6,2	17,6	41,2	28,3	5,6

Quelle:

www.stadt-muenster.de/ms/statistik/definitionen.pdf

Information und Technik Nordrhein-Westfalen

Hinweis: „§22 Personenstandsgesetz sieht seit 2019 vier Möglichkeiten des Geschlechtseintrags vor: „männlich“, „weiblich“, „ohne Angabe“ und „divers“. Während des Umstellungsprozesses der statistischen Erhebungen im Jahr 2019 standen die Antwortmöglichkeiten „ohne Angabe“ und „divers“ noch nicht zur Verfügung. Weitere Hinweise unter: <http://www.statistikportal.de/de/methoden/drittes-geschlecht>



Hinweis: „§22 Personenstandsgesetz sieht seit 2019 vier Möglichkeiten des Geschlechtseintrags vor: „männlich“, „weiblich“, „ohne Angabe“ und „divers“. Während des Umstellungsprozesses der statistischen Erhebungen im Jahr 2019 standen die Antwortmöglichkeiten „ohne Angabe“ und „divers“ noch nicht zur Verfügung. Weitere Hinweise unter: <http://www.statistikportal.de/de/methoden/drittes-geschlecht>

Lebendgeborene der Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung in Münster nach durchschnittlichem Alter der Mutter					
Im Jahr	Insgesamt	durchschnittliches Alter der Mutter beim ...			
		1. Kind	2. Kind	3. Kind	4. und weiteres Kind
	Jahre				
2013	32,1	31,0	32,9	34,5	34,1
2014	32,0	30,9	33,0	33,4	33,7
2015	32,0	31,1	32,7	33,3	33,7
2016	31,9	30,9	32,8	33,2	33,6
2017	32,1	31,0	32,7	33,6	34,2
2018	32,3	31,2	33,1	34,3	34,2
2019	32,5	31,5	33,2	34,2	34,3
2020	32,7	31,7	33,4	34,1	34,7
2021	32,9	31,8	33,8	34,5	34,5
2022	32,8	31,7	33,6	34,8	34,0
2023	32,8	31,8	33,5	34,5	34,7

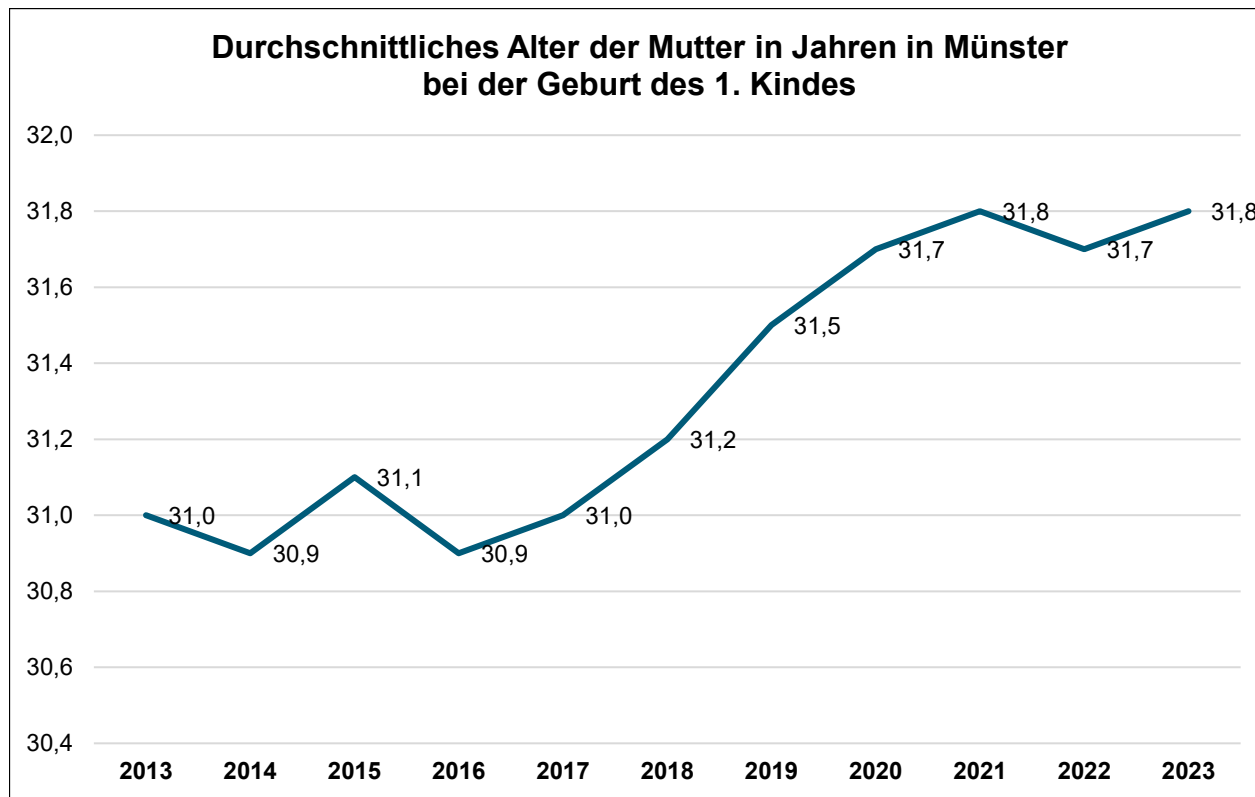
Quelle:

www.stadt-muenster.de/ms/statistik/definitionen.pdf

Information und Technik Nordrhein-Westfalen

Alter der Mutter: Differenz zwischen Geburtsdatum des Kindes und dem Geburtsdatum der Mutter.

Hinweis: „§22 Personenstandsgesetz sieht seit 2019 vier Möglichkeiten des Geschlechtseintrags vor: „männlich“, „weiblich“, „ohne Angabe“ und „divers“. Während des Umstellungsprozesses der statistischen Erhebungen im Jahr 2019 standen die Antwortmöglichkeiten „ohne Angabe“ und „divers“ noch nicht zur Verfügung. Weitere Hinweise unter: <http://www.statistikportal.de/de/methoden/drittes-geschlecht>



Hinweis: „§22 Personenstandsgesetz sieht seit 2019 vier Möglichkeiten des Geschlechtseintrags vor: „männlich“, „weiblich“, „ohne Angabe“ und „divers“. Während des Umstellungsprozesses der statistischen Erhebungen im Jahr 2019 standen die Antwortmöglichkeiten „ohne Angabe“ und „divers“ noch nicht zur Verfügung. Weitere Hinweise unter: <http://www.statistikportal.de/de/methoden/drittes-geschlecht>

Lebendgeborene der Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung in Münster nach Nationalität der Mutter					
Im Jahr	Insgesamt	davon nach Nationalität der Mutter			
		Deutsche		Ausländerin	
	Anzahl		in %	Anzahl	in %
2013	2 850	2 357	82,7	493	17,3
2014	2 919	2 386	81,7	533	18,3
2015	3 134	2 540	81,0	594	19,0
2016	3 267	2 528	77,4	739	22,6
2017	3 131	2 466	78,8	665	21,2
2018	3 159	2 553	80,8	606	19,2
2019	3 079	2 456	79,8	623	20,2
2020	3 057	2 482	81,2	575	18,8
2021	3 025	2 448	80,9	577	19,1
2022	2 833	2 247	79,3	586	20,7
2023	2 568	...	...	...	...

Quelle:

www.stadt-muenster.de/ms/statistik/definitionen.pdf

Information und Technik Nordrhein-Westfalen

Hinweis: „§22 Personenstandsgesetz sieht seit 2019 vier Möglichkeiten des Geschlechtseintrags vor: „männlich“, „weiblich“, „ohne Angabe“ und „divers“. Während des Umstellungsprozesses der statistischen Erhebungen im Jahr 2019 standen die Antwortmöglichkeiten „ohne Angabe“ und „divers“ noch nicht zur Verfügung. Weitere Hinweise unter: <http://www.statistikportal.de/de/methoden/drittes-geschlecht>

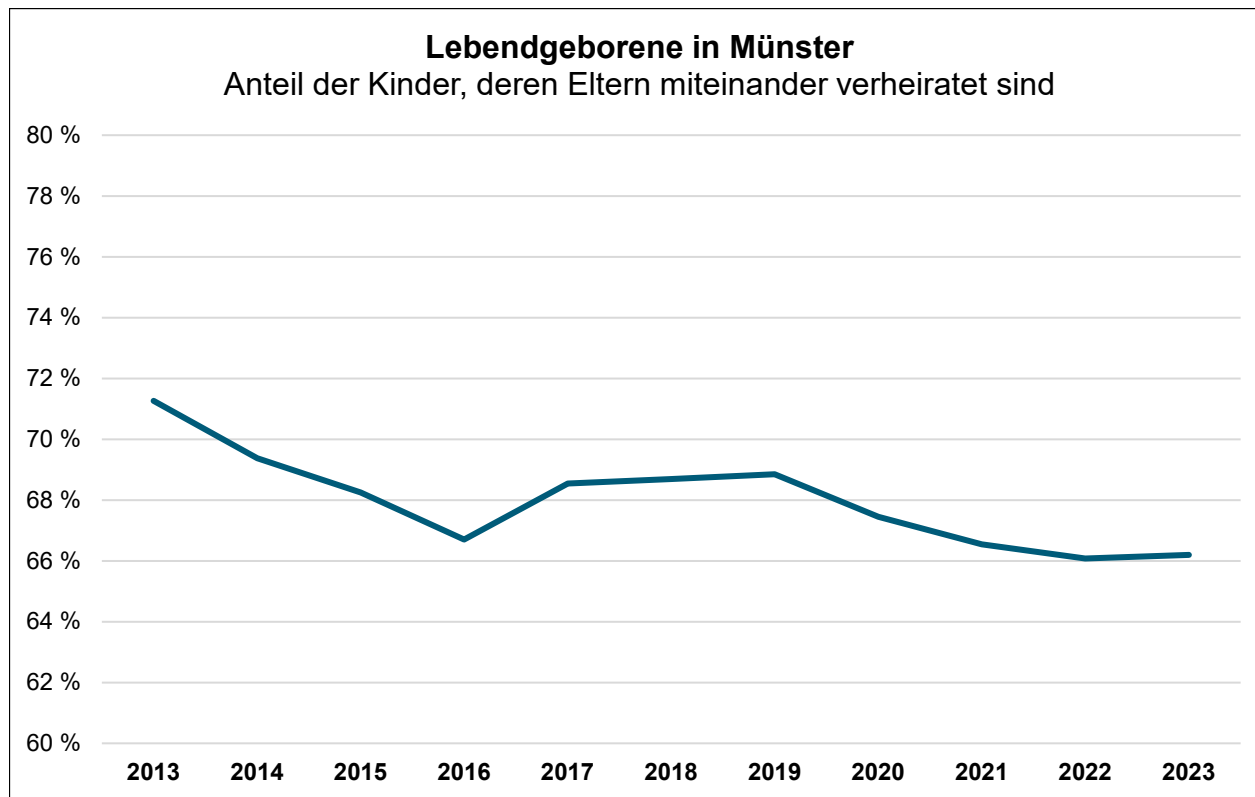
Lebendgeborene der Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung in Münster nach Familienstand der Eltern					
Im Jahr	Insgesamt	davon nach Familienstand der Eltern			
		miteinander verheiratete Eltern		nicht miteinander verheiratete	
	Anzahl		in %	Anzahl	in %
2013	2 850	2 031	71,3	819	28,7
2014	2 919	2 025	69,4	894	30,6
2015	3 134	2 139	68,3	995	31,7
2016	3 267	2 179	66,7	1 088	33,3
2017	3 131	2 146	68,5	985	31,5
2018	3 159	2 170	68,7	989	31,3
2019	3 079	2 120	68,9	959	31,1
2020	3 057	2 062	67,5	995	32,5
2021	3 025	2 013	66,5	1 012	33,5
2022	2 833	1 872	66,1	961	33,9
2023	2 568	1 700	66,2	868	33,8

Quelle:

www.stadt-muenster.de/ms/statistik/definitionen.pdf

Information und Technik Nordrhein-Westfalen

Hinweis: „§22 Personenstandsgesetz sieht seit 2019 vier Möglichkeiten des Geschlechtseintrags vor: „männlich“, „weiblich“, „ohne Angabe“ und „divers“. Während des Umstellungsprozesses der statistischen Erhebungen im Jahr 2019 standen die Antwortmöglichkeiten „ohne Angabe“ und „divers“ noch nicht zur Verfügung. Weitere Hinweise unter: <http://www.statistikportal.de/de/methoden/drittes-geschlecht>



Hinweis: „§22 Personenstandsgesetz sieht seit 2019 vier Möglichkeiten des Geschlechtseintrags vor: „männlich“, „weiblich“, „ohne Angabe“ und „divers“. Während des Umstellungsprozesses der statistischen Erhebungen im Jahr 2019 standen die Antwortmöglichkeiten „ohne Angabe“ und „divers“ noch nicht zur Verfügung. Weitere Hinweise unter: <http://www.statistikportal.de/de/methoden/drittes-geschlecht>

Gestorbene der Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung in Münster						
Im Jahr	Insgesamt	davon		darunter durch vorsätzliche Selbstbeschädigung		
		männlich	weiblich	Insgesamt	davon	
	männlich				weiblich	
	Anzahl					
2013	2 484	1 135	1 349	26	19	7
2014	2 582	1 147	1 435	39	30	9
2015	2 642	1 232	1 410	22	15	7
2016	2 639	1 202	1 437	22	16	6
2017	2 668	1 213	1 455	26	18	8
2018	2 680	1 234	1 446	23	14	9
2019	2 674	1 257	1 417	17	10	7
2020	2 730	1 330	1 400	21	17	4
2021	2 838	1 367	1 471	19	11	8
2022	3 074	1 485	1 589	25	19	6
2023	2 889	1 403	1 486	24	14	10

Quelle:

www.stadt-muenster.de/ms/statistik/definitionen.pdf

Information und Technik Nordrhein-Westfalen

Hinweis: „§22 Personenstandsgesetz sieht seit 2019 vier Möglichkeiten des Geschlechtseintrags vor: „männlich“, „weiblich“, „ohne Angabe“ und „divers“. Während des Umstellungsprozesses der statistischen Erhebungen im Jahr 2019 standen die Antwortmöglichkeiten „ohne Angabe“ und „divers“ noch nicht zur Verfügung. Weitere Hinweise unter: <http://www.statistikportal.de/de/methoden/drittes-geschlecht>

Gestorbene der Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung in Münster in Altersgruppen															
Im Jahr	Ins-gesamt	davon im Alter von ... Jahren													
		unter 1	1 bis 34	35 bis 44	45 bis 49	50 bis 54	55 bis 59	60 bis 64	65 bis 69	70 bis 74	75 bis 79	80 bis 84	85 bis 89	90 bis 94	95 und mehr
	Anzahl														
2013	2 484	8	24	33	39	74	88	102	137	250	329	434	470	357	139
2014	2 582	6	30	19	50	73	105	128	114	244	344	383	535	417	134
2015	2 642	7	30	31	25	57	99	129	159	235	341	419	536	434	140
2016	2 639	13	32	27	40	57	115	134	160	194	353	428	500	421	165
2017	2 668	7	30	31	36	62	108	126	150	190	349	416	514	451	198
2018	2 680	8	34	24	28	50	105	149	136	167	320	440	546	452	221
2019	2 674	9	24	28	24	61	80	116	156	200	354	460	527	437	198
2020	2 730	13	35	22	34	54	95	131	173	183	271	514	532	469	204
2021	2 838	11	25	37	33	54	108	154	176	206	294	542	542	438	218
2022	3 074	13	27	34	29	67	117	137	183	262	298	521	613	492	281
2023	2 889	9	44	22	21	47	88	159	205	227	283	488	599	448	249
	Anteil in %														
2023	100,0	0,3	1,5	0,8	0,7	1,6	3,0	5,5	7,1	7,9	9,8	16,9	20,7	15,5	8,6

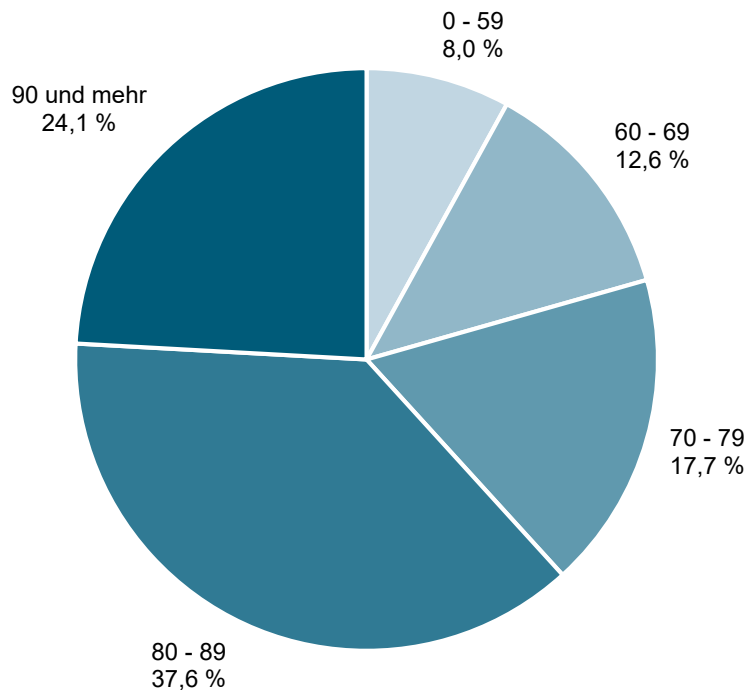
Quelle:

www.stadt-muenster.de/ms/statistik/definitionen.pdf

Information und Technik Nordrhein-Westfalen

Hinweis: „§22 Personenstandsgesetz sieht seit 2019 vier Möglichkeiten des Geschlechtseintrags vor: „männlich“, „weiblich“, „ohne Angabe“ und „divers“. Während des Umstellungsprozesses der statistischen Erhebungen im Jahr 2019 standen die Antwortmöglichkeiten „ohne Angabe“ und „divers“ noch nicht zur Verfügung. Weitere Hinweise unter: <http://www.statistikportal.de/de/methoden/drittes-geschlecht>

Gestorbene im Alter von ... Jahren im Jahr 2023



Hinweis: „§22 Personenstandsgesetz sieht seit 2019 vier Möglichkeiten des Geschlechtseintrags vor: „männlich“, „weiblich“, „ohne Angabe“ und „divers“. Während des Umstellungsprozesses der statistischen Erhebungen im Jahr 2019 standen die Antwortmöglichkeiten „ohne Angabe“ und „divers“ noch nicht zur Verfügung. Weitere Hinweise unter: <http://www.statistikportal.de/de/methoden/drittes-geschlecht>

Gestorbene der Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung in Münster nach Familienstand						
Im Jahr	Ins-gesamt	davon nach Familienstand				
		ledig	verheiratet/ eingetragene Lebenspartnerschaft	verwitwet/ eingetragener Lebenspartner bzw. eingetragene Lebenspartnerin verstorben	geschieden/ eingetragene Lebenspartnerschaft aufgehoben	ohne Angabe
Anzahl						
2013	2 484	375	951	941	217	-
2014	2 582	408	981	963	230	-
2015	2 642	426	950	1 038	228	-
2016	2 639	395	963	998	269	14
2017	2 668	415	959	1 025	235	34
2018	2 680	431	937	1 052	242	18
2019	2 674	389	993	1 003	265	24
2020	2 730	443	1 005	1 009	260	13
2021	2 838	430	1 064	1 016	283	45
2022	3 074	485	1 084	1 152	319	34
2023	2 889	454	990	1 089	324	32

Quelle:

www.stadt-muenster.de/ms/statistik/definitionen.pdf

Information und Technik Nordrhein-Westfalen

Hinweis: „§22 Personenstandsgesetz sieht seit 2019 vier Möglichkeiten des Geschlechtseintrags vor: „männlich“, „weiblich“, „ohne Angabe“ und „divers“. Während des Umstellungsprozesses der statistischen Erhebungen im Jahr 2019 standen die Antwortmöglichkeiten „ohne Angabe“ und „divers“ noch nicht zur Verfügung. Weitere Hinweise unter: <http://www.statistikportal.de/de/methoden/drittes-geschlecht>

Wanderungsbewegungen der Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung in Münster									
Im Jahr	nach Münster Zugezogene				von Münster Fortgezogene				Wanderungs- über- schuss (+) bzw. defizit (-)
	Ins- gesamt	davon		darunter aus- ländisch	Ins- gesamt	davon		darunter aus- ländisch	
		männ- lich	weib- lich			männ- lich	weib- lich		
Anzahl									
2013	21 450	10 153	11 297	5 907	18 772	8 928	9 844	4 377	+2 678
2014	21 774	10 363	11 411	6 641	20 037	9 671	10 366	5 196	+1 737
2015	26 623	12 983	13 640	9 154	19 508	9 346	10 162	5 041	+7 115
2016	22 280	10 826	11 454	6 840	21 127	10 402	10 725	5 157	+1 153
2017	23 680	11 839	11 841	8 576	22 720	11 476	11 244	7 267	+ 960
2018	21 621	10 562	11 059	7 420	21 433	10 530	10 903	6 512	+ 188
2019	20 546	9 840	10 706	5 915	20 173	9 869	10 304	4 928	+ 373
2020	18 760	9 039	9 721	4 519	18 236	8 645	9 591	4 006	+ 524
2021	19 732	9 295	10 437	5 576	18 853	9 178	9 675	4 211	+ 879
2022	24 704	11 937	12 767	10 563	21 239	10 483	10 756	6 831	+3 465
2023	22 951	11 558	11 393	8 990	20 767	10 409	10 358	6 982	+2 184

Quelle:

www.stadt-muenster.de/ms/statistik/definitionen.pdf

Information und Technik Nordrhein-Westfalen

Hinweis: „§22 Personenstandsgesetz sieht seit 2019 vier Möglichkeiten des Geschlechtseintrags vor: „männlich“, „weiblich“, „ohne Angabe“ und „divers“. Während des Umstellungsprozesses der statistischen Erhebungen im Jahr 2019 standen die Antwortmöglichkeiten „ohne Angabe“ und „divers“ noch nicht zur Verfügung. Weitere Hinweise unter: <http://www.statistikportal.de/de/methoden/drittes-geschlecht>

Nach Münster Zugezogene der Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung in Altersgruppen							
Im Jahr	Insgesamt	davon im Alter von ... Jahren					
		unter 18	18 bis 24	25 bis 29	30 bis 49	50 bis 64	65 und mehr
	Anzahl						
2013	21 450	1 530	9 318	4 458	4 603	1 015	526
2014	21 774	1 872	9 230	4 467	4 678	1 024	503
2015	26 623	2 674	10 654	5 540	5 783	1 351	621
2016	22 280	1 985	9 464	4 491	4 740	1 060	540
2017	23 680	2 269	9 765	4 801	5 197	1 137	511
2018	21 621	1 909	8 989	4 338	4 785	1 084	516
2019	20 546	1 516	8 949	4 093	4 452	968	568
2020	18 760	1 290	7 968	3 878	4 101	955	568
2021	19 732	1 452	8 649	4 016	4 151	924	540
2022	24 704	2 724	9 596	4 438	5 828	1 331	787
2023	22 951	1 997	9 205	4 497	5 413	1 169	670
	in %						
2023	100,0	8,7	40,1	19,6	23,6	5,1	2,9

Quelle:

www.stadt-muenster.de/ms/statistik/definitionen.pdf

Information und Technik Nordrhein-Westfalen

Hinweis: „§22 Personenstandsgesetz sieht seit 2019 vier Möglichkeiten des Geschlechtseintrags vor: „männlich“, „weiblich“, „ohne Angabe“ und „divers“. Während des Umstellungsprozesses der statistischen Erhebungen im Jahr 2019 standen die Antwortmöglichkeiten „ohne Angabe“ und „divers“ noch nicht zur Verfügung. Weitere Hinweise unter: <http://www.statistikportal.de/de/methoden/drittes-geschlecht>

Nach Münster männliche Zugezogene der Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung in Altersgruppen							
Im Jahr	Insgesamt	davon im Alter von ... Jahren					
		unter 18	18 bis 24	25 bis 29	30 bis 49	50 bis 64	65 und mehr
	Anzahl						
2013	10 153	769	3 704	2 254	2 684	544	198
2014	10 363	969	3 635	2 282	2 753	526	198
2015	12 983	1 480	4 340	2 844	3 368	711	240
2016	10 826	1 067	3 850	2 316	2 805	593	195
2017	11 839	1 159	4 186	2 575	3 086	643	190
2018	10 562	1 004	3 625	2 272	2 835	605	221
2019	9 840	775	3 582	2 113	2 610	541	219
2020	9 039	659	3 106	2 034	2 466	536	238
2021	9 295	747	3 347	2 062	2 420	497	222
2022	11 937	1 432	4 025	2 354	3 199	606	321
2023	11 558	1 084	3 870	2 429	3 277	629	269
	in %						
2023	100,0	9,4	33,5	21,0	28,4	5,4	2,3

Quelle:

www.stadt-muenster.de/ms/statistik/definitionen.pdf

Information und Technik Nordrhein-Westfalen

Hinweis: „§22 Personenstandsgesetz sieht seit 2019 vier Möglichkeiten des Geschlechtseintrags vor: „männlich“, „weiblich“, „ohne Angabe“ und „divers“. Während des Umstellungsprozesses der statistischen Erhebungen im Jahr 2019 standen die Antwortmöglichkeiten „ohne Angabe“ und „divers“ noch nicht zur Verfügung. Weitere Hinweise unter: <http://www.statistikportal.de/de/methoden/drittes-geschlecht>

Nach Münster weibliche Zugezogene der Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung in Altersgruppen							
Im Jahr	Insgesamt	davon im Alter von ... Jahren					
		unter 18	18 bis 24	25 bis 29	30 bis 49	50 bis 64	65 und mehr
	Anzahl						
2013	11 297	761	5 614	2 204	1 919	471	328
2014	11 411	903	5 595	2 185	1 925	498	305
2015	13 640	1 194	6 314	2 696	2 415	640	381
2016	11 454	918	5 614	2 175	1 935	467	345
2017	11 841	1 110	5 579	2 226	2 111	494	321
2018	11 059	905	5 364	2 066	1 950	479	295
2019	10 706	741	5 367	1 980	1 842	427	349
2020	9 721	631	4 862	1 844	1 635	419	330
2021	10 437	705	5 302	1 954	1 731	427	318
2022	12 767	1 292	5 571	2 084	2 629	725	466
2023	11 393	913	5 335	2 068	2 136	540	401
	in %						
2023	100,0	8,0	46,8	18,2	18,7	4,7	3,5

Quelle:

www.stadt-muenster.de/ms/statistik/definitionen.pdf

Information und Technik Nordrhein-Westfalen

Hinweis: „§22 Personenstandsgesetz sieht seit 2019 vier Möglichkeiten des Geschlechtseintrags vor: „männlich“, „weiblich“, „ohne Angabe“ und „divers“. Während des Umstellungsprozesses der statistischen Erhebungen im Jahr 2019 standen die Antwortmöglichkeiten „ohne Angabe“ und „divers“ noch nicht zur Verfügung. Weitere Hinweise unter: <http://www.statistikportal.de/de/methoden/drittes-geschlecht>

Von Münster Fortgezogene der Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung							
Im Jahr	Insgesamt	davon im Alter von ... Jahren					
		unter 18	18 bis 24	25 bis 29	30 bis 49	50 bis 64	65 und mehr
	Anzahl						
2013	18 772	1 687	4 630	5 180	5 680	1 039	556
2014	20 037	1 809	5 203	5 379	5 984	1 091	571
2015	19 508	1 796	4 900	5 468	5 781	1 012	551
2016	21 127	2 065	5 177	5 659	6 350	1 255	621
2017	22 720	2 496	5 571	5 764	6 969	1 280	640
2018	21 433	2 351	5 223	5 491	6 521	1 236	611
2019	20 173	1 841	5 053	5 343	6 130	1 181	625
2020	18 236	1 781	4 464	4 769	5 571	1 110	541
2021	18 853	1 903	4 300	4 846	6 003	1 085	716
2022	21 239	2 400	4 774	5 336	6 734	1 264	731
2023	20 767	2 046	5 001	5 286	6 416	1 280	738
	in %						
2023	100,0	9,9	24,1	25,5	30,9	6,2	3,6

Quelle:

www.stadt-muenster.de/ms/statistik/definitionen.pdf

Information und Technik Nordrhein-Westfalen

Hinweis: „§22 Personenstandsgesetz sieht seit 2019 vier Möglichkeiten des Geschlechtseintrags vor: „männlich“, „weiblich“, „ohne Angabe“ und „divers“. Während des Umstellungsprozesses der statistischen Erhebungen im Jahr 2019 standen die Antwortmöglichkeiten „ohne Angabe“ und „divers“ noch nicht zur Verfügung. Weitere Hinweise unter: <http://www.statistikportal.de/de/methoden/drittes-geschlecht>

Von Münster männliche Fortgezogene der Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung							
Im Jahr	Insgesamt	davon im Alter von ... Jahren					
		unter 18	18 bis 24	25 bis 29	30 bis 49	50 bis 64	65 und mehr
	Anzahl						
2013	8 928	892	1 782	2 263	3 213	569	209
2014	9 671	952	2 056	2 433	3 397	616	217
2015	9 346	897	1 880	2 529	3 254	549	237
2016	10 402	1 090	2 048	2 586	3 717	719	242
2017	11 476	1 290	2 439	2 752	4 033	717	245
2018	10 530	1 171	2 137	2 558	3 729	690	245
2019	9 869	924	2 060	2 467	3 502	663	253
2020	8 645	920	1 666	2 136	3 070	631	222
2021	9 178	971	1 680	2 195	3 443	605	284
2022	10 483	1 215	1 992	2 520	3 795	675	286
2023	10 409	1 069	2 176	2 506	3 685	654	319
	in %						
2023	100,0	10,3	20,9	24,1	35,4	6,3	3,1

Quelle:

www.stadt-muenster.de/ms/statistik/definitionen.pdf

Information und Technik Nordrhein-Westfalen

Hinweis: „§22 Personenstandsgesetz sieht seit 2019 vier Möglichkeiten des Geschlechtseintrags vor: „männlich“, „weiblich“, „ohne Angabe“ und „divers“. Während des Umstellungsprozesses der statistischen Erhebungen im Jahr 2019 standen die Antwortmöglichkeiten „ohne Angabe“ und „divers“ noch nicht zur Verfügung. Weitere Hinweise unter: <http://www.statistikportal.de/de/methoden/drittes-geschlecht>

Von Münster weibliche Fortgezogene der Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung							
Im Jahr	Insgesamt	davon im Alter von ... Jahren					
		unter 18	18 bis 24	25 bis 29	30 bis 49	50 bis 64	65 und mehr
	Anzahl						
2013	9 844	795	2 848	2 917	2 467	470	347
2014	10 366	857	3 147	2 946	2 587	475	354
2015	10 162	899	3 020	2 939	2 527	463	314
2016	10 725	975	3 129	3 073	2 633	536	379
2017	11 244	1 206	3 132	3 012	2 936	563	395
2018	10 903	1 180	3 086	2 933	2 792	546	366
2019	10 304	917	2 993	2 876	2 628	518	372
2020	9 591	861	2 798	2 633	2 501	479	319
2021	9 675	932	2 620	2 651	2 560	480	432
2022	10 756	1 185	2 782	2 816	2 939	589	445
2023	10 358	977	2 825	2 780	2 731	626	419
	in %						
2023	100,0	9,4	27,3	26,8	26,4	6,0	4,0

Quelle:

www.stadt-muenster.de/ms/statistik/definitionen.pdf

Information und Technik Nordrhein-Westfalen

Hinweis: „§22 Personenstandsgesetz sieht seit 2019 vier Möglichkeiten des Geschlechtseintrags vor: „männlich“, „weiblich“, „ohne Angabe“ und „divers“. Während des Umstellungsprozesses der statistischen Erhebungen im Jahr 2019 standen die Antwortmöglichkeiten „ohne Angabe“ und „divers“ noch nicht zur Verfügung. Weitere Hinweise unter: <http://www.statistikportal.de/de/methoden/drittes-geschlecht>

Umzüge der Wohnberechtigten Bevölkerung in Münster				
Im Jahr	Insgesamt		davon	
			männlich	weiblich
	Anzahl			
2013	23 482		11 566	11 916
2014	24 551		12 065	12 486
2015	26 586		13 239	13 347
2016	27 159		13 608	13 551
2017	25 460		12 618	12 842
2018	23 959		11 866	12 093
2019	24 973r		12 160r	12 813r
2020	23 755		11 306	12 449
2021	22 418r		10 699	11 719r
2022	23 216		10 936	12 280
2023	23 160		11 060	12 100

Quelle: Stadt Münster

www.stadt-muenster.de/ms/statistik/definitionen.pdf

Stadtplanungsamt

Weitere Informationen im Internet: <http://statistik.stadt-muenster.de>

Hinweis: „§22 Personenstandsgesetz sieht seit 2019 vier Möglichkeiten des Geschlechtseintrags vor: „männlich“, „weiblich“, „ohne Angabe“ und „divers“. Während des Umstellungsprozesses der statistischen Erhebungen im Jahr 2019 standen die Antwortmöglichkeiten „ohne Angabe“ und „divers“ noch nicht zur Verfügung. Weitere Hinweise unter: <http://www.statistikportal.de/de/methoden/drittes-geschlecht>

Eheschließungen (einschließlich Umwandlungen von Lebenspartnerschaften) in Münster				
Im Jahr	Insgesamt	davon		
		zwischen Frauen und Männern	zwischen Personen gleichen Geschlechts	
	Anzahl			in %
2018	1 714	1 507	207	12,1
2019	1 574	1 492	82	5,2
2020	1 348	1 283	65	4,8
2021	1 294	1 242	52	4,0
2022	1 298	1 252	46	3,5
2023	1 313	1 253	60	4,6

Quelle:

www.stadt-muenster.de/ms/statistik/definitionen.pdf

Information und Technik Nordrhein-Westfalen

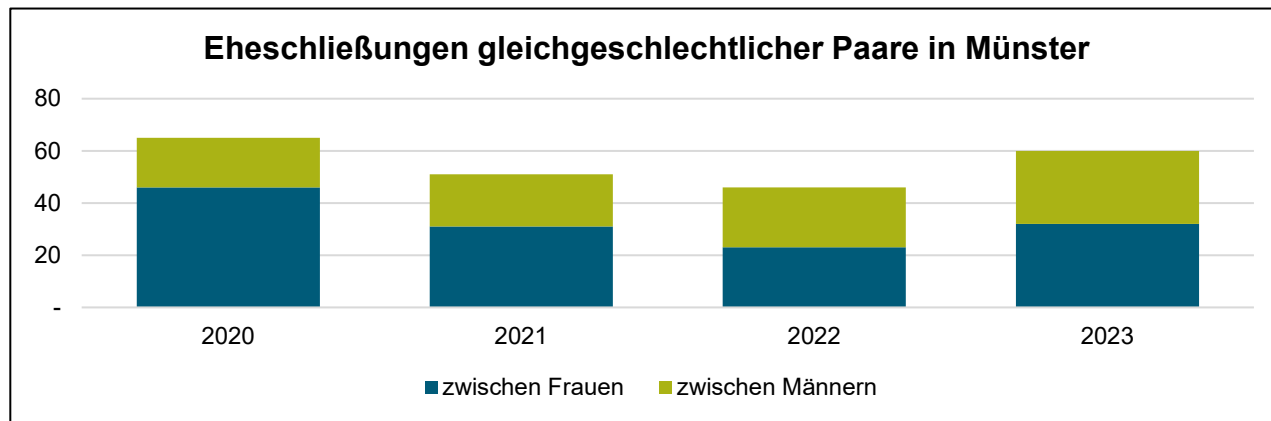
Hinweis: „§22 Personenstandsgesetz sieht seit 2019 vier Möglichkeiten des Geschlechtseintrags vor: „männlich“, „weiblich“, „ohne Angabe“ und „divers“. Während des Umstellungsprozesses der statistischen Erhebungen im Jahr 2019 standen die Antwortmöglichkeiten „ohne Angabe“ und „divers“ noch nicht zur Verfügung. Weitere Hinweise unter: <http://www.statistikportal.de/de/methoden/drittes-geschlecht>

Eheschließungen gleichgeschlechtlicher Paare in Münster					
Im Jahr	Insgesamt	davon			
		zwischen Frauen		zwischen Männern	
	Anzahl		in %	Anzahl	in %
2020	65	46	70,8	19	29,2
2021	51	31	60,8	20	39,2
2022	46	23	50,0	23	50,0
2023	60	32	53,3	28	46,7

Quelle: Stadt Münster

www.stadt-muenster.de/ms/statistik/definitionen.pdf

Amt für Bürger- und Ratsservice – Standesamt



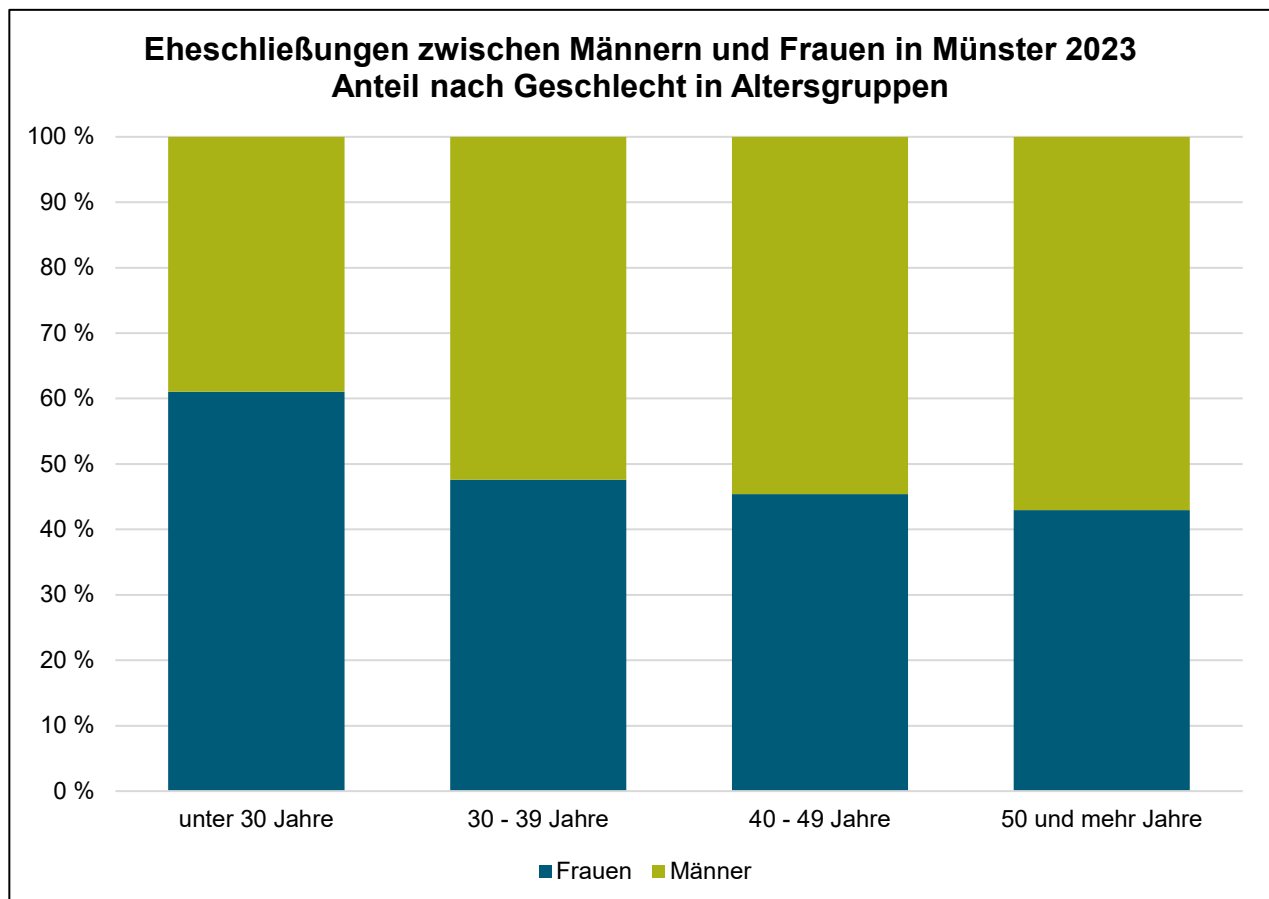
Hinweis: „§22 Personenstandsgesetz sieht seit 2019 vier Möglichkeiten des Geschlechtseintrags vor: „männlich“, „weiblich“, „ohne Angabe“ und „divers“. Während des Umstellungsprozesses der statistischen Erhebungen im Jahr 2019 standen die Antwortmöglichkeiten „ohne Angabe“ und „divers“ noch nicht zur Verfügung. Weitere Hinweise unter: <http://www.statistikportal.de/de/methoden/drittes-geschlecht>

Eheschließungen zwischen Frauen und Männern in Münster in Altersgruppen									
Im Jahr	Ins-gesamt	davon im Alter von ... Jahren							
		unter 25	25 - 29	30 - 34	35 - 39	40 - 44	45 - 49	50 - 54	55 und mehr
	Anzahl der eheschließenden Frauen								
2013	1 495	133	462	425	166	84	87	76	62
2014	1 469	117	437	433	178	77	82	70	75
2015	1 532	122	471	469	176	74	65	67	88
2016	1 561	123	461	500	172	73	82	70	80
2017	1 547	98	434	496	214	79	68	66	92
2018	1 507	86	435	486	205	76	56	67	96
2019	1 492	114	412	469	189	83	46	83	96
2020	1 283	81	371	381	191	64	41	60	94
2021	1 242	89	331	409	179	48	34	44	108
2022	1 252	73	343	421	158	61	33	57	106
2023	1 253	65	313	418	184	66	42	58	107
	Anzahl der eheschließenden Männer								
2013	1 495	73	295	469	201	154	86	85	132
2014	1 469	52	308	452	251	110	87	82	127
2015	1 532	59	334	501	232	108	88	63	147
2016	1 561	62	348	457	277	124	81	83	129
2017	1 547	41	314	480	276	127	85	95	129
2018	1 507	37	321	463	271	110	77	75	153
2019	1 492	44	286	490	262	108	68	92	142
2020	1 283	38	250	412	233	91	59	63	137
2021	1 242	40	243	421	230	86	36	49	137
2022	1 252	41	247	431	196	91	37	61	148
2023	1 253	33	208	418	245	90	40	66	153

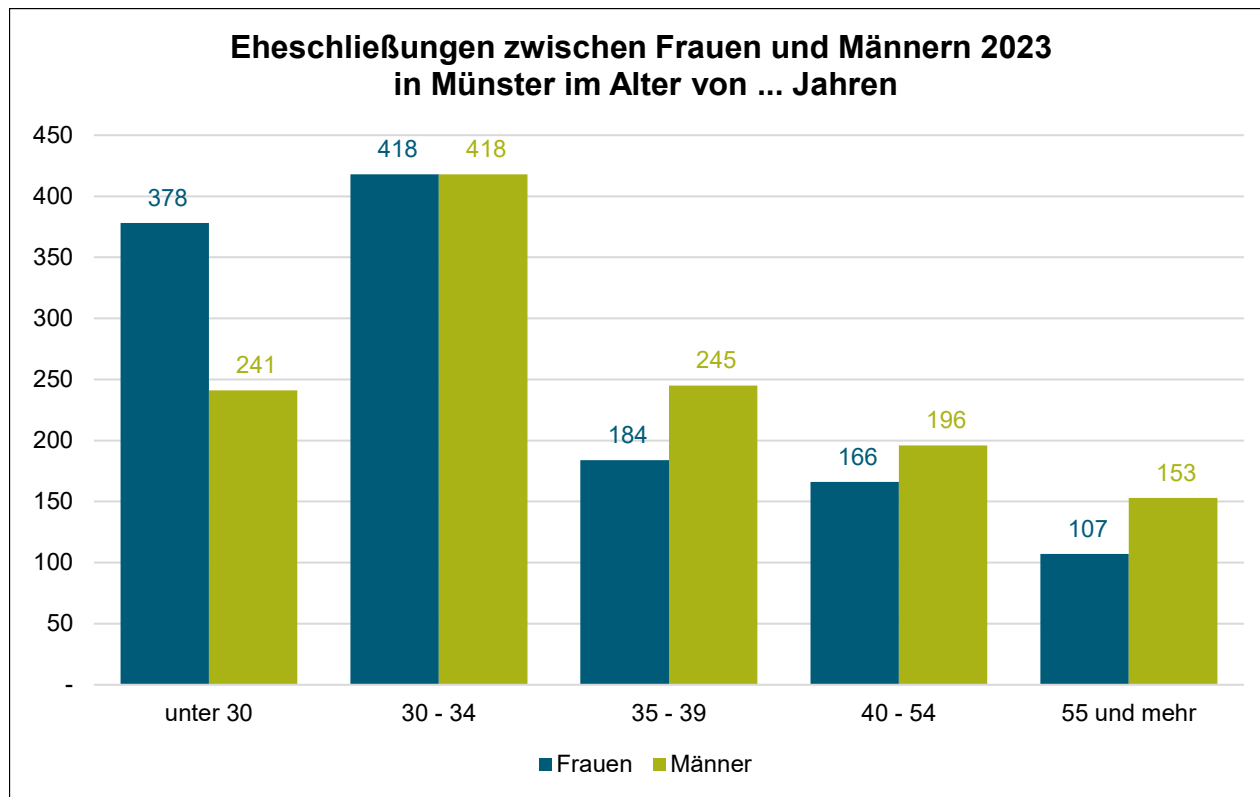
Quelle:

www.stadt-muenster.de/ms/statistik/definitionen.pdf

Information und Technik Nordrhein-Westfalen



Hinweis: „§22 Personenstandsgesetz sieht seit 2019 vier Möglichkeiten des Geschlechtseintrags vor: „männlich“, „weiblich“, „ohne Angabe“ und „divers“. Während des Umstellungsprozesses der statistischen Erhebungen im Jahr 2019 standen die Antwortmöglichkeiten „ohne Angabe“ und „divers“ noch nicht zur Verfügung. Weitere Hinweise unter: <http://www.statistikportal.de/de/methoden/drittes-geschlecht>



Hinweis: „§22 Personenstandsgesetz sieht seit 2019 vier Möglichkeiten des Geschlechtseintrags vor: „männlich“, „weiblich“, „ohne Angabe“ und „divers“. Während des Umstellungsprozesses der statistischen Erhebungen im Jahr 2019 standen die Antwortmöglichkeiten „ohne Angabe“ und „divers“ noch nicht zur Verfügung. Weitere Hinweise unter: <http://www.statistikportal.de/de/methoden/drittes-geschlecht>

Ehescheidungen nach Antragstellung in Münster				
Im Jahr	Insgesamt	davon durch Antrag		
		der Ehefrau	des Ehemannes	beider Eheleute
	Anzahl			
2013	535	317	218	-
2014	572	339	233	-
2015	503	267	236	-
2016	513	273	240	-
2017	475	258	217	-
2018	434	247	187	-
2019	456	239	217	-
2020	421	236	185	-
2021	464	261	201	2
2022	411	229	181	1
2023	370	205	160	5

Quelle:

www.stadt-muenster.de/ms/statistik/definitionen.pdf

Information und Technik Nordrhein-Westfalen

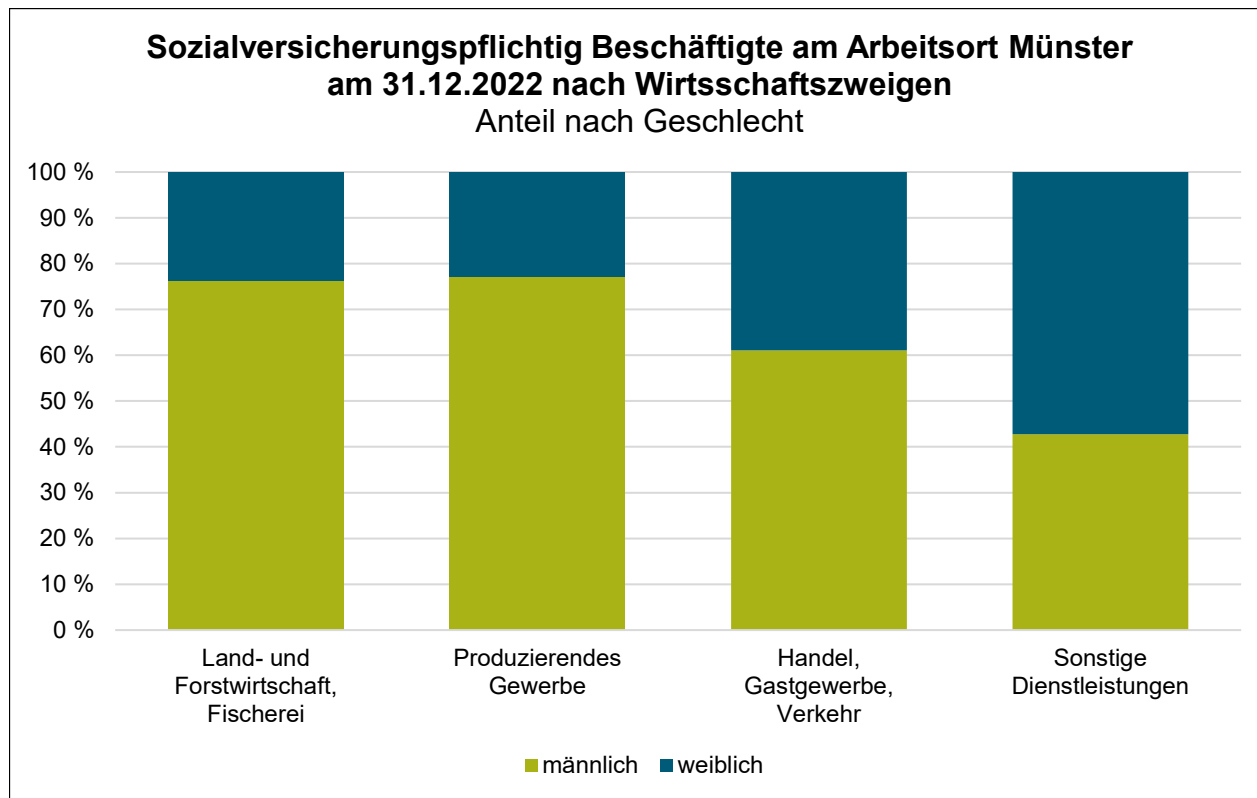
Hinweis: „§22 Personenstandsgesetz sieht seit 2019 vier Möglichkeiten des Geschlechtseintrags vor: „männlich“, „weiblich“, „ohne Angabe“ und „divers“. Während des Umstellungsprozesses der statistischen Erhebungen im Jahr 2019 standen die Antwortmöglichkeiten „ohne Angabe“ und „divers“ noch nicht zur Verfügung. Weitere Hinweise unter: <http://www.statistikportal.de/de/methoden/drittes-geschlecht>

Gendermonitoring 2023

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am ARBEITSORT Münster nach Wirtschaftszweigen					
Am 31.12.	Ins- gesamt	davon in den Wirtschaftsbereichen (WZ 2008)			
		Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	Produzierendes Gewerbe	Handel, Gastgewerbe, Verkehr	Sonstige Dienstleistungen
	Anzahl insgesamt				
2013	152 598	622	20 422	28 454	103 100
2014	156 231	620	20 934	29 113	105 564
2015	159 706	639	21 029	30 102	107 936
2016	164 098	658	21 308	31 158	110 974
2017	168 293	624	21 535	31 794	114 340
2018	171 236	641	22 023	31 654	116 918
2019	175 956	664	22 281	33 531	119 480
2020	179 083	702	21 522	33 420	123 439
2021	183 461	703	21 662	35 049	126 047
2022	187 196	672	21 741	35 753	129 030
2023	...	...	...	...	...
	Anzahl männlich				
2013	77 282	498	15 755	15 871	45 158
2014	78 734	501	16 105	16 398	45 730
2015	80 194	510	16 133	17 072	46 479
2016	82 566	523	16 333	17 797	47 913
2017	84 765	496	16 542	18 419	49 308
2018	86 399	514	16 929	18 501	50 455
2019	88 701	526	17 177	20 022	50 976
2020	90 145	543	16 618	20 231	52 753
2021	92 333	530	16 724	21 265	53 814
2022	94 258	513	16 765	21 843	55 137
2023	...	...	...	...	...
	Anzahl weiblich				
2013	75 316	124	4 667	12 583	57 942
2014	77 497	119	4 829	12 715	59 834
2015	79 512	129	4 896	13 030	61 457
2016	81 532	135	4 975	13 361	63 061
2017	83 528	128	4 993	13 375	65 032
2018	84 837	127	5 094	13 153	66 463
2019	87 255	138	5 104	13 509	68 504
2020	88 938	159	4 904	13 189	70 686
2021	91 128	173	4 938	13 784	72 233
2022	92 938	159	4 976	13 910	73 893
2023	...	...	...	...	...

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit

www.stadt-muenster.de/ms/statistik/definitionen.pdf



Hinweis: „§22 Personenstandsgesetz sieht seit 2019 vier Möglichkeiten des Geschlechtseintrags vor: „männlich“, „weiblich“, „ohne Angabe“ und „divers“. Während des Umstellungsprozesses der statistischen Erhebungen im Jahr 2019 standen die Antwortmöglichkeiten „ohne Angabe“ und „divers“ noch nicht zur Verfügung. Weitere Hinweise unter: <http://www.statistikportal.de/de/methoden/drittes-geschlecht>

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am ARBEITSORT Münster nach Altersgruppen								
Am 31.12.	Ins- gesamt	davon im Alter von ... Jahren						
		unter 20	20 - 24	25 - 29	30 - 49	50 - 59	60 - 64	65 und mehr
	Anzahl insgesamt							
2013	152 598	3 673	13 233	18 865	50 960	57 076	7 973	818
2014	156 231	3 801	13 529	19 311	51 433	58 684	8 571	902
2015	159 706	3 345	13 490	19 993	51 978	60 533	9 286	1 081
2016	164 098	3 424	13 904	20 583	53 188	61 606	10 184	1 209
2017	168 293	3 518	14 429	21 519	54 298	61 960	11 165	1 404
2018	171 236	3 544	14 693	21 943	55 530	61 909	12 013	1 604
2019	175 956	3 685	15 998	22 613	57 006	61 757	12 998	1 899
2020	179 083	3 498	16 324	22 818	59 067	61 540	13 806	2 030
2021	183 461	3 726	16 851	23 713	60 566	61 352	14 858	2 395
2022	187 196	3 761	17 049	24 615	62 514	60 851	15 626	2 780
2023	...	...	...	...	...	...	...	...
	Anzahl männlich							
2013	77 282	1 783	6 023	8 930	26 508	29 020	4 493	525
2014	78 734	1 805	6 222	9 141	26 623	29 719	4 662	562
2015	80 194	1 670	6 241	9 551	26 769	30 360	4 914	689
2016	82 566	1 744	6 541	9 957	27 378	30 813	5 373	760
2017	84 765	1 814	6 856	10 500	27 871	30 918	5 947	859
2018	86 399	1 859	7 118	10 794	28 597	30 748	6 311	972
2019	88 701	1 936	7 814	11 239	29 404	30 449	6 709	1 150
2020	90 145	1 796	8 026	11 319	30 495	30 272	7 019	1 218
2021	92 333	1 981	8 274	11 730	31 220	30 262	7 451	1 415
2022	94 258	2 054	8 534	12 274	32 158	29 865	7 769	1 604
2023	...	...	...	...	...	...	...	...
	Anzahl weiblich							
2013	75 316	1 890	7 210	9 935	24 452	28 056	3 480	293
2014	77 497	1 996	7 307	10 170	24 810	28 965	3 909	340
2015	79 512	1 675	7 249	10 442	25 209	30 173	4 372	392
2016	81 532	1 680	7 363	10 626	25 810	30 793	4 811	449
2017	83 528	1 704	7 573	11 019	26 427	31 042	5 218	545
2018	84 837	1 685	7 575	11 149	26 933	31 161	5 702	632
2019	87 255	1 749	8 184	11 374	27 602	31 308	6 289	749
2020	88 938	1 702	8 298	11 499	28 572	31 268	6 787	812
2021	91 128	1 745	8 577	11 983	29 346	31 090	7 407	980
2022	92 938	1 707	8 515	12 341	30 356	30 986	7 857	1 176
2023	...	...	...	...	...	...	...	...

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit

www.stadt-muenster.de/ms/statistik/definitionen.pdf

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am ARBEITSORT Münster nach Nationalität									
Am 31.12.	Insgesamt			darunter nach Nationalität					
	Ins- gesamt	davon		deutsch			ausländisch		
		männlich	weiblich	Ins- gesamt	davon		Ins- gesamt	davon	
					männlich	weiblich		männlich	weiblich
Anzahl									
2013	152 598	77 282	75 316	144 038	72 284	71 754	8 495	4 948	3 547
2014	156 231	78 734	77 497	146 445	73 017	73 428	9 713	5 661	4 052
2015	159 706	80 194	79 512	149 154	74 011	75 143	10 495	6 140	4 355
2016	164 098	82 566	81 532	152 341	75 631	76 710	11 710	6 904	4 806
2017	168 293	84 765	83 528	155 349	77 101	78 248	12 883	.	.
2018	171 236	86 399	84 837	157 562	78 279	79 283	13 594	8 066	5 528
2019	175 956	88 701	87 255	160 714	79 695	81 019	15 163	8 946	6 217
2020	179 083	90 145	88 938	162 707	80 483	82 224	16 291	9 605	6 686
2021	183 461	92 333	91 128	165 987	82 116	83 871	17 466	10 209	7 257
2022	187 196	94 258	92 938	167 779	83 053	84 726	19 417	11 205	8 212
2023	...	...	...	...	...	...	...	...	...

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit

www.stadt-muenster.de/ms/statistik/definitionen.pdf

Hinweis: Die Summe aus 'deutsch' und 'ausländisch' ergibt nicht immer die Nationalitäten 'insgesamt', sondern kann geringfügig kleiner sein.

Hinweis: „§22 Personenstandsgesetz sieht seit 2019 vier Möglichkeiten des Geschlechtseintrags vor: „männlich“, „weiblich“, „ohne Angabe“ und „divers“. Während des Umstellungsprozesses der statistischen Erhebungen im Jahr 2019 standen die Antwortmöglichkeiten „ohne Angabe“ und „divers“ noch nicht zur Verfügung. Weitere Hinweise unter: <http://www.statistikportal.de/de/methoden/drittes-geschlecht>

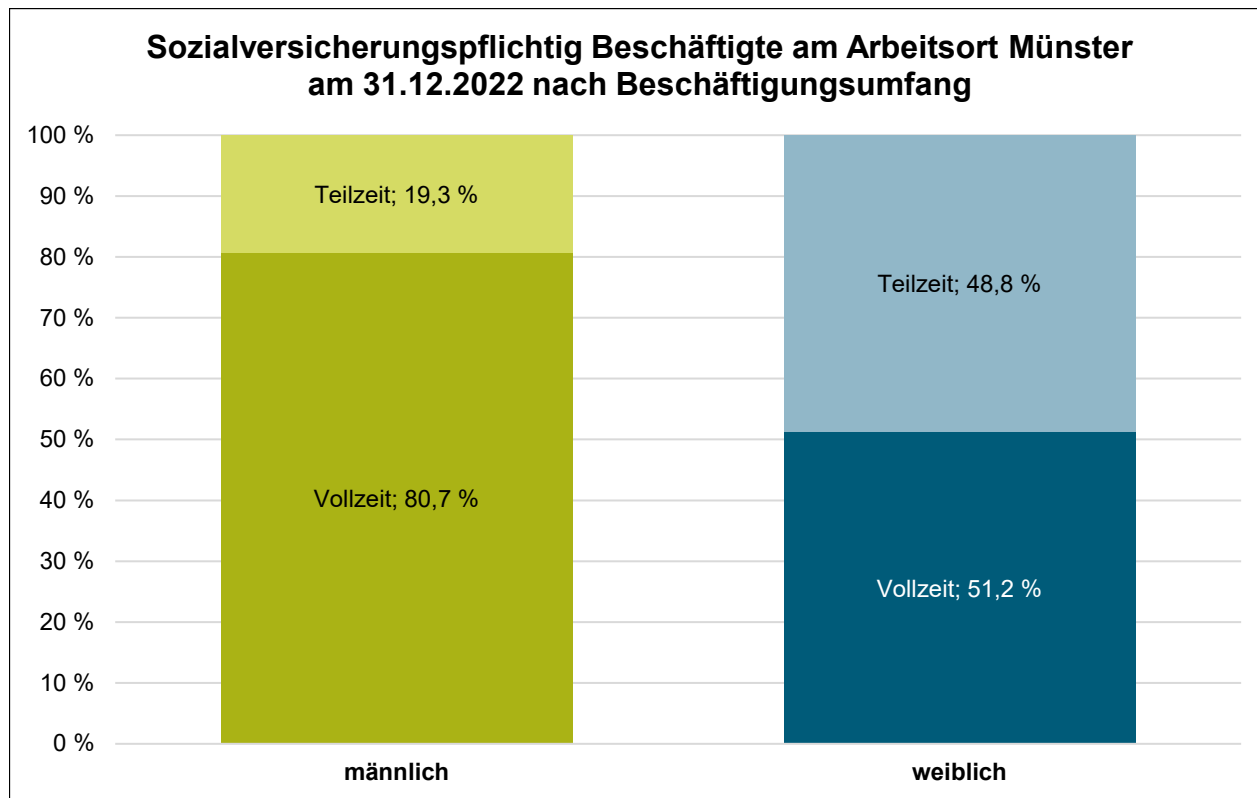
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am ARBEITSORT Münster nach Beschäftigungsumfang									
Am 31.12.	Insgesamt			davon					
	Ins- gesamt	davon		Vollzeit			Teilzeit		
		männlich	weiblich	Ins- gesamt	davon		Ins- gesamt	davon	
					männlich	weiblich		männlich	weiblich
	Anzahl								
2013	152 598	77 282	75 316	107 551	66 231	41 320	43 618	10 194	33 424
2014	156 231	78 734	77 497	110 279	67 707	42 572	45 901	10 996	34 905
2015	159 706	80 194	79 512	111 454	68 531	42 923	48 243	11 658	36 585
2016	164 098	82 566	81 532	113 871	70 324	43 547	50 227	12 242	37 985
2017	168 293	84 765	83 528	115 699	71 657	44 042	52 594	13 108	39 486
2018	171 236	86 399	84 837	117 300	72 687	44 613	53 936	13 712	40 224
2019	175 956	88 701	87 255	118 549	73 187	45 362	57 407	15 514	41 893
2020	179 083	90 145	88 938	120 537	74 208	46 329	58 546	15 937	42 609
2021	183 461	92 333	91 128	122 495	75 364	47 131	60 966	16 969	43 997
2022	187 196	94 258	92 938	123 630	76 035	47 595	63 566	18 223	45 343
2023	...	...	...	...	...	...	...	...	...

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit

www.stadt-muenster.de/ms/statistik/definitionen.pdf

Hinweis: Die Summe aus 'Vollzeit' und 'Teilzeit' ergibt nicht immer die Beschäftigten 'insgesamt', sondern kann geringfügig kleiner sein.

Hinweis: „§22 Personenstandsgesetz sieht seit 2019 vier Möglichkeiten des Geschlechtseintrags vor: „männlich“, „weiblich“, „ohne Angabe“ und „divers“. Während des Umstellungsprozesses der statistischen Erhebungen im Jahr 2019 standen die Antwortmöglichkeiten „ohne Angabe“ und „divers“ noch nicht zur Verfügung. Weitere Hinweise unter: <http://www.statistikportal.de/de/methoden/drittes-geschlecht>



Hinweis: „§22 Personenstandsgesetz sieht seit 2019 vier Möglichkeiten des Geschlechtseintrags vor: „männlich“, „weiblich“, „ohne Angabe“ und „divers“. Während des Umstellungsprozesses der statistischen Erhebungen im Jahr 2019 standen die Antwortmöglichkeiten „ohne Angabe“ und „divers“ noch nicht zur Verfügung. Weitere Hinweise unter: <http://www.statistikportal.de/de/methoden/drittes-geschlecht>

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am ARBEITSORT Münster nach Art des Berufsabschlusses										
Am 31.12.	Ins- gesamt	darunter nach Art der Ausbildung								
		ohne abgeschlossene Berufsausbildung			mit anerkanntem Berufsabschluss			mit akademischem Abschluss		
		Ins- gesamt	davon		Ins- gesamt	davon		Ins- gesamt	davon	
			männl.	weibl.		männl.	weibl.		männl.	weibl.
	Anzahl									
2013	152 598	18 062	9 319	8 743	88 518	42 497	46 021	28 935	16 112	12 823
2014	156 231	20 000	10 382	9 618	90 619	43 403	47 216	30 526	16 688	13 838
2015	159 706	20 578	10 737	9 841	92 713	44 150	48 563	32 314	17 419	14 895
2016	164 098	21 530	11 451	10 079	94 768	45 267	49 501	34 331	18 222	16 109
2017	168 293	22 185	11 919	10 266	96 207	46 019	50 188	36 458	19 119	17 339
2018	171 236	23 016	12 545	10 471	96 578	46 136	50 442	38 564	20 125	18 439
2019	175 956	24 511	13 528	10 983	97 377	46 353	51 024	40 607	20 980	19 627
2020	179 083	24 786	13 731	11 055	97 860	46 651	51 209	43 146	22 022	21 124
2021	183 461	25 801	14 282	11 519	99 026	47 356	51 670	45 864	23 265	22 599
2022	187 196	26 389	14 554	11 835	99 082	47 445	51 637	48 414	24 463	23 951
2023	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit

www.stadt-muenster.de/ms/statistik/definitionen.pdf

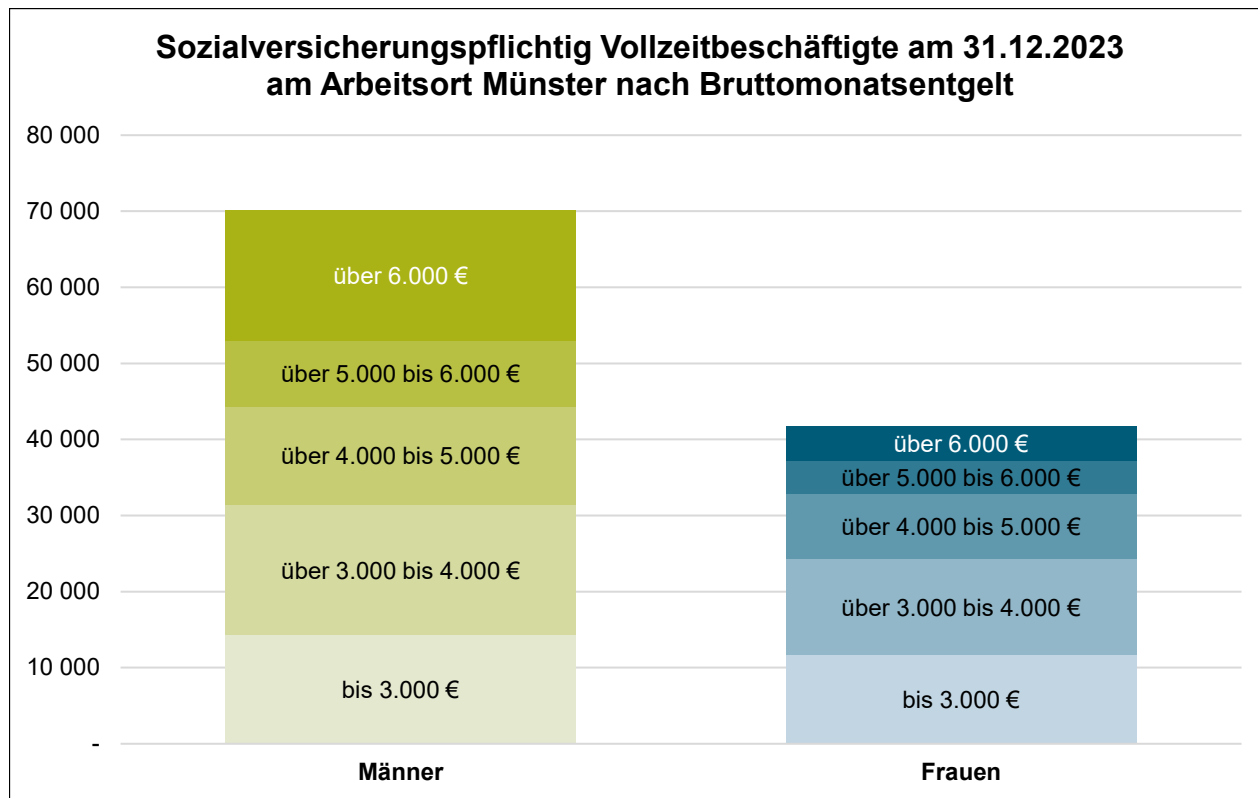
Hinweis: „§22 Personenstandsgesetz sieht seit 2019 vier Möglichkeiten des Geschlechtseintrags vor: „männlich“, „weiblich“, „ohne Angabe“ und „divers“. Während des Umstellungsprozesses der statistischen Erhebungen im Jahr 2019 standen die Antwortmöglichkeiten „ohne Angabe“ und „divers“ noch nicht zur Verfügung. Weitere Hinweise unter: <http://www.statistikportal.de/de/methoden/drittes-geschlecht>

Sozialversicherungspflichtig Vollzeitbeschäftigte der Kerngruppe mit Angaben zum Bruttomonatsentgelt am Arbeitsort Münster							
Am 31.12.	Ins- gesamt	davon nach Entgeltklassen					
		bis 2.000 €	über 2.000 bis 3.000 €	über 3.000 bis 4.000 €	über 4.000 bis 5.000 €	über 5.000 bis 6.000 €	über 6.000 €
	Anzahl insgesamt						
2023	111 872	4 543	21 365	29 863	21 354	13 158	21 589
	Anzahl männlich						
2023	70 151	2 043	12 201	17 215	12 872	8 713	17 107
	Anzahl weiblich						
2023	41 721	2 500	9 164	12 648	8 482	4 445	4 482
	Anzahl ohne Berufsabschluss						
2023	8 361	1 064	3 828	2 196	785	252	236
	Anzahl mit anerkanntem Berufsabschluss						
2023	64 408	2 007	11 929	21 599	13 743	6 976	8 154
	Anzahl mit akademischem Berufsabschluss						
2023	31 495	501	2 101	4 621	6 241	5 585	12 446

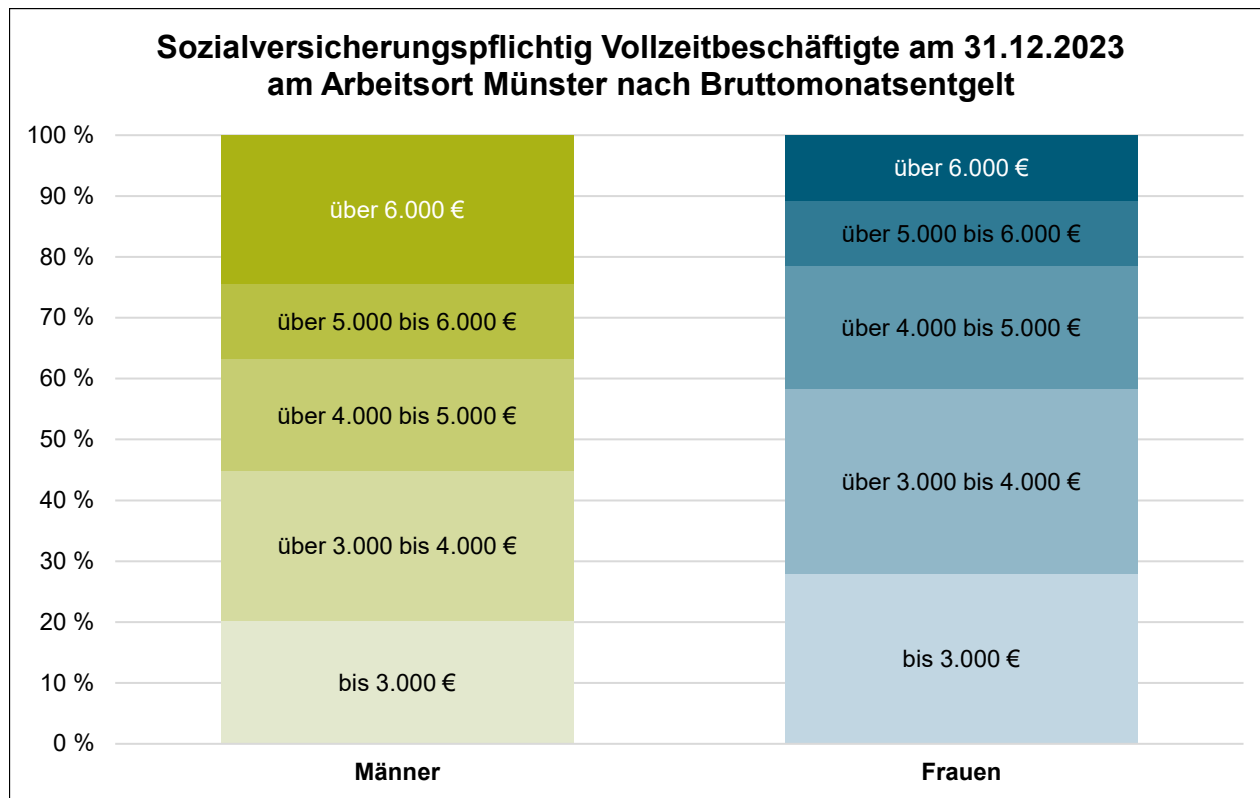
Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit

www.stadt-muenster.de/ms/statistik/definitionen.pdf

Hinweis: „§22 Personenstandsgesetz sieht seit 2019 vier Möglichkeiten des Geschlechtseintrags vor: „männlich“, „weiblich“, „ohne Angabe“ und „divers“. Während des Umstellungsprozesses der statistischen Erhebungen im Jahr 2019 standen die Antwortmöglichkeiten „ohne Angabe“ und „divers“ noch nicht zur Verfügung. Weitere Hinweise unter: <http://www.statistikportal.de/de/methoden/drittes-geschlecht>



Hinweis: „§22 Personenstandsgesetz sieht seit 2019 vier Möglichkeiten des Geschlechtseintrags vor: „männlich“, „weiblich“, „ohne Angabe“ und „divers“. Während des Umstellungsprozesses der statistischen Erhebungen im Jahr 2019 standen die Antwortmöglichkeiten „ohne Angabe“ und „divers“ noch nicht zur Verfügung. Weitere Hinweise unter: <http://www.statistikportal.de/de/methoden/drittes-geschlecht>



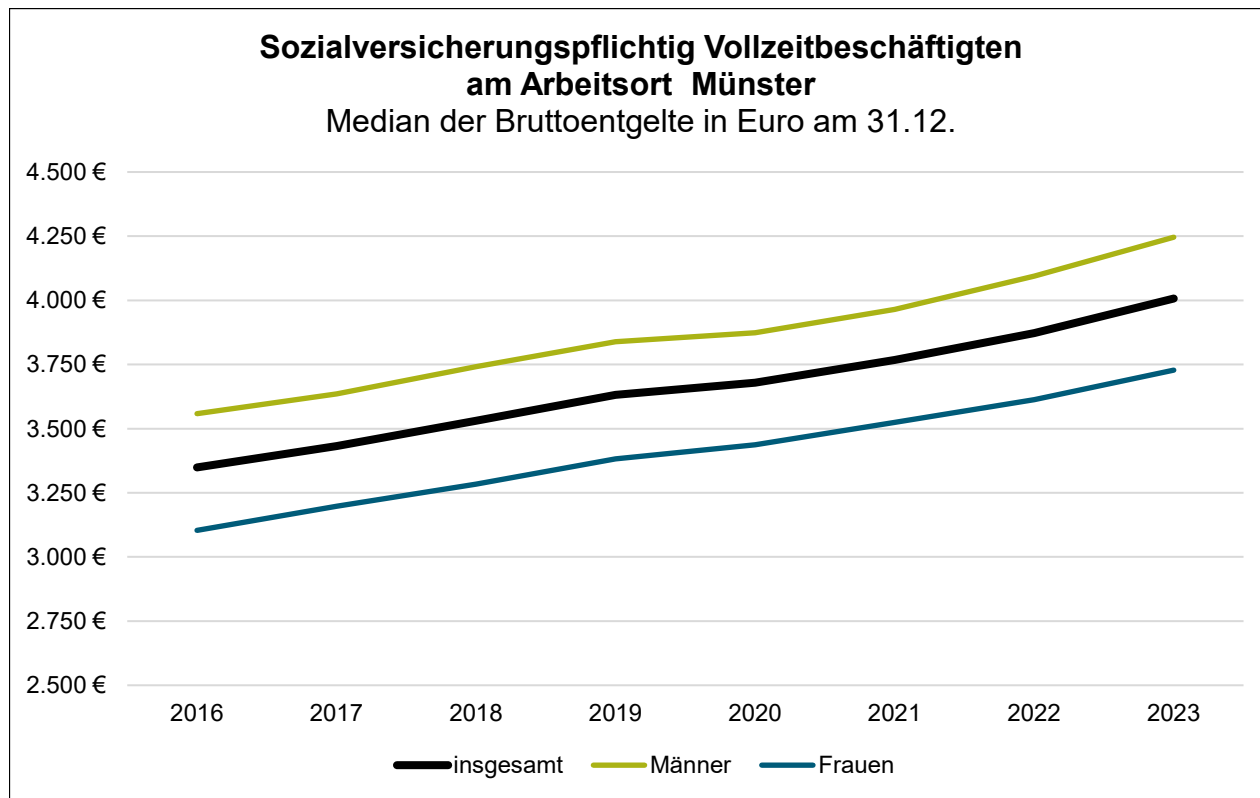
Hinweis: „§22 Personenstandsgesetz sieht seit 2019 vier Möglichkeiten des Geschlechtseintrags vor: „männlich“, „weiblich“, „ohne Angabe“ und „divers“. Während des Umstellungsprozesses der statistischen Erhebungen im Jahr 2019 standen die Antwortmöglichkeiten „ohne Angabe“ und „divers“ noch nicht zur Verfügung. Weitere Hinweise unter: <http://www.statistikportal.de/de/methoden/drittes-geschlecht>

Median der sozialversicherungspflichtig Vollzeitbeschäftigten der Kerngruppe mit Angaben zum Bruttomonatsentgelt am Arbeitsort Münster nach Geschlecht, Alter und Nationalität								
Am 31.12.	Ins- gesamt	darunter						
		Männer	Frauen	unter 25 Jahre	25 bis unter 55 Jahre	55 Jahre und älter	Deutsche	Aus- länder
	Median in Euro							
2016	3 349	3 558	3 104	2 381	3 357	3 789	3 424	2 184
2017	3 432	3 636	3 197	2 461	3 435	3 883	3 514	2 214
2018	3 531	3 742	3 284	2 541	3 527	4 017	3 622	2 264
2019	3 632	3 838	3 383	2 574	3 626	4 130	3 727	2 303
2020	3 680	3 874	3 437	2 639	3 675	4 171	3 788	2 334
2021	3 767	3 965	3 525	2 731	3 764	4 266	3 885	2 479
2022	3 872	4 095	3 613	2 833	3 869	4 368	4 020	2 617
2023	4 007	4 246	3 728	2 956	4 006	4 479	4 181	2 743

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit

www.stadt-muenster.de/ms/statistik/definitionen.pdf

Hinweis: „§22 Personenstandsgesetz sieht seit 2019 vier Möglichkeiten des Geschlechtseintrags vor: „männlich“, „weiblich“, „ohne Angabe“ und „divers“. Während des Umstellungsprozesses der statistischen Erhebungen im Jahr 2019 standen die Antwortmöglichkeiten „ohne Angabe“ und „divers“ noch nicht zur Verfügung. Weitere Hinweise unter: <http://www.statistikportal.de/de/methoden/drittes-geschlecht>



Hinweis: „§22 Personenstandsgesetz sieht seit 2019 vier Möglichkeiten des Geschlechtseintrags vor: „männlich“, „weiblich“, „ohne Angabe“ und „divers“. Während des Umstellungsprozesses der statistischen Erhebungen im Jahr 2019 standen die Antwortmöglichkeiten „ohne Angabe“ und „divers“ noch nicht zur Verfügung. Weitere Hinweise unter: <http://www.statistikportal.de/de/methoden/drittes-geschlecht>

Median der sozialversicherungspflichtig Vollzeitbeschäftigten der Kerngruppe mit Angaben zum Bruttomonatsentgelt am Arbeitsort Münster nach Berufsabschluss und Tätigkeit								
Am 31.12.	Ins- gesamt	darunter						
		ohne Berufs- abschluss	aner- kannter Berufs- abschluss	akade- mischer Berufs- abschluss	Helfer	Fachkraft	Spezialist	Experte
	Median in Euro							
2016	3 349	2 280	3 222	4 878	2 137	3 067	4 321	5 099
2017	3 432	2 291	3 308	4 937	2 181	3 158	4 396	5 191
2018	3 531	2 301	3 407	5 025	2 231	3 246	4 474	5 320
2019	3 632	2 307	3 505	5 103	2 239	3 339	4 586	5 396
2020	3 680	2 385	3 545	5 110	2 265	3 384	4 646	5 455
2021	3 767	2 494	3 616	5 163	2 386	3 475	4 757	5 498
2022	3 872	2 653	3 719	5 273	2 522	3 575	4 811	5 582
2023	4 007	2 779	3 838	5 384	2 638	3 684	4 959	5 694

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit

www.stadt-muenster.de/ms/statistik/definitionen.pdf

Hinweis: „§22 Personenstandsgesetz sieht seit 2019 vier Möglichkeiten des Geschlechtseintrags vor: „männlich“, „weiblich“, „ohne Angabe“ und „divers“. Während des Umstellungsprozesses der statistischen Erhebungen im Jahr 2019 standen die Antwortmöglichkeiten „ohne Angabe“ und „divers“ noch nicht zur Verfügung. Weitere Hinweise unter: <http://www.statistikportal.de/de/methoden/drittes-geschlecht>

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am WOHNORT Münster nach Altersgruppen								
Am 31.12.	Ins- gesamt	davon im Alter von ... Jahren						
		unter 20	20 - 24	25 - 29	30 - 49	50 - 59	60 - 64	65 und mehr
	Anzahl insgesamt							
2013	104 600	1 740	8 629	15 460	36 777	36 187	5 165	642
2014	106 975	1 852	8 670	15 908	37 318	36 916	5 590	721
2015	109 512	1 832	8 681	16 270	38 186	37 651	6 015	877
2016	112 678	1 943	9 128	16 620	39 206	38 227	6 583	971
2017	116 299	1 994	9 790	17 543	40 112	38 498	7 217	1 145
2018	119 094	2 065	10 122	17 987	41 196	38 588	7 797	1 339
2019	121 869	2 121	11 058	18 371	41 910	38 555	8 257	1 597
2020	123 352	2 107	11 309	18 517	42 922	38 131	8 709	1 657
2021	126 691	2 188	11 838	19 369	44 030	38 102	9 269	1 895
2022	128 625	2 317	12 033	19 762	44 845	37 744	9 734	2 190
2023	...	...	...	...	...	...	...	...
	Anzahl männlich							
2013	52 818	938	4 061	7 449	19 660	17 683	2 626	401
2014	53 863	985	4 116	7 623	19 919	18 006	2 774	440
2015	55 338	1 047	4 135	7 891	20 374	18 388	2 957	546
2016	56 991	1 087	4 391	8 172	20 785	18 709	3 235	612
2017	59 009	1 113	4 718	8 727	21 322	18 879	3 546	704
2018	60 702	1 160	4 977	9 017	21 978	18 942	3 829	799
2019	62 157	1 181	5 431	9 294	22 302	19 005	3 997	947
2020	62 843	1 172	5 522	9 268	22 887	18 844	4 185	965
2021	64 505	1 203	5 728	9 667	23 447	18 951	4 394	1 115
2022	65 539	1 288	5 855	9 906	23 875	18 737	4 648	1 230
2023	...	...	...	...	...	...	...	...
	Anzahl weiblich							
2013	51 782	802	4 568	8 011	17 117	18 504	2 539	241
2014	53 112	867	4 554	8 285	17 399	18 910	2 816	281
2015	54 174	785	4 546	8 379	17 812	19 263	3 058	331
2016	55 687	856	4 737	8 448	18 421	19 518	3 348	359
2017	57 290	881	5 072	8 816	18 790	19 619	3 671	441
2018	58 392	905	5 145	8 970	19 218	19 646	3 968	540
2019	59 712	940	5 627	9 077	19 608	19 550	4 260	650
2020	60 509	935	5 787	9 249	20 035	19 287	4 524	692
2021	62 186	985	6 110	9 702	20 583	19 151	4 875	780
2022	63 086	1 029	6 178	9 856	20 970	19 007	5 086	960
2023	...	...	...	...	...	...	...	...

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit

www.stadt-muenster.de/ms/statistik/definitionen.pdf

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am WOHNORT Münster nach Nationalität									
Am 31.12.	Insgesamt			darunter					
	Ins- gesamt	davon		deutsch			ausländisch		
		männlich	weiblich	Ins- gesamt	davon		Ins- gesamt	davon	
					männlich	weiblich		männlich	weiblich
Anzahl									
2013	104 600	52 818	51 782	97 490	48 795	48 695	7 061	3 983	3 078
2014	106 975	53 863	53 112	99 225	49 460	49 765	7 687	4 354	3 333
2015	109 512	55 338	54 174	101 195	50 570	50 625	8 267	4 729	3 538
2016	112 678	56 991	55 687	103 568	51 754	51 814	9 065	5 203	3 862
2017	116 299	59 009	57 290	106 237	53 169	53 068	10 009	5 803	4 206
2018	119 094	60 702	58 392	108 611	54 590	54 021	10 411	6 058	4 353
2019	121 869	62 157	59 712	110 282	55 415	54 867	11 518	6 689	4 829
2020	123 352	62 843	60 509	111 052	55 651	55 401	12 220	7 136	5 084
2021	126 691	64 505	62 186	113 336	56 704	56 632	13 350	7 796	5 554
2022	128 625	65 539	63 086	114 196	57 247	56 949	14 429	8 292	6 137
2023	...	...	...	...	...	...	...	...	...

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit

www.stadt-muenster.de/ms/statistik/definitionen.pdf

Hinweis: Die Summe aus 'deutsch' und 'ausländisch' ergibt nicht immer die Nationalitäten 'insgesamt', sondern kann geringfügig kleiner sein.

Hinweis: „§22 Personenstandsgesetz sieht seit 2019 vier Möglichkeiten des Geschlechtseintrags vor: „männlich“, „weiblich“, „ohne Angabe“ und „divers“. Während des Umstellungsprozesses der statistischen Erhebungen im Jahr 2019 standen die Antwortmöglichkeiten „ohne Angabe“ und „divers“ noch nicht zur Verfügung. Weitere Hinweise unter: <http://www.statistikportal.de/de/methoden/drittes-geschlecht>

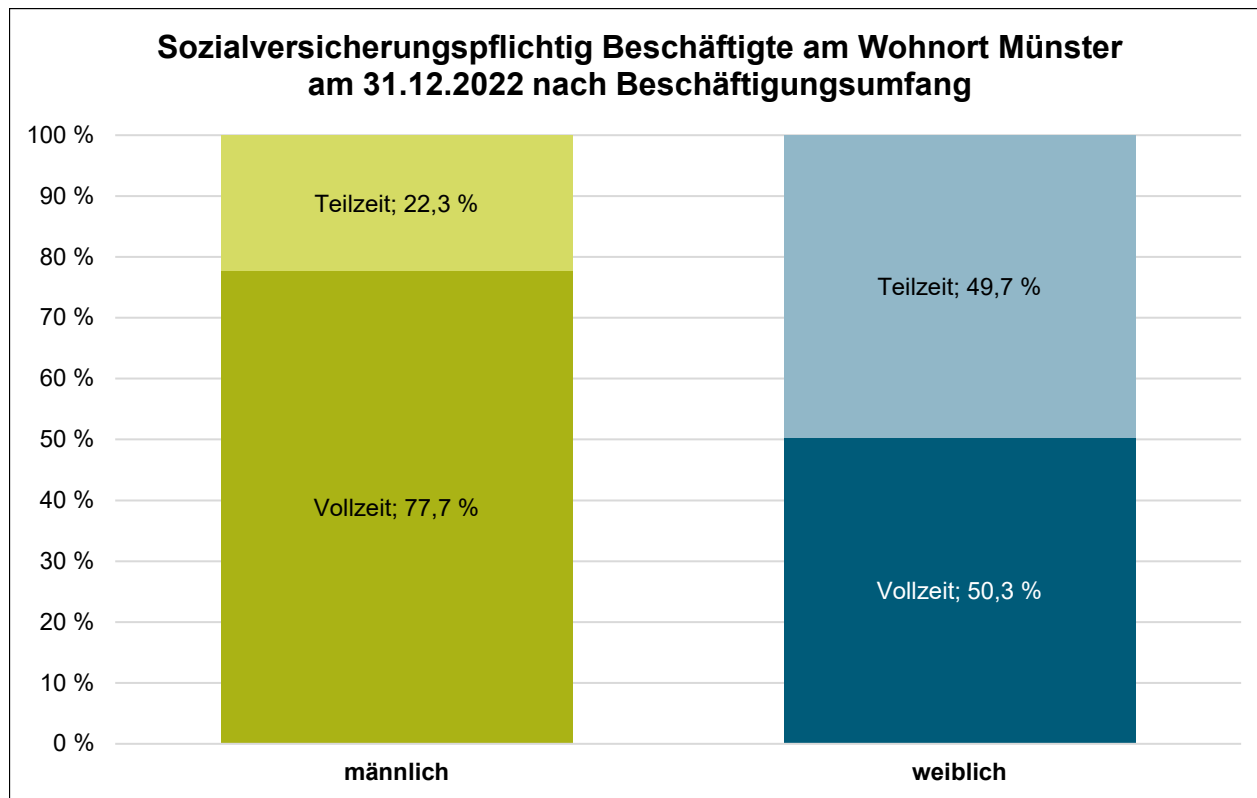
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am WOHNORT Münster nach Beschäftigungsumfang									
Am 31.12.	Insgesamt			davon					
	Ins- gesamt	davon		Vollzeit			Teilzeit		
		männlich	weiblich	Ins- gesamt	davon		Ins- gesamt	davon	
					männlich	weiblich		männlich	weiblich
2013	104 600	52 818	51 782	70 925	42 866	28 059	32 323	9 150	23 173
2014	106 975	53 863	53 112	72 762	43 930	28 832	34 168	9 906	24 262
2015	109 512	55 338	54 174	73 783	44 759	29 024	35 721	10 574	25 147
2016	112 678	56 991	55 687	75 452	45 886	29 566	37 226	11 105	26 121
2017	116 299	59 009	57 290	77 241	47 175	30 066	39 058	11 834	27 224
2018	119 094	60 702	58 392	78 813	48 383	30 430	40 281	12 319	27 962
2019	121 869	62 157	59 712	79 822	49 136	30 686	42 047	13 021	29 026
2020	123 352	62 843	60 509	80 305	49 491	30 814	43 047	13 352	29 695
2021	126 691	64 505	62 186	82 071	50 449	31 622	44 620	14 056	30 564
2022	128 625	65 539	63 086	82 633	50 899	31 734	45 992	14 640	31 352
2023	...	...	...	...	...	...	...	...	...

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit

www.stadt-muenster.de/ms/statistik/definitionen.pdf

Hinweis: Die Summe aus 'Vollzeit' und 'Teilzeit' ergibt nicht immer die Beschäftigten 'insgesamt', sondern kann geringfügig kleiner sein.

Hinweis: „§22 Personenstandsgesetz sieht seit 2019 vier Möglichkeiten des Geschlechtseintrags vor: „männlich“, „weiblich“, „ohne Angabe“ und „divers“. Während des Umstellungsprozesses der statistischen Erhebungen im Jahr 2019 standen die Antwortmöglichkeiten „ohne Angabe“ und „divers“ noch nicht zur Verfügung. Weitere Hinweise unter: <http://www.statistikportal.de/de/methoden/drittes-geschlecht>



Hinweis: „§22 Personenstandsgesetz sieht seit 2019 vier Möglichkeiten des Geschlechtseintrags vor: „männlich“, „weiblich“, „ohne Angabe“ und „divers“. Während des Umstellungsprozesses der statistischen Erhebungen im Jahr 2019 standen die Antwortmöglichkeiten „ohne Angabe“ und „divers“ noch nicht zur Verfügung. Weitere Hinweise unter: <http://www.statistikportal.de/de/methoden/drittes-geschlecht>

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am WOHNORT Münster nach Art der Ausbildung										
Am 31.12.	Ins- gesamt	darunter nach Art der Ausbildung								
		ohne abgeschlossene Berufsausbildung			mit anerkanntem Berufsabschluss			mit akademischem Abschluss		
		Ins- gesamt	davon		Ins- gesamt	davon		Ins- gesamt	davon	
			männl.	weibl.		männl.	weibl.		männl.	weibl.
	Anzahl									
2013	104 600	12 322	6 647	5 675	51 754	24 543	27 211	27 546	14 350	13 196
2014	106 975	13 762	7 436	6 326	52 687	24 971	27 716	29 488	15 288	14 200
2015	109 512	14 206	7 807	6 399	53 564	25 544	28 020	31 093	15 939	15 154
2016	112 678	14 838	8 316	6 522	54 511	26 088	28 423	33 077	16 746	16 331
2017	116 299	15 479	8 725	6 754	55 546	26 755	28 791	35 159	17 722	17 437
2018	119 094	16 109	9 132	6 977	56 169	27 212	28 957	36 992	18 639	18 353
2019	121 869	17 028	9 741	7 287	56 621	27 459	29 162	38 465	19 276	19 189
2020	123 352	17 401	9 972	7 429	56 532	27 516	29 016	40 052	19 865	20 187
2021	126 691	18 174	10 349	7 825	57 012	27 904	29 108	42 266	20 832	21 434
2022	128 625	18 855	10 664	8 191	56 732	27 905	28 827	43 772	21 547	22 225
2023	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit

www.stadt-muenster.de/ms/statistik/definitionen.pdf

Hinweis: „§22 Personenstandsgesetz sieht seit 2019 vier Möglichkeiten des Geschlechtseintrags vor: „männlich“, „weiblich“, „ohne Angabe“ und „divers“. Während des Umstellungsprozesses der statistischen Erhebungen im Jahr 2019 standen die Antwortmöglichkeiten „ohne Angabe“ und „divers“ noch nicht zur Verfügung. Weitere Hinweise unter: <http://www.statistikportal.de/de/methoden/drittes-geschlecht>

Geringfügig entlohnte Beschäftigte am ARBEITSORT Münster nach Beschäftigungsart									
Am 31.12.	Ins- gesamt	davon							
		ausschließlich geringfügig entlohnte Beschäftigte				im Nebenjob geringfügig entlohnte Beschäftigte			
		Ins- gesamt	davon		darunter	Ins- gesamt	davon		darunter
			männ- lich	weib- lich	aus- ländisch		männ- lich	weib- lich	aus- ländisch
	Anzahl								
2013	38 830	27 392	10 489	16 903	2 388	11 438	4 952	6 486	1 006
2014	39 224	27 533	10 782	16 751	2 453	11 691	5 058	6 633	1 064
2015	38 476	26 596	10 230	16 366	2 460	11 880	5 185	6 695	1 143
2016	39 088	26 790	10 490	16 300	2 555	12 298	5 366	6 932	1 273
2017	39 499	26 645	10 589	16 056	2 729	12 854	5 693	7 161	1 489
2018	39 596	26 365	10 678	15 687	2 739	13 231	6 006	7 225	1 581
2019	41 381	26 555	11 116	15 439	2 821	14 826	7 342	7 484	2 024
2020	40 135	24 618	10 351	14 267	2 588	15 517	8 104	7 413	2 187
2021	43 371	25 605	11 038	14 567	2 633	17 766	9 704	8 062	2 637
2022	47 087	26 830	11 766	15 064	2 977	20 257	11 735	8 522	3 383
2023	...	...	...	...	...	...	...	...	...

Quelle:

www.stadt-muenster.de/ms/statistik/definitionen.pdf

Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Hinweis: „§22 Personenstandsgesetz sieht seit 2019 vier Möglichkeiten des Geschlechtseintrags vor: „männlich“, „weiblich“, „ohne Angabe“ und „divers“. Während des Umstellungsprozesses der statistischen Erhebungen im Jahr 2019 standen die Antwortmöglichkeiten „ohne Angabe“ und „divers“ noch nicht zur Verfügung. Weitere Hinweise unter: <http://www.statistikportal.de/de/methoden/drittes-geschlecht>

Geringfügig entlohnte Beschäftigte am ARBEITSORT Münster nach Altersgruppen und Geschlecht					
Am 31.12.	Insgesamt	darunter im Alter von ... Jahren			
		unter 25	25 bis 54	55 bis 64	65 und mehr
	Anzahl insgesamt				
2013	38 830	10 505	20 526	4 620	3 179
2014	39 224	11 016	20 092	4 822	3 294
2015	38 476	10 900	19 479	4 801	3 296
2016	39 088	11 523	19 243	4 897	3 424
2017	39 499	11 821	19 086	4 966	3 625
2018	39 596	12 122	18 623	5 060	3 791
2019	41 381	12 865	19 420	5 102	3 994
2020	40 135	12 133	19 158	4 979	3 865
2021	43 371	14 002	20 296	5 102	3 971
2022	47 087	15 581	21 925	5 283	4 298
2023	...	...	...	...	...
	Anzahl männlich				
2013	15 441	4 548	7 623	1 692	1 578
2014	15 840	4 797	7 647	1 745	1 651
2015	15 415	4 602	7 477	1 731	1 605
2016	15 856	4 924	7 497	1 748	1 686
2017	16 282	5 073	7 632	1 775	1 801
2018	16 684	5 309	7 702	1 781	1 892
2019	18 458	6 073	8 597	1 807	1 981
2020	18 455	5 752	9 047	1 743	1 913
2021	20 742	6 774	10 231	1 782	1 955
2022	23 501	7 865	11 648	1 881	2 107
2023	...	...	...	...	...
	Anzahl weiblich				
2013	23 389	5 957	12 903	2 928	1 601
2014	23 384	6 219	12 445	3 077	1 643
2015	23 061	6 298	12 002	3 070	1 691
2016	23 232	6 599	11 746	3 149	1 738
2017	23 217	6 748	11 454	3 191	1 824
2018	22 912	6 813	10 921	3 279	1 899
2019	22 923	6 792	10 823	3 295	2 013
2020	21 680	6 381	10 111	3 236	1 952
2021	22 629	7 228	10 065	3 320	2 016
2022	23 586	7 716	10 277	3 402	2 191
2023	...	...	...	...	...

Quelle:

www.stadt-muenster.de/ms/statistik/definitionen.pdf

Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Geringfügig entlohnte Beschäftigte am WOHNORT Münster							
Am 31.12.	Ins- gesamt	davon		davon im Alter von ... Jahren			
		männlich	weiblich	unter 25	25 bis 54	55 bis 64	65 und mehr
		Anzahl					
2013	34 080	13 867	20 213	10 039	17 821	3 624	2 596
2014	34 530	14 134	20 396	10 533	17 535	3 775	2 687
2015	34 031	13 965	20 066	10 219	17 182	3 866	2 764
2016	34 415	14 173	20 242	10 798	16 876	3 903	2 838
2017	34 871	14 429	20 442	11 226	16 688	3 947	3 009
2018	35 386	14 904	20 482	11 729	16 471	4 047	3 139
2019	35 324	14 974	20 350	11 837	16 156	4 071	3 260
2020	33 499	14 342	19 157	11 172	15 209	3 944	3 174
2021	34 874	15 034	19 840	12 192	15 435	4 025	3 222
2022	36 581	15 813	20 768	12 983	15 927	4 154	3 517
2023	...	...	...	...	...	...	...

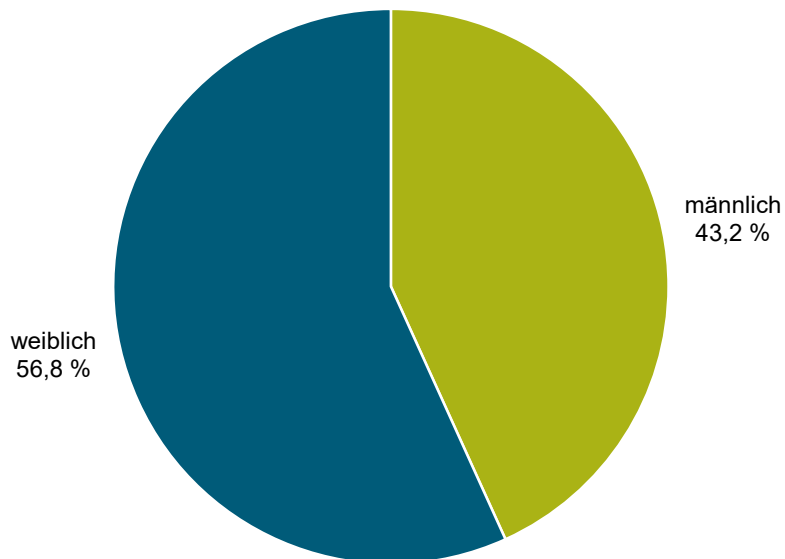
Quelle:

www.stadt-muenster.de/ms/statistik/definitionen.pdf

Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Hinweis: „§22 Personenstandsgesetz sieht seit 2019 vier Möglichkeiten des Geschlechtseintrags vor: „männlich“, „weiblich“, „ohne Angabe“ und „divers“. Während des Umstellungsprozesses der statistischen Erhebungen im Jahr 2019 standen die Antwortmöglichkeiten „ohne Angabe“ und „divers“ noch nicht zur Verfügung. Weitere Hinweise unter: <http://www.statistikportal.de/de/methoden/drittes-geschlecht>

Geringfügig entlohnte Beschäftigte am Wohnort Münster am 31.12.2022



Hinweis: „§22 Personenstandsgesetz sieht seit 2019 vier Möglichkeiten des Geschlechtseintrags vor: „männlich“, „weiblich“, „ohne Angabe“ und „divers“. Während des Umstellungsprozesses der statistischen Erhebungen im Jahr 2019 standen die Antwortmöglichkeiten „ohne Angabe“ und „divers“ noch nicht zur Verfügung. Weitere Hinweise unter: <http://www.statistikportal.de/de/methoden/drittes-geschlecht>

Beschäftigte schwerbehinderte Menschen am ARBEITSORT Münster (einschließlich gleichgestellter und sonstiger anrechnungsfähiger Personen)						
Im Jahres- durch- schnitt	Insgesamt	davon im Alter von Jahren				
		unter 25	25 - 34	35 - 44	45 - 54	55 und mehr
	Anzahl insgesamt					
2013	7 349	85	383	975	2 490	3 416
2014	7 637	81	420	969	2 566	3 601
2015	7 841	95	424	926	2 613	3 783
2016	7 535	93	439	837	2 411	3 754
2017	7 968	106	452	860	2 549	4 001
2018	8 200	100	467	879	2 517	4 237
2019	7 892	115	469	872	2 301	4 135
2020	7 824	113	467	894	2 188	4 161
2021	7 666	115	504	877	2 058	4 112
2022	...	...	...	...	...	...
2023	...	...	...	...	...	...
	Anzahl männlich					
2013	3 983	42	185	467	1 307	1 981
2014	4 096	41	214	478	1 299	2 064
2015	4 127	46	208	451	1 306	2 116
2016	3 961	49	207	409	1 216	2 079
2017	4 127	60	203	409	1 246	2 210
2018	4 267	56	211	416	1 207	2 378
2019	3 972	65	209	407	1 061	2 230
2020	3 917	67	224	403	996	2 227
2021	3 795	68	252	382	915	2 177
2022	...	...	...	...	...	...
2023	...	...	...	...	...	...
	Anzahl weiblich					
2013	3 366	43	198	508	1 183	1 434
2014	3 541	40	206	491	1 267	1 537
2015	3 714	49	216	475	1 307	1 667
2016	3 574	44	232	428	1 195	1 674
2017	3 842	46	249	452	1 303	1 791
2018	3 932	44	256	463	1 310	1 859
2019	3 920	50	260	465	1 240	1 905
2020	3 907	46	243	491	1 193	1 934
2021	3 871	46	252	495	1 143	1 935
2022	...	...	...	...	...	...
2023	...	...	...	...	...	...

Quelle:

www.stadt-muenster.de/ms/statistik/definitionen.pdf

Statistik der Bundesagentur für Arbeit

HINWEIS: Bei den schwerbehinderten, gleichgestellten oder sonstigen anrechnungsfähigen Beschäftigten, die im Anzeigeverfahren gemeldet werden, handelt es sich nicht ausschließlich um sozialversicherungspflichtig Beschäftigte. Es können auch Beamte darunter vertreten sein. Auch selbständige Arbeitgeber haben sich zu melden und sind daher in der Beschäftigtenzahl enthalten.

Personalstand im öffentlichen Dienst des Bundes, der Länder und der Gemeinden/Gemeindeverbände am DIENSTORT Münster									
Am 30.6.	Vollzeitäquivalent			Vollzeitbeschäftigte			Teilzeitbeschäftigte/ Altersteilzeit		
	Ins- gesamt	davon		Ins- gesamt	davon		Ins- gesamt	davon	
		männlich	weiblich		männlich	weiblich		männlich	weiblich
	Anzahl								
2013	20 449	11 200	9 248	16 642	10 547	6 095	6 287	1 083	5 204
2014	20 505	11 160	9 345	16 545	10 505	6 045	6 450	1 080	5 370
2015	20 360	10 925	9 435	16 345	10 270	6 075	6 480	1 055	5 425
2016	20 640	11 020	9 625	16 475	10 335	6 140	6 710	1 100	5 610
2017	20 950	10 975	9 975	16 615	10 280	6 335	6 960	1 110	5 855
2018	21 175	10 970	10 210	16 720	10 250	6 470	7 100	1 130	5 970
2019	21 665	11 110	10 555	17 030	10 345	6 685	7 360	1 185	6 175
2020	22 255	11 250	11 010	17 450	10 440	7 010	7 610	1 260	6 355
2021	22 915	11 540	11 375	17 845	10 620	7 225	7 995	1 415	6 580
2022	23 580	11 785	11 795	18 250	10 785	7 465	8 430	1 555	6 880
2023	...	...	...	...	...	...	...	...	...

Quelle:

www.stadt-muenster.de/ms/statistik/definitionen.pdf

Statistische Ämter des Bundes und der Länder, Deutschland, 2024.

Hinweise:

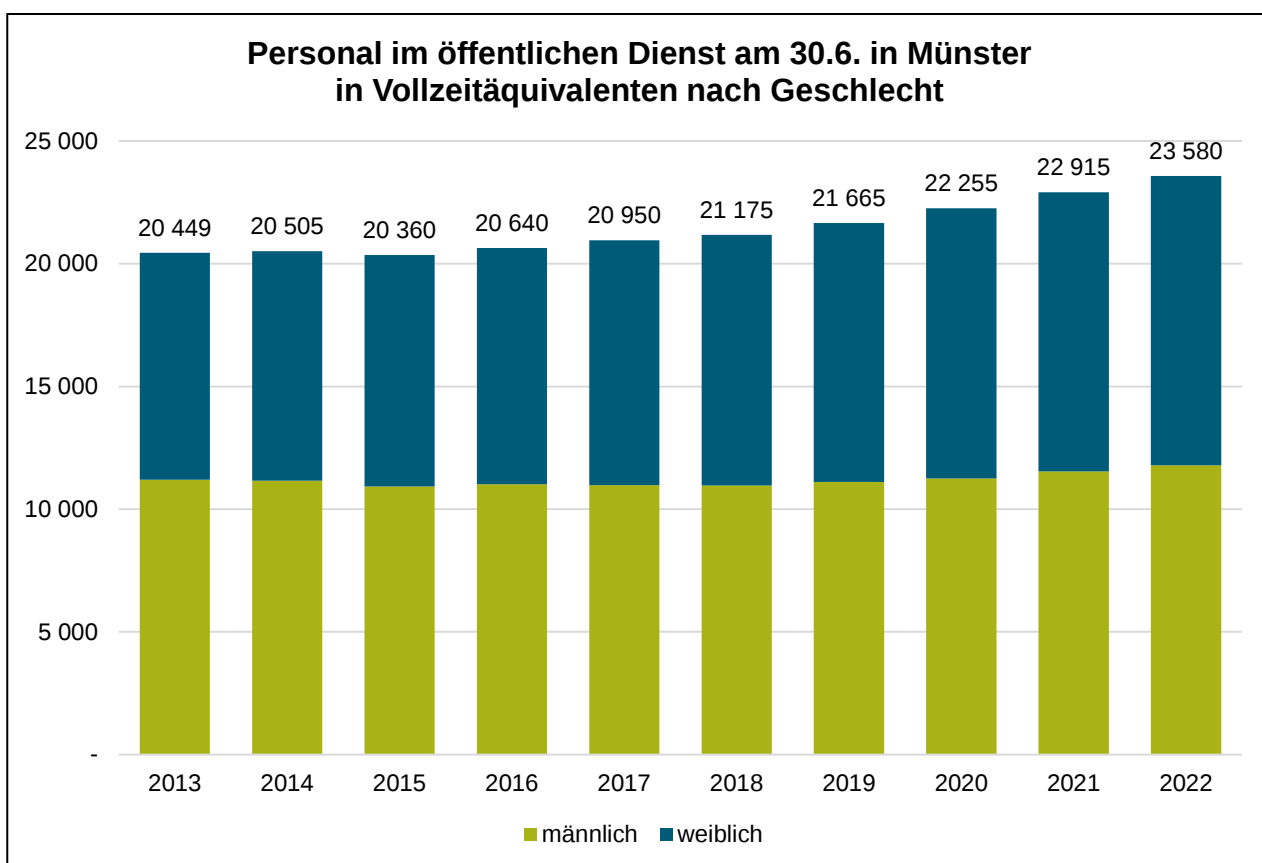
Dienstort: nicht enthalten sind Beschäftigte, deren Arbeitsort außerhalb von Nordrhein-Westfalen liegt

Aus Gründen der Geheimhaltung wurden alle Einzelzahlen einem statistischen Rundungsverfahren unterzogen (0-2 = 0, 3-7 =5, 8+9 = 10). Das Ergebnis der Summierung der Einzelzahlen kann deshalb geringfügig von der Endsumme abweichen.

Dadurch sind in den Tabellen die Standard-Zeichenerklärungen für '0' (weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts) und '-' (nichts vorhanden) nicht mehr zutreffend.

ab BJ 2020: Personen mit den Geschlechtsangaben "divers" und "ohne Angabe (nach §22 Absatz 3 PStG) wurden per Zufallsprinzip den männlichen oder weiblichen Beschäftigten zugeordnet.

bis BJ 2019: Personen mit den Geschlechtsangaben "divers oder ohne Angabe (nach §22 Absatz 3 PStG) wurden den männlichen Beschäftigten zugeordnet.



Hinweis: „§22 Personenstandsgesetz sieht seit 2019 vier Möglichkeiten des Geschlechtseintrags vor: „männlich“, „weiblich“, „ohne Angabe“ und „divers“. Während des Umstellungsprozesses der statistischen Erhebungen im Jahr 2019 standen die Antwortmöglichkeiten „ohne Angabe“ und „divers“ noch nicht zur Verfügung. Weitere Hinweise unter: <http://www.statistikportal.de/de/methoden/drittes-geschlecht>

Personalstand im öffentlichen Dienst des Bundes, der Länder und der Gemeinde/Gemeindeverbände am DIENSTORT Münster nach Dienstverhältnis									
Am 30.6.	Vollzeitäquivalent			Vollzeitbeschäftigte			Teilzeitbeschäftigte/ Altersteilzeit		
	Ins- gesamt	davon		Ins- gesamt	davon		Ins- gesamt	davon	
		Beamte, Richter, Soldaten usw.	Arbeit- nehmer		Beamte, Richter, Soldaten usw.	Arbeit- nehmer			
	Anzahl insgesamt								
2013	20 449	.	.	16 642	9 679	6 963	6 287	2 466	3 821
2014	20 505	11 080	9 420	16 545	9 455	7 090	6 450	2 535	3 915
2015	20 360	10 860	9 500	16 345	9 225	7 120	6 480	2 535	3 950
2016	20 640	10 980	9 660	16 475	9 295	7 185	6 710	2 595	4 115
2017	20 950	10 920	10 030	16 615	9 195	7 420	6 960	2 615	4 350
2018	21 175	11 075	10 100	16 720	9 250	7 470	7 100	2 740	4 360
2019	21 665	11 200	10 465	17 030	9 310	7 715	7 360	2 810	4 550
2020	22 255	11 335	10 925	17 450	9 380	8 070	7 610	2 885	4 725
2021	22 915	.	.	17 845	9 450	8 395	7 995	2 980	5 015
2022	23 580	.	.	18 250	9 720	8 530	8 430	3 065	5 370
2023	...	...	...	...	...	...	...	...	...
	Anzahl männlich								
2013	11 200	.	.	10 547	6 531	4 016	1 083	356	727
2014	11 160	6 680	4 480	10 505	6 450	4 055	1 080	345	735
2015	10 925	6 445	4 480	10 270	6 230	4 040	1 055	315	740
2016	11 020	6 460	4 560	10 335	6 235	4 100	1 100	325	780
2017	10 975	6 310	4 665	10 280	6 070	4 210	1 110	330	780
2018	10 970	6 325	4 640	10 250	6 060	4 190	1 130	360	770
2019	11 110	6 295	4 815	10 345	6 020	4 325	1 185	360	825
2020	11 250	6 270	4 980	10 440	5 970	4 465	1 260	390	870
2021	11 540	.	.	10 620	6 000	4 620	1 415	420	995
2022	11 785	.	.	10 785	6 075	4 710	1 555	440	1 110
2023	...	...	...	...	...	...	...	...	...
	Anzahl weiblich								
2013	9 248	.	.	6 095	3 148	2 947	5 204	2 110	3 094
2014	9 345	4 405	4 940	6 045	3 005	3 035	5 370	2 190	3 180
2015	9 435	4 410	5 025	6 075	2 995	3 075	5 425	2 220	3 210
2016	9 625	4 520	5 105	6 140	3 055	3 085	5 610	2 270	3 335
2017	9 975	4 615	5 365	6 335	3 125	3 210	5 855	2 285	3 565
2018	10 210	4 750	5 460	6 470	3 185	3 280	5 970	2 385	3 585
2019	10 555	4 900	5 650	6 685	3 290	3 395	6 175	2 450	3 725
2020	11 010	5 065	5 945	7 010	3 410	3 605	6 355	2 495	3 860
2021	11 375	.	.	7 225	3 445	3 780	6 580	2 560	4 015
2022	11 795	.	.	7 465	3 645	3 820	6 880	2 620	4 255
2023	...	...	...	...	...	...	...	...	...

Quelle:

www.stadt-muenster.de/ms/statistik/definitionen.pdf

Statistische Ämter des Bundes und der Länder, Deutschland, 2024.

Hinweise:

Dienstort: nicht enthalten sind Beschäftigte, deren Arbeitsort außerhalb von Nordrhein-Westfalen liegt

Aus Gründen der Geheimhaltung wurden alle Einzelzahlen einem statistischen Rundungsverfahren unterzogen (0-2 = 0, 3-7 =5, 8+9 = 10). Das Ergebnis der Summierung der Einzelzahlen kann deshalb geringfügig von der Endsumme abweichen.

Dadurch sind in den Tabellen die Standard-Zeichenerklärungen für '0' (weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts) und '-' (nichts vorhanden) nicht mehr zutreffend.

ab BJ 2020: Personen mit den Geschlechtsangaben "divers" und "ohne Angabe (nach §22 Absatz 3 PStG) wurden per Zufallsprinzip den männlichen oder weiblichen Beschäftigten zugeordnet.

bis BJ 2019: Personen mit den Geschlechtsangaben "divers oder ohne Angabe (nach §22 Absatz 3 PStG) wurden den männlichen Beschäftigten zugeordnet.

Personal der Stadtverwaltung Beamte																
Am 31.12.	Ins- ge- samt	davon nach Besoldungsgruppen														
		Anwärterinnen und Anwärter		Beamtetes Personal												
				A5-8	A9-11	A6	A7	A8	A9	A10	A11	A12	A13	A14	A15	A16
	Anzahl insgesamt															
2020	1 351	14	62	34	76	112	414	134	177	149	81	37	35	15	11	
2021	1 341	24	74	33	53	118	412	132	169	138	91	35	36	13	13	
2022	1 304	12	71	27	65	96	423	140	166	128	79	45	24	17	11	
2023	1 305	27	70	17	78	95	397	150	168	125	79	45	26	15	13	
	Anzahl männlich															
2020	762	6	16	11	64	38	299	34	75	90	50	28	28	14	9	
2021	760	14	21	11	45	45	302	35	68	85	56	26	29	12	11	
2022	722	2	20	11	51	30	314	33	64	76	47	31	18	16	9	
2023	720	16	15	8	59	31	294	46	58	72	48	29	18	15	11	
	Anzahl weiblich															
2020	589	8	46	23	12	74	115	100	102	59	31	9	7	1	2	
2021	581	10	53	22	8	73	110	97	101	53	35	9	7	1	2	
2022	582	10	51	16	14	66	109	107	102	52	32	14	6	1	2	
2023	585	11	55	9	19	64	103	104	110	53	31	16	8	-	2	

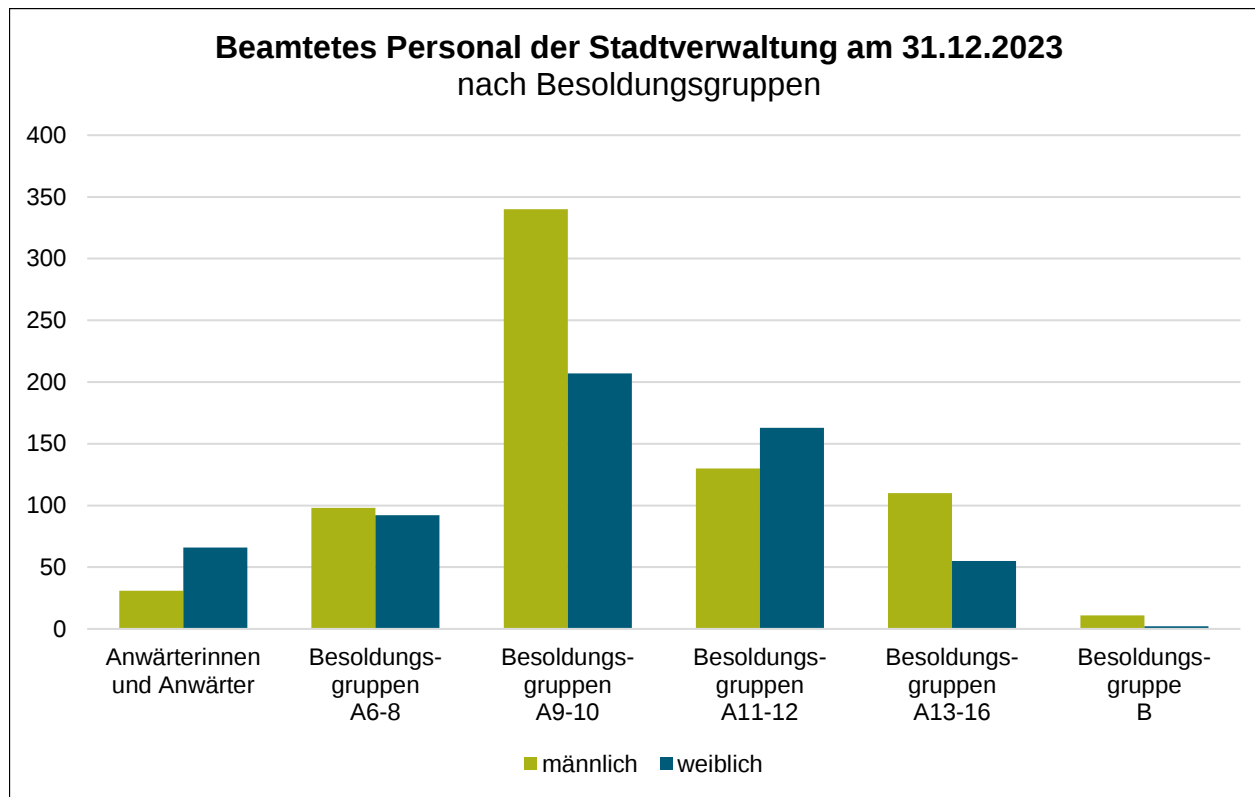
Quelle: Stadt Münster

www.stadt-muenster.de/ms/statistik/definitionen.pdf

Personal- und Organisationsamt

Weitere Informationen im Internet: www.stadt-muenster.de/personalamt

Hinweis: „§22 Personenstandsgesetz sieht seit 2019 vier Möglichkeiten des Geschlechtseintrags vor: „männlich“, „weiblich“, „ohne Angabe“ und „divers“. Während des Umstellungsprozesses der statistischen Erhebungen im Jahr 2019 standen die Antwortmöglichkeiten „ohne Angabe“ und „divers“ noch nicht zur Verfügung. Weitere Hinweise unter: <http://www.statistikportal.de/de/methoden/drittes-geschlecht>



Hinweis: „§22 Personenstandsgesetz sieht seit 2019 vier Möglichkeiten des Geschlechtseintrags vor: „männlich“, „weiblich“, „ohne Angabe“ und „divers“. Während des Umstellungsprozesses der statistischen Erhebungen im Jahr 2019 standen die Antwortmöglichkeiten „ohne Angabe“ und „divers“ noch nicht zur Verfügung. Weitere Hinweise unter: <http://www.statistikportal.de/de/methoden/drittes-geschlecht>

Personal der Stadtverwaltung nicht beamtetes Personal																
Am 31.12.	Ins- ge- samt	darunter Beschäftigte nach dem Tarifvertrag öffentlicher Dienst (TvöD) nach Entgeltgruppen														
		E01	E02	E03	E04	E05	E06	E07	E08	E09	E10	E11	E12	E13	E14	E15
	Anzahl insgesamt															
2020	5 937	6	295	142	280	331	602	206	246	683	152	409	167	93	72	41
2021	6 097	5	277	120	280	382	621	215	234	679	155	410	187	104	74	38
2022	6 138	6	290	115	294	346	648	240	227	708	159	453	233	102	90	43
2023	6 182	9	283	114	308	334	642	245	208	707	167	473	246	112	92	46
	Anzahl männlich															
2020	2 389	6	44	70	232	200	334	143	77	291	81	203	99	42	31	14
2021	2 480	5	43	63	238	224	353	152	71	298	89	217	103	45	33	17
2022	2 542	5	52	61	249	212	362	169	66	298	94	238	130	48	41	18
2023	2 629	9	49	62	261	208	364	171	63	314	95	262	141	50	43	19
	Anzahl weiblich															
2020	3 548	-	251	72	48	131	268	63	169	392	71	206	68	51	41	27
2021	3 617	-	234	57	42	158	268	63	163	381	66	193	84	59	41	21
2022	3 596	1	238	54	45	134	286	71	161	410	65	215	103	54	49	25
2023	3 553	-	234	52	47	126	278	74	145	393	72	211	105	62	49	27

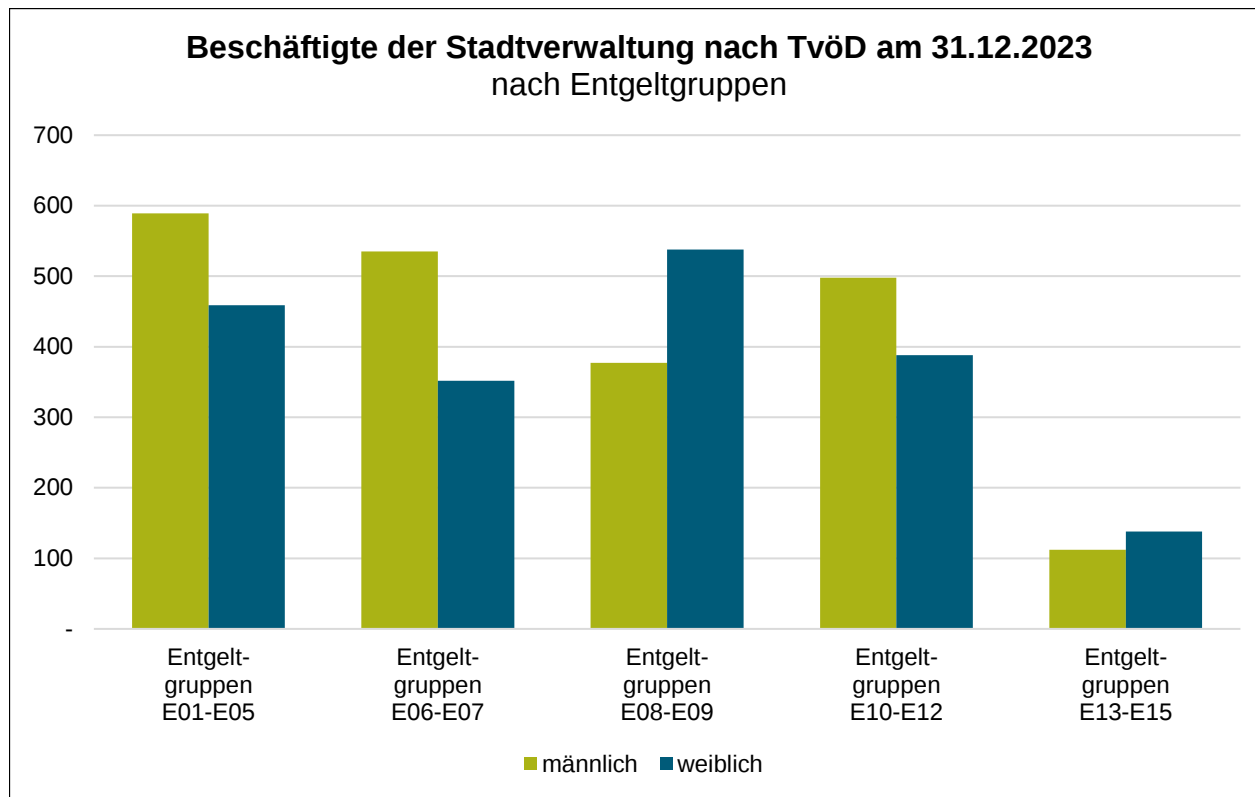
Quelle: Stadt Münster

www.stadt-muenster.de/ms/statistik/definitionen.pdf

Personal- und Organisationsamt

Weitere Informationen im Internet: www.stadt-muenster.de/personalamt

Hinweis: „§22 Personenstandsgesetz sieht seit 2019 vier Möglichkeiten des Geschlechtseintrags vor: „männlich“, „weiblich“, „ohne Angabe“ und „divers“. Während des Umstellungsprozesses der statistischen Erhebungen im Jahr 2019 standen die Antwortmöglichkeiten „ohne Angabe“ und „divers“ noch nicht zur Verfügung. Weitere Hinweise unter: <http://www.statistikportal.de/de/methoden/drittes-geschlecht>



Hinweis: „§22 Personenstandsgesetz sieht seit 2019 vier Möglichkeiten des Geschlechtseintrags vor: „männlich“, „weiblich“, „ohne Angabe“ und „divers“. Während des Umstellungsprozesses der statistischen Erhebungen im Jahr 2019 standen die Antwortmöglichkeiten „ohne Angabe“ und „divers“ noch nicht zur Verfügung. Weitere Hinweise unter: <http://www.statistikportal.de/de/methoden/drittes-geschlecht>

Personal der Stadtverwaltung nicht beamtetes Personal																
Am 31.12.	Ins- ge- samt	darunter Beschäftigte nach dem Tarifvertrag öffentlicher Dienst Sozial- und Erziehungsdienst (TvöD SuE) nach Entgeltgruppen														
		S02	S03	S04	S08	S09	S10	S11B	S12	S13	S13UE	S14	S15	S16	S17	S18
	Anzahl insgesamt															
2020	5 937	760	215	55	588	21	6	92	235	22	2	65	57	3	23	20
2021	6 097	714	232	46	551	23	2	92	234	22	2	61	58	3	24	23
2022	6 138	664	224	44	571	28	3	101	267	23	2	76	60	3	31	25
2023	6 182	577	212	15	559	24	1	93	264	21	2	61	69	4	27	31
	Anzahl männlich															
2020	2 389	215	39	4	65	3	-	15	34	2	-	15	18	-	7	10
2021	2 480	185	46	5	71	2	-	19	35	1	-	13	20	-	7	11
2022	2 542	166	47	5	75	4	-	18	37	1	-	18	19	-	10	12
2023	2 629	156	44	2	78	4	-	20	41	1	-	14	20	-	8	15
	Anzahl weiblich															
2020	3 548	545	176	51	523	18	6	77	201	20	2	50	39	3	16	10
2021	3 617	529	186	41	480	21	2	73	199	21	2	48	38	3	17	12
2022	3 596	498	177	39	496	24	3	83	230	22	2	58	41	3	21	13
2023	3 553	421	168	13	481	20	1	73	223	20	2	47	49	4	19	16

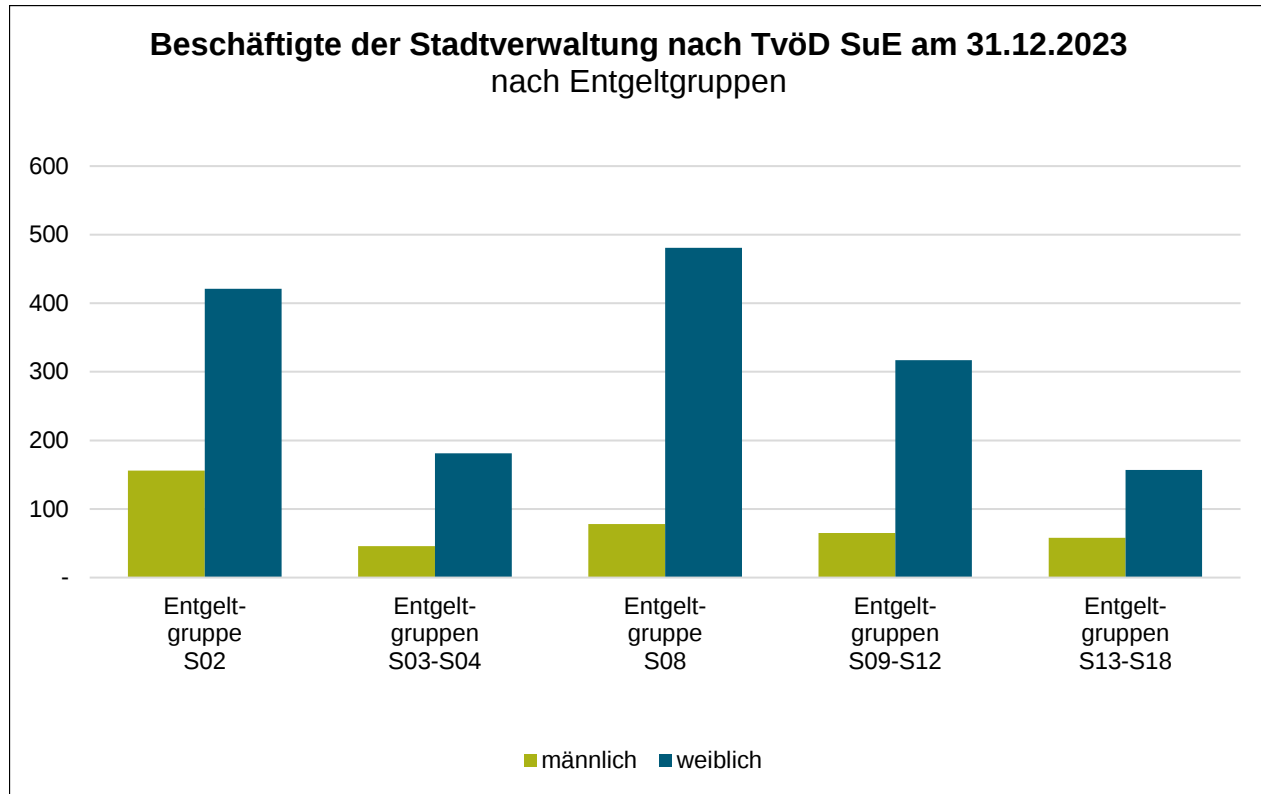
Quelle: Stadt Münster

www.stadt-muenster.de/ms/statistik/definitionen.pdf

Personal- und Organisationsamt

Weitere Informationen im Internet: www.stadt-muenster.de/personalamt

Hinweis: „§22 Personenstandsgesetz sieht seit 2019 vier Möglichkeiten des Geschlechtseintrags vor: „männlich“, „weiblich“, „ohne Angabe“ und „divers“. Während des Umstellungsprozesses der statistischen Erhebungen im Jahr 2019 standen die Antwortmöglichkeiten „ohne Angabe“ und „divers“ noch nicht zur Verfügung. Weitere Hinweise unter: <http://www.statistikportal.de/de/methoden/drittes-geschlecht>



Hinweis: „§22 Personenstandsgesetz sieht seit 2019 vier Möglichkeiten des Geschlechtseintrags vor: „männlich“, „weiblich“, „ohne Angabe“ und „divers“. Während des Umstellungsprozesses der statistischen Erhebungen im Jahr 2019 standen die Antwortmöglichkeiten „ohne Angabe“ und „divers“ noch nicht zur Verfügung. Weitere Hinweise unter: <http://www.statistikportal.de/de/methoden/drittes-geschlecht>

Personal der Stadtverwaltung Münster mit Telearbeitsplätzen					
Am 31.12.	Insgesamt	davon			
		männlich		weiblich	
	Anzahl		in %	Anzahl	in %
2015	85	16	18,8	69	81,2
2016	103	20	19,4	83	80,6
2017	124	26	21,0	98	79,0
2018	160	40	25,0	120	75,0
2019	250	75	30,0	175	70,0
2020	383	124	32,4	259	67,6
2021	722	232	32,1	490	67,9
2022	1 080	363	33,6	717	66,4
2023	1 648	611	37,1	1 037	62,9

Quelle: Stadt Münster

www.stadt-muenster.de/ms/statistik/definitionen.pdf

Personal und Organisationsamt

Weitere Informationen im Internet: www.stadt-muenster.de/personalamt

Hinweis: „§22 Personenstandsgesetz sieht seit 2019 vier Möglichkeiten des Geschlechtseintrags vor: „männlich“, „weiblich“, „ohne Angabe“ und „divers“. Während des Umstellungsprozesses der statistischen Erhebungen im Jahr 2019 standen die Antwortmöglichkeiten „ohne Angabe“ und „divers“ noch nicht zur Verfügung. Weitere Hinweise unter: <http://www.statistikportal.de/de/methoden/drittes-geschlecht>

Personal der Stadtverwaltung, das wegen Betreuung kranker Kinder freigestellt wurde							
Im Jahr	Insgesamt	davon					
		beamtetes Personal, das bezahlt freigestellt wurde			sozialversicherungspflichtig beschäftigtes Personal, das bei der Krankenkasse Kinderkrankengeld beantragt hat		
		insgesamt	davon		insgesamt	davon	
	männlich		weiblich	männlich		weiblich	
		Anzahl					
2020	803	148	36	112	655	147	508
2021	474	71	29	42	403	104	299
2022	570	95	43	52	475	123	352
2023	518	68	33	35	450	113	337

Quelle: Stadt Münster

www.stadt-muenster.de/ms/statistik/definitionen.pdf

Personal- und Organisationsamt

Weitere Informationen im Internet: www.stadt-muenster.de/personalamt

Hinweis: „§22 Personenstandsgesetz sieht seit 2019 vier Möglichkeiten des Geschlechtseintrags vor: „männlich“, „weiblich“, „ohne Angabe“ und „divers“. Während des Umstellungsprozesses der statistischen Erhebungen im Jahr 2019 standen die Antwortmöglichkeiten „ohne Angabe“ und „divers“ noch nicht zur Verfügung. Weitere Hinweise unter: <http://www.statistikportal.de/de/methoden/drittes-geschlecht>

Arbeitslose in Münster									
Am 15.12.	Ins- gesamt	davon		darunter					
		männ- lich	weib- lich	unter 25 Jahre	50 Jahre und älter	55 Jahre und älter	Langzeit- arbeits- lose	Schwer- behinderte	Aus- länder
		Anzahl							
2013	9 004	5 058	3 946	770	2 616	1 467	3 381	517	1 586
2014	8 923	4 920	4 003	724	2 692	1 629	3 707	546	1 701
2015	8 987	5 055	3 932	736	2 787	1 683	3 822	542	1 974
2016	8 917	5 075	3 841	781	2 708	1 696	3 903	523	2 493
2017	8 270	4 656	3 614	670	2 527	1 566	3 578	358	2 232
2018	7 671	4 320	3 351	649	2 289	1 423	3 081	550	2 173
2019	7 225	4 281	3 244	673	2 307	1 473	2 851	562	2 188
2020	8 755	4 888	3 867	755	2 663	1 760	3 523	597	2 475
2021	7 547	4 137	3 410	572	2 401	1 582	3 655	585	2 151
2022	8 138	4 392	3 746	638	2 572	1 748	3 382	599	2 854
2023	8 890	4 832	4 058	708	2 830	2 003	3 842	658	3 143

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit

www.stadt-muenster.de/ms/statistik/definitionen.pdf

Hinweis: „§22 Personenstandsgesetz sieht seit 2019 vier Möglichkeiten des Geschlechtseintrags vor: „männlich“, „weiblich“, „ohne Angabe“ und „divers“. Während des Umstellungsprozesses der statistischen Erhebungen im Jahr 2019 standen die Antwortmöglichkeiten „ohne Angabe“ und „divers“ noch nicht zur Verfügung. Weitere Hinweise unter: <http://www.statistikportal.de/de/methoden/drittes-geschlecht>

Arbeitslosenquoten in Münster							
Am 15.12.	bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen						
	Insggesamt	Männer	Frauen	im Alter von			Ausländer
				unter 25 Jahren	50 bis 64 Jahren	55 bis 64 Jahren	
	in %						
2013	5,7	6,4	5,0	4,0	6,8	6,8	13,4
2014	5,6	6,2	5,0	3,7	6,7	7,2	14,0
2015	5,6	6,3	4,9	3,6	6,6	6,9	16,2
2016	5,4	6,2	4,7	3,7	6,1	6,7	19,1
2017	5,0	5,7	4,4	3,2	5,5	5,9	.
2018	4,5	5,1	3,9	2,9	4,8	5,1	.
2019	4,4	5,0	3,8	2,9	4,8	5,1	.
2020	5,0	5,6	4,5	3,1	5,3	5,7	15,2
2021	4,3	4,7	3,9	2,4	4,7	5,0	12,4
2022	4,6	5,0	4,2	2,6	5,1	5,4	15,8
2023	5,0	5,4	4,5	2,7	5,5	6,0	16,4

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit

www.stadt-muenster.de/ms/statistik/definitionen.pdf

Hinweis: „§22 Personenstandsgesetz sieht seit 2019 vier Möglichkeiten des Geschlechtseintrags vor: „männlich“, „weiblich“, „ohne Angabe“ und „divers“. Während des Umstellungsprozesses der statistischen Erhebungen im Jahr 2019 standen die Antwortmöglichkeiten „ohne Angabe“ und „divers“ noch nicht zur Verfügung. Weitere Hinweise unter: <http://www.statistikportal.de/de/methoden/drittes-geschlecht>

Auszubildende in Münster							
Am 31.12.	Insgesamt	davon nach Ausbildungsbereichen					
		Industrie, Handel u.a.	Hand- werk	Land- wirtschaft	Öffentlicher Dienst	Freie Berufe	sonstige
	Anzahl						
2013	.	4 491	1 458	132	270	.	27
2014	7 047	4 395	1 428	135	324	744	24
2015	7 188	4 371	1 416	123	348	900	30
2016	7 053	4 269	1 428	117	327	888	21
2017	7 116	4 242	1 458	132	351	918	15
2018	7 206	4 260	1 494	132	339	969	12
2019	7 290	4 272	1 551	141	339	972	18
2020	7 191	4 227	1 587	132	339	891	18
2021	6 831	3 993	1 524	144	327	816	27
2022	6 702r	3 888r	1 464r	138r	327r	867r	18r
2023	...	...	...	...	...	...	...
	Anteil in %						
2022	100,0	58,0	21,8	2,1	4,9	12,9	0,3

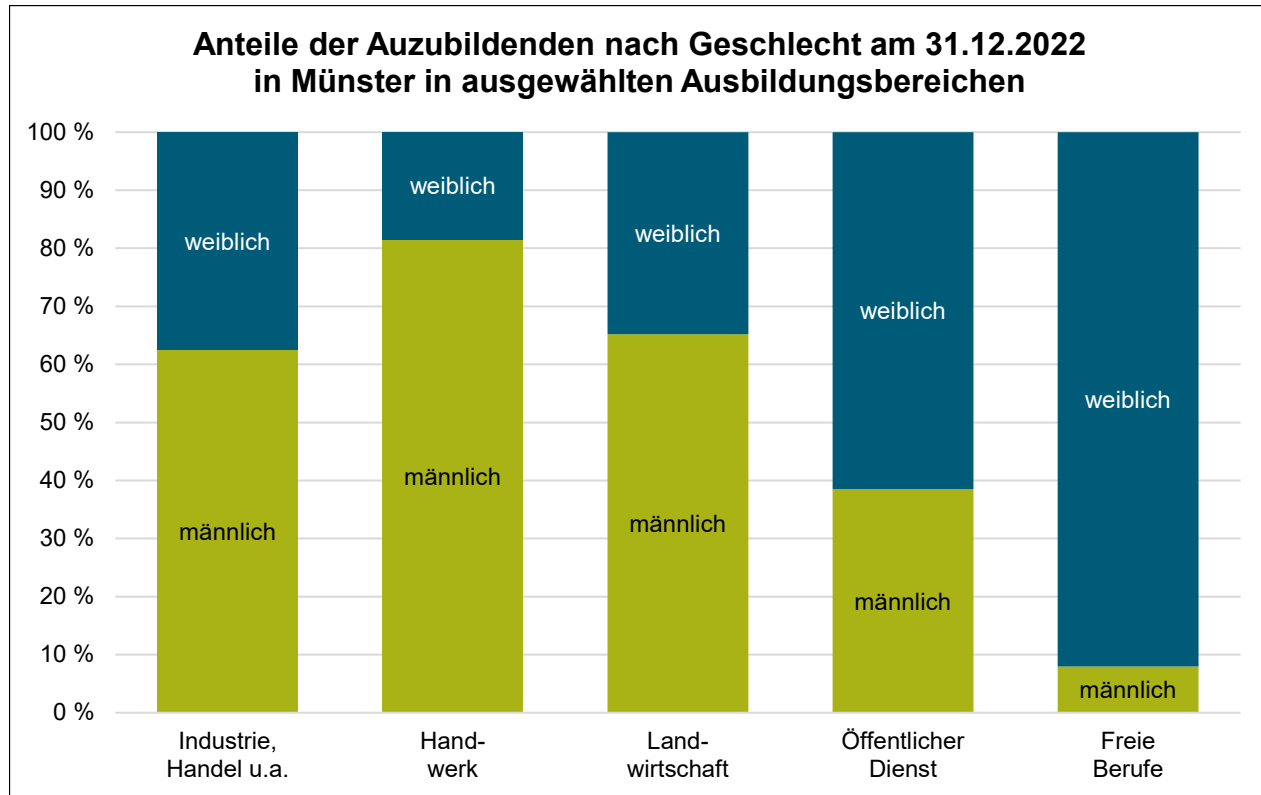
Quelle:

www.stadt-muenster.de/ms/statistik/definitionen.pdf

Information und Technik Nordrhein-Westfalen

HINWEIS: Aus Geheimhaltungsgründen sind die Daten jeweils auf ein Vielfaches von 3 gerundet, deshalb kann die Summe der Einzelwerte von den Insgesamtwerten abweichen.

Hinweis: „§22 Personenstandsgesetz sieht seit 2019 vier Möglichkeiten des Geschlechtseintrags vor: „männlich“, „weiblich“, „ohne Angabe“ und „divers“. Während des Umstellungsprozesses der statistischen Erhebungen im Jahr 2019 standen die Antwortmöglichkeiten „ohne Angabe“ und „divers“ noch nicht zur Verfügung. Weitere Hinweise unter: <http://www.statistikportal.de/de/methoden/drittes-geschlecht>



Hinweis: „§22 Personenstandsgesetz sieht seit 2019 vier Möglichkeiten des Geschlechtseintrags vor: „männlich“, „weiblich“, „ohne Angabe“ und „divers“. Während des Umstellungsprozesses der statistischen Erhebungen im Jahr 2019 standen die Antwortmöglichkeiten „ohne Angabe“ und „divers“ noch nicht zur Verfügung. Weitere Hinweise unter: <http://www.statistikportal.de/de/methoden/drittes-geschlecht>

Männliche Auszubildende in Münster							
Am 31.12.	Insgesamt	davon nach Ausbildungsbereichen					
		Industrie, Handel u.a.	Hand- werk	Land- wirtschaft	Öffentlicher Dienst	Freie Berufe	sonstige
	Anzahl						
2013	.	2 520	1 101	108	69	.	3
2014	3 771	2 451	1 062	105	96	54	3
2015	3 756	2 424	1 074	87	105	63	3
2016	3 744	2 400	1 074	87	120	63	3
2017	3 831	2 436	1 107	93	117	75	3
2018	3 975	2 523	1 158	99	108	87	3
2019	4 122	2 598	1 236	102	93	93	3
2020	4 137	2 553	1 299	87	105	93	-
2021	4 002	2 457	1 254	96	117	78	3
2022	3 909r	2 430r	1 194r	90r	126r	69r	-
2023	...	...	...	...	...	...	...
	Anteil in %						
2022	100,0	62,2	30,5	2,3	3,2	1,8	

Quelle:

www.stadt-muenster.de/ms/statistik/definitionen.pdf

Information und Technik Nordrhein-Westfalen

HINWEIS: Aus Geheimhaltungsgründen sind die Daten jeweils auf ein Vielfaches von 3 gerundet, deshalb kann die Summe der Einzelwerte von den Insgesamtwerten abweichen.

Hinweis: „§22 Personenstandsgesetz sieht seit 2019 vier Möglichkeiten des Geschlechtseintrags vor: „männlich“, „weiblich“, „ohne Angabe“ und „divers“. Während des Umstellungsprozesses der statistischen Erhebungen im Jahr 2019 standen die Antwortmöglichkeiten „ohne Angabe“ und „divers“ noch nicht zur Verfügung. Weitere Hinweise unter: <http://www.statistikportal.de/de/methoden/drittes-geschlecht>

Weibliche Auszubildende in Münster							
Am 31.12.	Insgesamt	davon nach Ausbildungsbereichen					
		Industrie, Handel u.a.	Hand- werk	Land- wirtschaft	Öffentlicher Dienst	Freie Berufe	sonstige
	Anzahl						
2013	.	1 971	357	24	201	.	27
2014	3 279	1 941	366	27	228	690	24
2015	3 429	1 947	342	33	243	837	27
2016	3 309	1 869	354	33	210	825	18
2017	3 285	1 806	351	39	234	843	12
2018	3 231	1 737	336	33	231	882	12
2019	3 168	1 677	315	39	246	879	15
2020	3 054	1 671	288	45	234	798	15
2021	2 829	1 539	270	48	213	738	24
2022	2 793r	1 461r	270r	48r	201r	798r	15r
2023	...	...	...	...	...	...	...
	Anteil in %						
2022	100,0	52,3	9,7	1,7	7,2	28,6	0,5

Quelle:

www.stadt-muenster.de/ms/statistik/definitionen.pdf

Information und Technik Nordrhein-Westfalen

HINWEIS: Aus Geheimhaltungsgründen sind die Daten jeweils auf ein Vielfaches von 3 gerundet, deshalb kann die Summe der Einzelwerte von den Insgesamtwerten abweichen.

Hinweis: „§22 Personenstandsgesetz sieht seit 2019 vier Möglichkeiten des Geschlechtseintrags vor: „männlich“, „weiblich“, „ohne Angabe“ und „divers“. Während des Umstellungsprozesses der statistischen Erhebungen im Jahr 2019 standen die Antwortmöglichkeiten „ohne Angabe“ und „divers“ noch nicht zur Verfügung. Weitere Hinweise unter: <http://www.statistikportal.de/de/methoden/drittes-geschlecht>

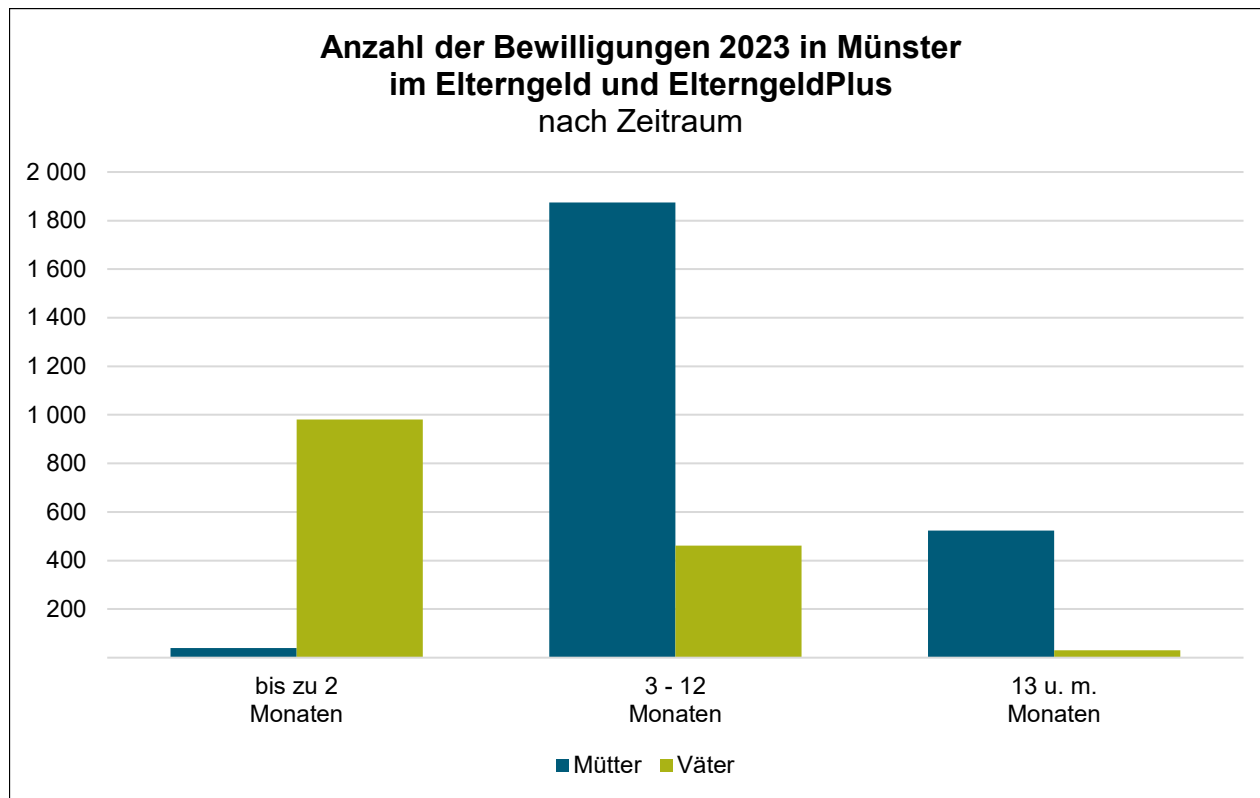
Bewilligungen im Elterngeld und ElterngeldPlus in Münster									
Erstentscheidung									
Im Jahr	Ins-gesamt	davon							
		Mütter				Väter			
		ins-gesamt	davon für einen Zeitraum von			ins-gesamt	davon für einen Zeitraum von		
			bis zu 2 Monaten	3 - 12 Monaten	13 u. m. Monaten		bis zu 2 Monaten	3 - 12 Monaten	13 u. m. Monaten
	Anzahl								
2016	3 863	2 640	38	2 235	367	1 223	880	315	28
2017	4 794	3 168	44	2 638	486	1 626	1 134	463	29
2018	4 210	2 743	43	2 230	470	1 467	1 070	371	26
2019	4 464	2 842	46	2 303	493	1 622	1 154	451	17
2020	4 460	2 871	48	2 279	544	1 589	1 120	442	27
2021	4 468	2 820	35	2 186	599	1 648	1 135	480	33
2022	4 013	2 515	34	1 919	562	1 498	1 033	429	36
2023	3 910	2 438	40	1 875	523	1 472	981	461	30
	Anteil in %								
2023	100,0	62,4	1,0	48,0	13,4	37,6	25,1	11,8	0,8

Quelle: Stadt Münster

www.stadt-muenster.de/ms/statistik/definitionen.pdf

Amt für Kinder, Jugendliche und Familien

Hinweis: „§22 Personenstandsgesetz sieht seit 2019 vier Möglichkeiten des Geschlechtseintrags vor: „männlich“, „weiblich“, „ohne Angabe“ und „divers“. Während des Umstellungsprozesses der statistischen Erhebungen im Jahr 2019 standen die Antwortmöglichkeiten „ohne Angabe“ und „divers“ noch nicht zur Verfügung. Weitere Hinweise unter: <http://www.statistikportal.de/de/methoden/drittes-geschlecht>



Hinweis: „§22 Personenstandsgesetz sieht seit 2019 vier Möglichkeiten des Geschlechtseintrags vor: „männlich“, „weiblich“, „ohne Angabe“ und „divers“. Während des Umstellungsprozesses der statistischen Erhebungen im Jahr 2019 standen die Antwortmöglichkeiten „ohne Angabe“ und „divers“ noch nicht zur Verfügung. Weitere Hinweise unter: <http://www.statistikportal.de/de/methoden/drittes-geschlecht>

Indikatoren der Wohnberechtigten Bevölkerung – Erwerbstätigkeit

Siehe Kapitel Bevölkerung: [Wohnberechtigte Bevölkerung](#)

Hinweis: „§22 Personenstandsgesetz sieht seit 2019 vier Möglichkeiten des Geschlechtseintrags vor: „männlich“, „weiblich“, „ohne Angabe“ und „divers“. Während des Umstellungsprozesses der statistischen Erhebungen im Jahr 2019 standen die Antwortmöglichkeiten „ohne Angabe“ und „divers“ noch nicht zur Verfügung. Weitere Hinweise unter: <http://www.statistikportal.de/de/methoden/drittes-geschlecht>

Gendermonitoring 2023

Fahrradleasing für das Personal der Stadtverwaltung Münster					
Am 1.12.	Insgesamt	davon			
		männlich		weiblich	
	Anzahl		in %	Anzahl	in %
2023	313	123	39,3	190	60,7

Quelle: Stadt Münster

Personal- und Organisationsamt

Seit dem 02.05.2023 bietet die Stadtverwaltung Münster im Rahmen des Tarifvertrags (TV) Fahrradleasing den Beschäftigten nach dem TVöD das Leasing eines Dienstrads an. Dafür arbeitet die Stadt Münster mit der JobRad GmbH zusammen.

Für Beamtinnen und Beamte und auch für Beschäftigte auf Basis anderer Tarifverträge kann das Angebot aktuell noch nicht gemacht werden, da der TV Fahrradleasing einen Zusatz zum TVöD darstellt und bislang nicht für weitere Tarifverträge übernommen wurde.

Hinweis: „§22 Personenstandsgesetz sieht seit 2019 vier Möglichkeiten des Geschlechtseintrags vor: „männlich“, „weiblich“, „ohne Angabe“ und „divers“. Während des Umstellungsprozesses der statistischen Erhebungen im Jahr 2019 standen die Antwortmöglichkeiten „ohne Angabe“ und „divers“ noch nicht zur Verfügung. Weitere Hinweise unter: <http://www.statistikportal.de/de/methoden/drittes-geschlecht>

Gendermonitoring 2023

Übergang von der Münsteraner Grundschule auf eine weiterführende Schule in Nordrhein-Westfalen insgesamt, männlich, weiblich										
Schul- jahr	Abschluss- klassen der Grund- schulen im Vorjahr	Ins- ge- samt	davon zu							
			Haupt- schulen	Gemein- schafts- schulen	Real- schulen	PRIMUS- Schulen	Sekun- dar- schulen	Gym- nasien	Gesamt- schulen	sonstige Schulen
	Anzahl der Schülerinnen und Schüler insgesamt									
2013/14	2 351	2 325	128	-	569	-	70	1 268	280	10
2014/15	2 277	2 210	91	-	480	63	63	1 215	297	1
2015/16	2 235	2 188	95	3	483	56	60	1 206	278	7
2016/17	2 417	2 388	119	1	507	60	64	1 257	373	7
2017/18	2 378	2 299	116	3	457	46	84	1 177	405	11
2018/19	2 372	2 300	107	2	470	15	57	1 237	402	10
2019/20	2 444	2 375	130	5	520	20	70	1 210	405	15
2020/21	2 410	2 345	130	-	475	20	10	1 250	440	15
2021/22	2 485	2 405	115	-	505	10	15	1 300	440	20
2022/23	2 365	2 340	110	-	460	15	25	1 275	440	15
2023/24	2 500	2 445	105	-	560	5	20	1 295	445	15
	Anzahl der männlichen Schüler									
2013/14	1 189	1 180	70	-	302	-	48	617	138	5
2014/15	1 089	1 059	53	-	246	34	33	563	129	1
2015/16	1 183	1 155	51	2	254	32	37	626	150	3
2016/17	1 229	1 211	60	1	283	27	32	618	185	5
2017/18	1 207	1 166	59	2	240	26	51	574	209	5
2018/19	1 218	1 185	53	1	258	11	34	621	200	7
2019/20	1 284	1 240	70	5	275	10	45	625	200	10
2020/21	1 185	1 105	65	-	255	10	10	530	225	10
2021/22	1 280	1 240	70	-	265	5	5	650	230	10
2022/23	1 185	1 155	60	-	230	5	15	625	220	10
2023/24	1 270	1 250	60	-	300	-	10	655	210	10
	Anzahl der weiblichen Schüler									
2013/14	1 162	1 145	58	-	267	-	22	651	142	5
2014/15	1 188	1 151	38	-	234	29	30	652	168	-
2015/16	1 052	1 033	44	1	229	24	23	580	128	4
2016/17	1 188	1 177	59	-	224	33	32	639	188	2
2017/18	1 171	1 133	57	1	217	20	33	603	196	6
2018/19	1 154	1 115	54	1	212	4	23	616	202	3
2019/20	1 160	1 140	60	-	245	15	25	585	200	5
2020/21	1 225	1 240	65	-	220	10	5	720	215	5
2021/22	1 205	1 165	45	-	240	5	5	655	210	10
2022/23	1 180	1 185	55	-	230	15	10	650	220	5
2023/24	1 230	1 195	50	-	260	5	10	640	230	5

Quelle:

www.stadt-muenster.de/ms/statistik/definitionen.pdf

Information und Technik Nordrhein-Westfalen

Aus Datenschutzgründen werden Originalfallzahlen und -wertesummen ab dem Berichtsjahr 2019/20 auf ein Vielfaches von 5 auf- bzw. abgerundet. Hierdurch ist keine Additivität gegeben.

Die Anzahl der Schulen wird immer ungerundet dargestellt.

Klassenwiederholungen an allgemeinbildenden Schulen in Münster nach Geschlecht											
Schul-jahr	Insgesamt	darunter in der ... Klassenstufe									
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	Anzahl insgesamt										
2013/14	524	2	2	7	11	8	38	51	67	81	7
2014/15	550	2	1	19	16	15	39	60	56	100	17
2015/16	490	-	-	17	11	26	54	62	72	92	22
2016/17	619	-	-	19	24	40	44	82	126	122	29
2017/18	510	-	-	29	26	40	42	75	94	102	29
2018/19	564	-	-	36	31	22	55	72	87	126	37
2019/20	455	-	-	30	20	20	30	50	85	105	35
2020/21	260	-	-	15	10	15	20	20	20	75	30
2021/22	535	-	-	45	15	20	45	60	90	135	40
2022/23	405	-	-	20	20	5	30	55	80	75	50
2023/24	490	-	-	30	25	10	40	70	100	110	50
	Anzahl männlich										
2013/14	333	1	1	3	6	6	27	37	42	52	6
2014/15	345	1	1	10	10	10	28	33	33	65	12
2015/16	284	-	-	10	6	15	31	37	44	43	11
2016/17	353	-	-	11	14	23	24	47	69	67	17
2017/18	294	-	-	14	13	20	30	42	54	61	18
2018/19	346	-	-	18	11	10	39	45	55	82	23
2019/20	290	-	-	10	10	15	25	35	65	55	25
2020/21	170	-	-	10	5	10	15	15	15	50	20
2021/22	330	-	-	20	10	10	25	40	60	90	25
2022/23	225	-	-	15	10	5	15	30	45	35	35
2023/24	280	-	-	15	15	5	25	40	65	60	25
	Anzahl weiblich										
2013/14	191	1	1	4	5	2	11	14	25	29	1
2014/15	205	1	-	9	6	5	11	27	23	35	5
2015/16	206	-	-	7	5	11	23	25	28	49	11
2016/17	266	-	-	8	10	17	20	35	57	55	12
2017/18	216	-	-	15	13	20	12	33	40	41	11
2018/19	218	-	-	18	20	12	16	27	32	44	14
2019/20	170	-	-	15	10	5	10	20	20	50	15
2020/21	90	-	-	10	5	5	5	5	5	25	10
2021/22	200	-	-	25	5	10	20	20	30	45	15
2022/23	180	-	-	10	10	-	15	25	40	40	15
2023/24	210	-	-	15	5	-	15	30	35	50	25

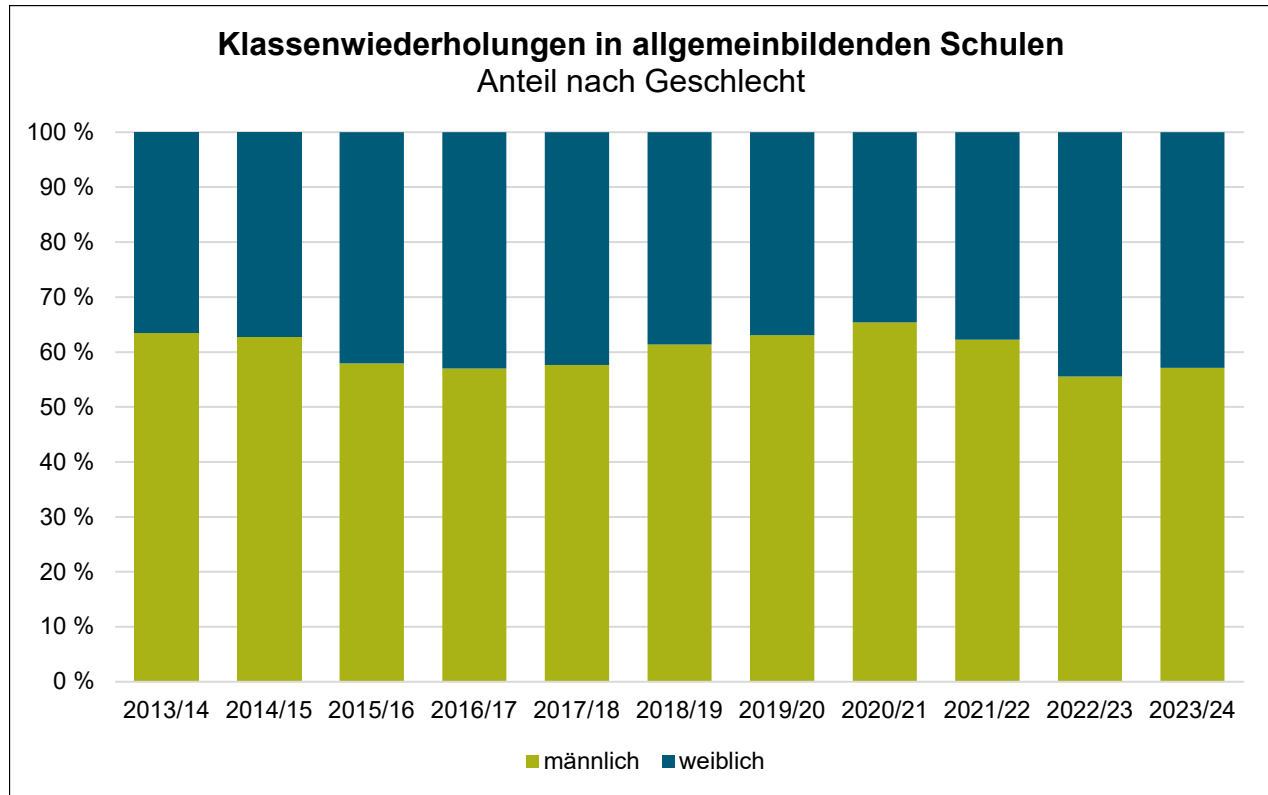
Quelle:

www.stadt-muenster.de/ms/statistik/definitionen.pdf

Information und Technik Nordrhein-Westfalen

Aus Datenschutzgründen werden Originalfallzahlen und -wertesummen ab dem Berichtsjahr 2019/20 auf ein Vielfaches von 5 auf- bzw. abgerundet. Hierdurch ist keine Additivität gegeben.

Die Anzahl der Schulen wird immer ungerundet dargestellt.



Hinweis: „§22 Personenstandsgesetz sieht seit 2019 vier Möglichkeiten des Geschlechtseintrags vor: „männlich“, „weiblich“, „ohne Angabe“ und „divers“. Während des Umstellungsprozesses der statistischen Erhebungen im Jahr 2019 standen die Antwortmöglichkeiten „ohne Angabe“ und „divers“ noch nicht zur Verfügung. Weitere Hinweise unter: <http://www.statistikportal.de/de/methoden/drittes-geschlecht>

Leistungskurse der Schülerinnen und Schüler an städtischen, allgemeinbildenden Schulen* in Münster				
Abitur- schul- jahr	Insgesamt	davon in der Fächergruppe		
		Mathematisch- naturwissenschaftlich (Mathematik, Biologie, Chemie, Physik, Informatik)	Sprachlich- künstlerisch (Deutsch, Englisch, Französisch, Spanisch, Kunst)	Gesellschafts- und sozialwissenschaftlich (Erkunde/Geographie, Geschichte, Sozialwissenschaft, Erziehungswissenschaft)
		Belegungen insgesamt		
	2016/17	2 344	835	910
2017/18	2 230	757	907	566
2018/19	2 288	843	879	566
2019/20	2 310	788	954	568
2020/21	2 228	794	912	522
2021/22	2 222	752	872	598
2022/23	2 146	692	883	571
	Belegungen der Schüler			
2016/17	1 148	504	319	325
2017/18	1 184	444	397	343
2018/19	1 148	487	335	326
2019/20	1 174	459	367	348
2020/21	1 062	446	309	307
2021/22	1 070	417	335	318
2022/23	1 158	406	389	363
	Belegungen der Schülerinnen			
2016/17	1 196	331	591	274
2017/18	1 046	313	510	223
2018/19	1 140	356	544	240
2019/20	1 136	329	587	220
2020/21	1 166	348	603	215
2021/22	1 152	335	537	280
2022/23	988	286	494	208

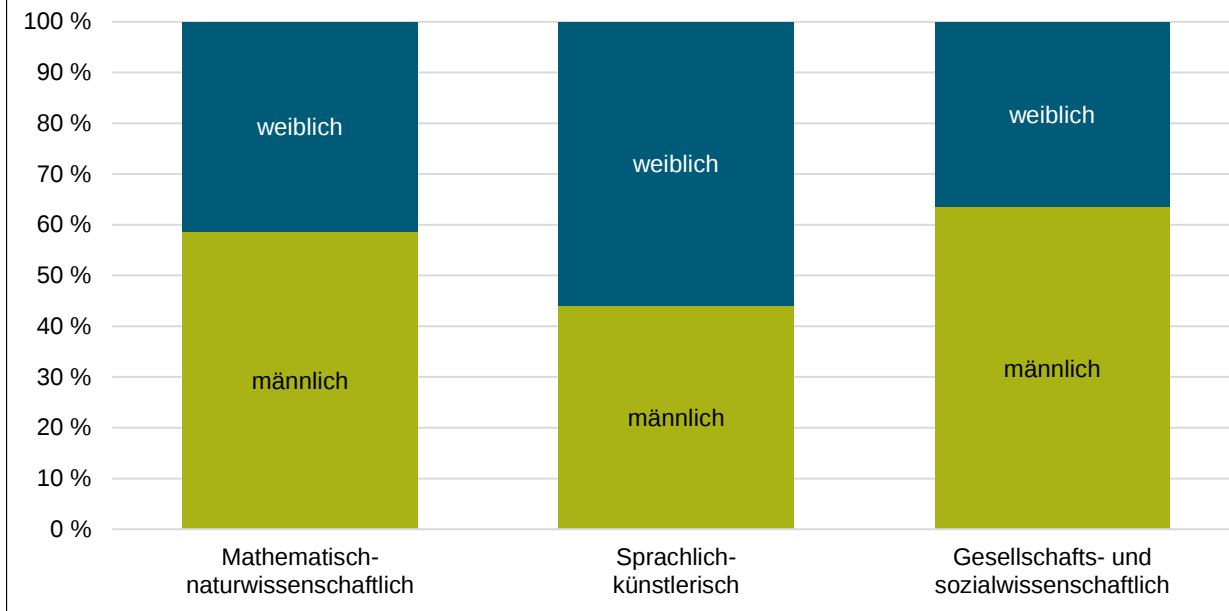
Quelle: Stadt Münster

Amt für Schule und Weiterbildung

*) ab 2019/2020 neben den städtischen Gymnasien auch das städtische Weiterbildungskolleg und ab 2020/2021 auch die Gesamtschule Münster Mitte

Hinweis zum Datenschutz: Aufgrund von geringen Fallzahlen werden diverse Schüler*innen nicht ausgewiesen

Leistungskurse der Schülerinnen und Schüler an städtischen allgemeinbildenden Schulen im Abiturschuljahr 2022/23 nach Fachgruppen Anteile nach Geschlecht



Hinweis: „§22 Personenstandsgesetz sieht seit 2019 vier Möglichkeiten des Geschlechtseintrags vor: „männlich“, „weiblich“, „ohne Angabe“ und „divers“. Während des Umstellungsprozesses der statistischen Erhebungen im Jahr 2019 standen die Antwortmöglichkeiten „ohne Angabe“ und „divers“ noch nicht zur Verfügung. Weitere Hinweise unter: <http://www.statistikportal.de/de/methoden/drittes-geschlecht>

Schulabsolventinnen und Schulabsolventen sowie Schulabgängerinnen und Schulabgänger an allgemeinbildenden Schulen in Münster								
Am Ende des Schul- jahres	Ins- gesamt	davon nach Abschlussarten						
		ohne Hauptschul- abschluss (inklusive der Abschlüsse an Förderschulen)	mit Haupt- schulab- schluss nach Klasse 9	mit Haupt- schulab- schluss nach Klasse 10	mit Fach- ober- schul- reife	Fachhoch- schulreife (schuli- scher Teil)	mit Fach- hoch- schul- reife	mit all- gemeiner Hoch- schul- reife (Abitur)
		Anzahl						
2013/14	3 509	164	172	269	1 007	97	1	1 799
2014/15	3 394	192	137	259	1 018	78	1	1 709
2015/16	3 302	176	68	229	1 019	113	-	1 697
2016/17	3 322	197	112	265	929	108	1	1 710
2017/18	3 139	226	108	200	839	106	1	1 659
2018/19	3 150	195	145	245	860	90	-	1 620
2019/20	3 040	160	110	185	875	95	-	1 615
2020/21	3 130	160	130	200	930	105	-	1 610
2021/22	3 165	185	135	235	920	100	-	1 585
2022/23	2 990	175	165	225	840	90	-	1 495

Quelle:

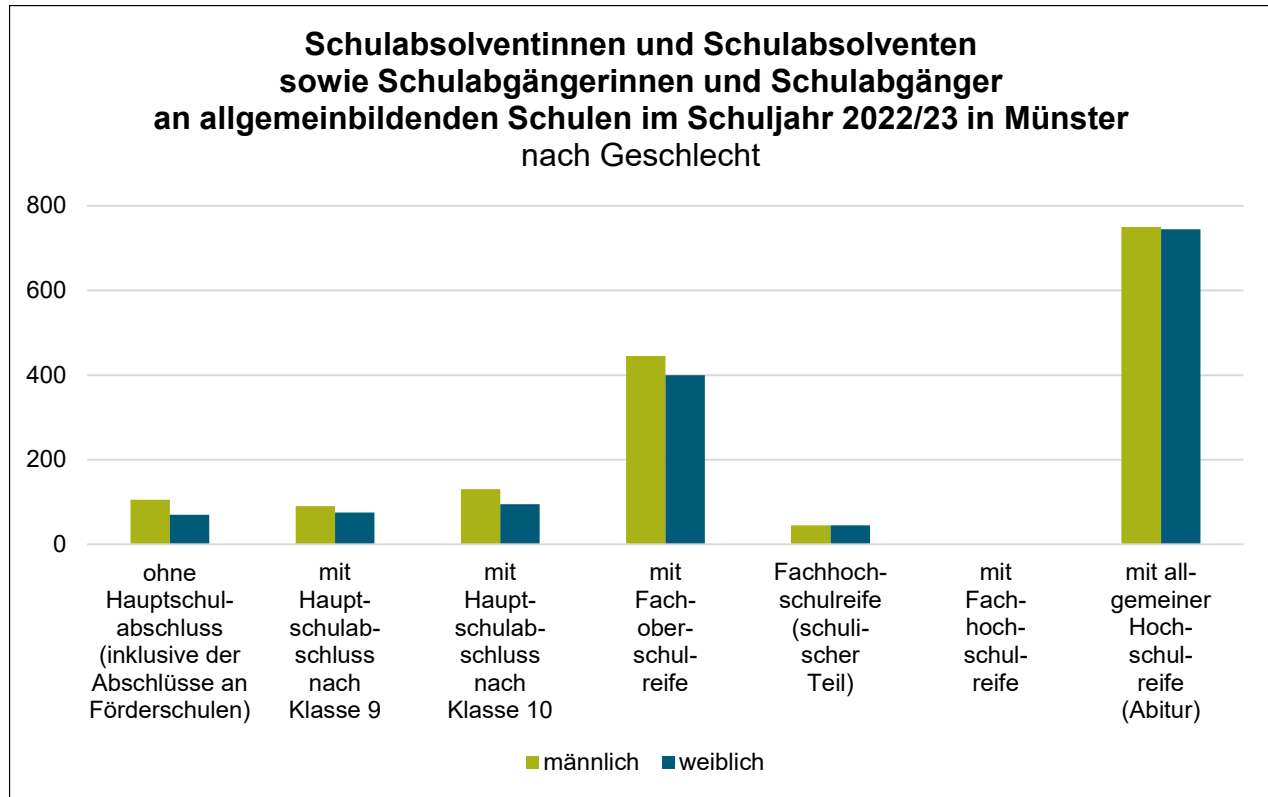
www.stadt-muenster.de/ms/statistik/definitionen.pdf

Information und Technik Nordrhein-Westfalen

Aus Datenschutzgründen werden Originalfallzahlen und -wertesummen ab dem Berichtsjahr 2019/20 auf ein Vielfaches von 5 auf- bzw. abgerundet. Hierdurch ist keine Additivität gegeben.

Die Anzahl der Schulen wird immer ungerundet dargestellt.

Hinweis: „§22 Personenstandsgesetz sieht seit 2019 vier Möglichkeiten des Geschlechtseintrags vor: „männlich“, „weiblich“, „ohne Angabe“ und „divers“. Während des Umstellungsprozesses der statistischen Erhebungen im Jahr 2019 standen die Antwortmöglichkeiten „ohne Angabe“ und „divers“ noch nicht zur Verfügung. Weitere Hinweise unter: <http://www.statistikportal.de/de/methoden/drittes-geschlecht>



Hinweis: „§22 Personenstandsgesetz sieht seit 2019 vier Möglichkeiten des Geschlechtseintrags vor: „männlich“, „weiblich“, „ohne Angabe“ und „divers“. Während des Umstellungsprozesses der statistischen Erhebungen im Jahr 2019 standen die Antwortmöglichkeiten „ohne Angabe“ und „divers“ noch nicht zur Verfügung. Weitere Hinweise unter: <http://www.statistikportal.de/de/methoden/drittes-geschlecht>

Männliche Schulabsolventen und Schulabgänger an allgemeinbildenden Schulen in Münster								
Am Ende des Schuljahres	Ins-ge-samt	davon nach Abschlussarten						
		ohne Hauptschulabschluss (inklusive der Abschlüsse an Förderschulen)	mit Hauptschulabschluss nach Klasse 9	mit Hauptschulabschluss nach Klasse 10	mit Fachoberschulreife	Fachhochschulreife (schulischer Teil)	mit Fachhochschulreife	mit allgemeiner Hochschulreife (Abitur)
		Anzahl						
2013/14	1 770	91	93	154	543	55	1	833
2014/15	1 725	108	78	161	559	35	1	783
2015/16	1 631	97	36	124	541	61	-	772
2016/17	1 650	119	61	150	476	59	-	785
2017/18	1 575	124	54	110	434	65	1	787
2018/19	1 615	120	80	145	475	50	-	745
2019/20	1 530	95	60	105	465	50	-	750
2020/21	1 545	95	65	115	495	55	-	720
2021/22	1 550	120	65	125	505	50	-	685
2022/23	1 560	105	90	130	445	45	-	750

Quelle:

www.stadt-muenster.de/ms/statistik/definitionen.pdf

Information und Technik Nordrhein-Westfalen

Aus Datenschutzgründen werden Originalfallzahlen und -wertesummen ab dem Berichtsjahr 2019/20 auf ein Vielfaches von 5 auf- bzw. abgerundet. Hierdurch ist keine Additivität gegeben.

Die Anzahl der Schulen wird immer ungerundet dargestellt.

Hinweis: „§22 Personenstandsgesetz sieht seit 2019 vier Möglichkeiten des Geschlechtseintrags vor: „männlich“, „weiblich“, „ohne Angabe“ und „divers“. Während des Umstellungsprozesses der statistischen Erhebungen im Jahr 2019 standen die Antwortmöglichkeiten „ohne Angabe“ und „divers“ noch nicht zur Verfügung. Weitere Hinweise unter: <http://www.statistikportal.de/de/methoden/drittes-geschlecht>

Schulabsolventinnen und Schulabgängerinnen an allgemeinbildenden Schulen in Münster								
Am Ende des Schuljahres	Ins-ge-samt	davon nach Abschlussarten						
		ohne Hauptschulabschluss (inklusive der Abschlüsse an Förderschulen)	mit Hauptschulabschluss nach Klasse 9	mit Hauptschulabschluss nach Klasse 10	mit Fachoberschulreife	Fachhochschulreife (schulischer Teil)	mit Fachhochschulreife	mit allgemeiner Hochschulreife (Abitur)
		Anzahl						
2013/14	1 739	73	79	115	464	42	-	966
2014/15	1 669	84	59	98	459	43	-	926
2015/16	1 671	79	32	105	478	52	-	925
2016/17	1 672	78	51	115	453	49	1	925
2017/18	1 564	102	54	90	405	41	-	872
2018/19	1 540	80	60	95	385	40	-	880
2019/20	1 510	65	45	80	410	45	-	865
2020/21	1 585	65	60	80	435	50	-	885
2021/22	1 610	70	70	105	415	50	-	900
2022/23	1 430	70	75	95	400	45	-	745

Quelle:

www.stadt-muenster.de/ms/statistik/definitionen.pdf

Information und Technik Nordrhein-Westfalen

Aus Datenschutzgründen werden Originalfallzahlen und -wertesummen ab dem Berichtsjahr 2019/20 auf ein Vielfaches von 5 auf- bzw. abgerundet. Hierdurch ist keine Additivität gegeben.

Die Anzahl der Schulen wird immer ungerundet dargestellt.

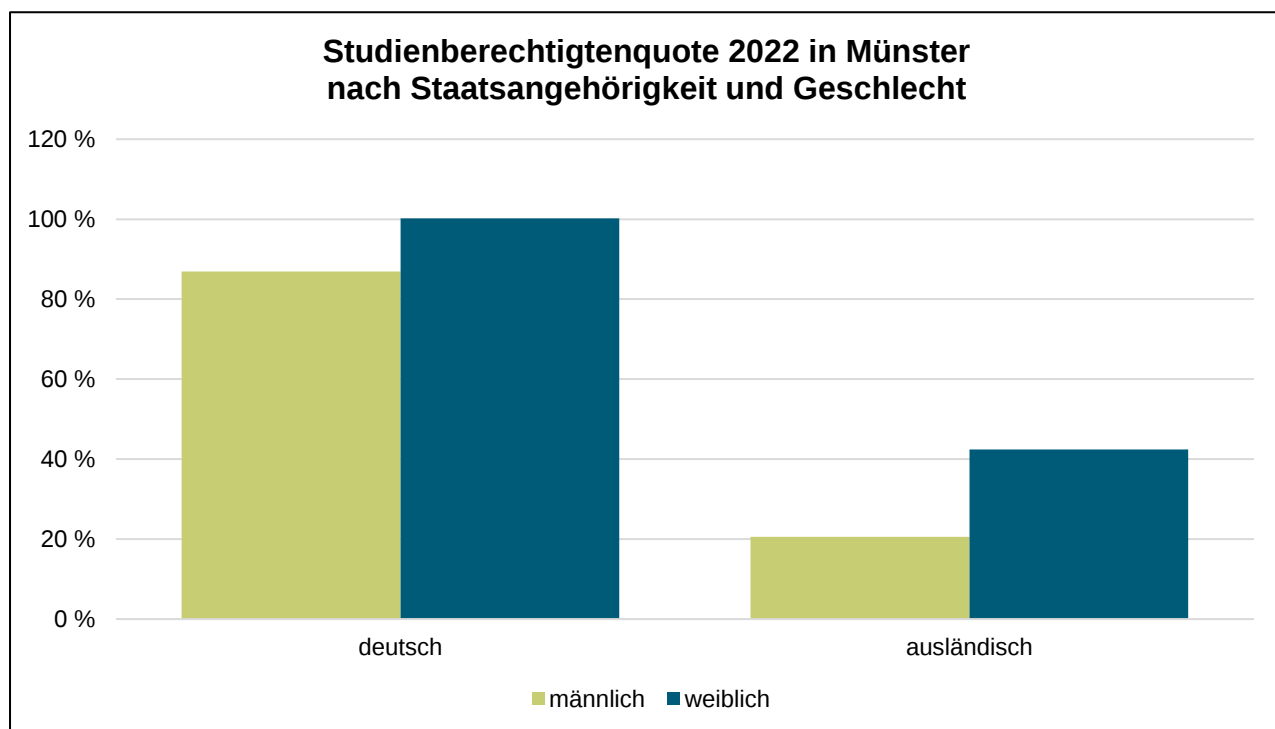
Hinweis: „§22 Personenstandsgesetz sieht seit 2019 vier Möglichkeiten des Geschlechtseintrags vor: „männlich“, „weiblich“, „ohne Angabe“ und „divers“. Während des Umstellungsprozesses der statistischen Erhebungen im Jahr 2019 standen die Antwortmöglichkeiten „ohne Angabe“ und „divers“ noch nicht zur Verfügung. Weitere Hinweise unter: <http://www.statistikportal.de/de/methoden/drittes-geschlecht>

Studienberechtigte Schulabgängerinnen und Schulabgänger sowie Studienberechtigtenquote in Münster									
Im Jahr	Studienberechtigte Schulabgänger								
	Ins-gesamt	davon		davon					
		männlich	weiblich	Deutsche			Ausländer		
				Ins-gesamt	davon		Ins-gesamt	davon	
					männlich	weiblich		männlich	weiblich
Anzahl									
2014	3 304	1 596	1 708	3 213	1 554	1 659	91	42	49
2015	3 217	1 518	1 699	3 129	1 474	1 655	88	44	44
2016	3 082	1 507	1 575	2 984	1 461	1 523	98	46	52
2017	3 201	1 574	1 627	3 097	1 527	1 570	104	47	57
2018	3 110	1 516	1 594	2 985	1 457	1 528	125	59	66
2019	2 995	1 425	1 565	2 880	1 365	1 515	115	60	55
2020	2 890	1 360	1 535	2 775	1 295	1 480	115	65	50
2021	2 890	1 330	1 560	2 780	1 270	1 510	115	60	50
2022	2 655	1 200	1 455	2 530	1 150	1 375	130	50	80
2023	...	...	...	...	...	...	...	...	...
	Studienberechtigtenquote								
2014	99,5	98,8	101,4	106,1	105,3	108,3	29,3	29,8	28,4
2015	94,2	90,3	99,2	101,2	97,0	106,7	24,9	25,8	24,5
2016	89,2	87,7	92,1	97,5	96,7	100,0	22,4	20,6	24,8
2017	90,5	88,2	94,8	100,5	99,7	103,1	22,1	18,7	27,1
2018	89,5	86,8	93,1	98,8	98,3	100,5	25,0	21,6	30,3
2019	88,5	84,9	92,7	96,9	94,2	100,3	24,7	24,0	25,9
2020	89,1	84,6	94,4	97,2	93,5	101,6	26,1	25,9	26,7
2021	90,2	84,5	96,6	98,3	92,9	104,4	27,6	26,7	29,5
2022	85,5	78,1	93,6	93,1	86,9	100,2	30,5	20,6	42,4
2023	...	...	...	...	...	...	...	...	...

Quelle: Information und Technik Nordrhein-Westfalen

zu "Studienberechtigte Schulabgänger": Aus Datenschutzgründen werden die Werte ab dem Berichtsjahr 2019 auf ein Vielfaches von 5 auf- bzw. abgerundet. Hierdurch ist keine Additivität gegeben.

Die **Studienberechtigtenquote** gibt den Anteil der studienberechtigten Schulabgänger/-innen an der altersspezifischen Wohnbevölkerung im Berichtsjahr an. Der Berechnung liegt das sogenannte Quotensummenverfahren zugrunde. Hierbei wird für jeden bei den Studienberechtigten vertretenen Altersjahrgang zunächst der Prozentanteil der Studienberechtigten an der altersspezifischen Bevölkerung berechnet. Die Prozentanteile werden über alle Jahrgänge hinweg zur Studienberechtigtenquote addiert.



Erfolg an beruflichen Schulen in Münster								
Schuljahr	Schulabgängerinnen und Schulabgänger				darunter Bildungsziel erreicht			
	Insgesamt	davon		darunter	Insgesamt	davon		darunter
		männlich	weiblich	aus- ländisch		männlich	weiblich	aus- ländisch
	Anzahl							
2013/14	7 471	3 996	3 475	380	5 579	2 939	2 640	220
2014/15	7 386	3 860	3 526	399	5 644	2 858	2 786	253
2015/16	7 040	3 826	3 214	458	5 354	2 826	2 528	238
2016/17	7 462	4 123	3 339	663	5 880	3 163	2 717	400
2017/18	7 349	3 996	3 353	696	5 761	3 022	2 739	351
2018/19	7 140	3 870	3 270	775	5 575	2 920	2 660	495
2019/20	7 145	3 895	3 250	785	5 710	3 000	2 710	475
2020/21	7 125	3 975	3 150	710	5 795	3 140	2 655	480
2021/22	6 940	3 900	3 040	865	5 345	2 925	2 420	540
2022/23	6 770	3 815	2 955	845	5 300	2 950	2 350	480
2023/24	...	...	...	...	...	...	...	...

Quelle:

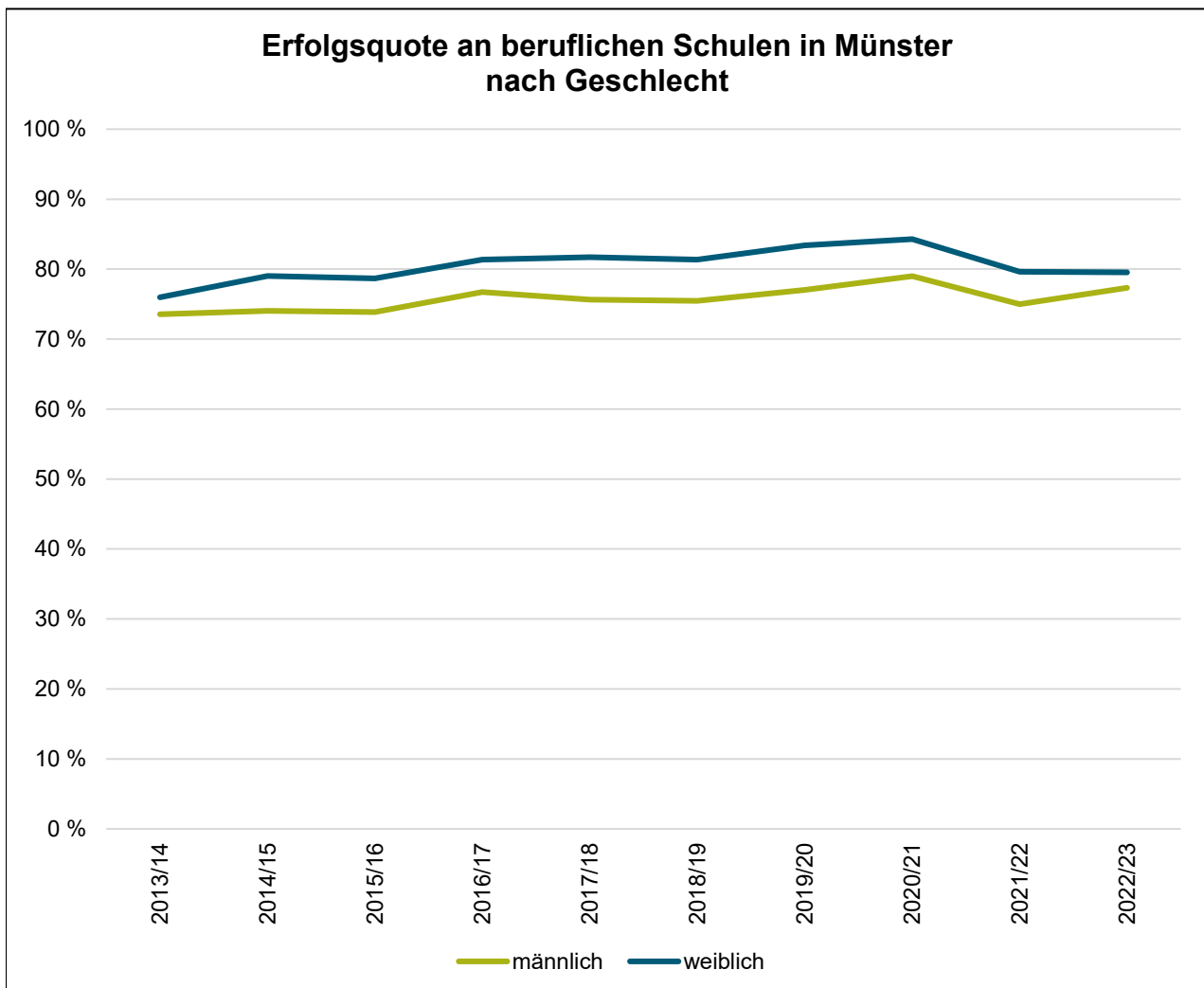
www.stadt-muenster.de/ms/statistik/definitionen.pdf

Information und Technik Nordrhein-Westfalen

Aufgrund der Einführung der neuen APO-BK im Jahr 2016 hat sich die Struktur der Bildungsgänge an Berufskollegs und Förderschulen im Bildungsbereich der Berufskollegs zum Teil verändert, z.B. Wegfall von Berufsorientierungsjahr und Berufsgrundschuljahr, Einführung weiterer Bildungsgänge an Fachoberschule. Damit sind die Datenbestände der Vorjahre nicht mehr eins zu eins vergleichbar.

Aus Datenschutzgründen werden Originalfallzahlen und -wertesummen ab dem Berichtsjahr 2019/20 auf ein Vielfaches von 5 auf- bzw. abgerundet. Hierdurch ist keine Additivität gegeben.

Die Anzahl der Schulen wird immer ungerundet dargestellt.



Hinweis: „§22 Personenstandsgesetz sieht seit 2019 vier Möglichkeiten des Geschlechtseintrags vor: „männlich“, „weiblich“, „ohne Angabe“ und „divers“. Während des Umstellungsprozesses der statistischen Erhebungen im Jahr 2019 standen die Antwortmöglichkeiten „ohne Angabe“ und „divers“ noch nicht zur Verfügung. Weitere Hinweise unter: <http://www.statistikportal.de/de/methoden/drittes-geschlecht>

Erfolg an Schulen des Gesundheitswesens in Münster								
Schuljahr	Schulabgängerinnen und Schulabgänger				darunter Bildungsziel erreicht			
	Insgesamt	davon		darunter	Insgesamt	davon		darunter
		männlich	weiblich	aus- ländisch		männlich	weiblich	aus- ländisch
	Anzahl							
2013/14	709	187	522	27	687	171	516	24
2014/15	793	176	617	41	781	173	608	41
2015/16	663	123	540	30	649	115	534	29
2016/17	678	144	534	29	660	136	524	28
2017/18	667	135	532	63	658	134	524	62
2018/19	855	210	650	120	805	200	605	110
2019/20	675	165	510	85	655	160	495	85
2020/21	745	155	590	150	670	145	525	140
2021/22	760	145	615	150	725	140	585	145
2022/23	370	90	280	30	365	90	275	30
2023/24	...	...	...	...	...	...	...	...

Quelle:

www.stadt-muenster.de/ms/statistik/definitionen.pdf

Information und Technik Nordrhein-Westfalen

Die Erhebung findet jährlich zum Stichtag 15.10. auf Basis einer freiwilligen Teilnahme statt. Die Teilnahmequote der Schulen liegt bei ca. 85%. Folglich können die amtlichen Daten zu den Schulen des Gesundheitswesens unvollständig im Sinne einer Totalerhebung sein. Ab 2020/21: Beinhaltet keine Schüler/-innen nach dem Pflegeberufegesetz (PflBG), diese werden gesondert im Rahmen der Pflegeausbildungsstatistik erhoben. Aus Datenschutzgründen werden Originalfallzahlen und -wertesummen ab dem Berichtsjahr 2019/20 auf ein Vielfaches von 5 auf- bzw. abgerundet. Hierdurch ist keine Additivität gegeben.

Hinweis: „§22 Personenstandsgesetz sieht seit 2019 vier Möglichkeiten des Geschlechtseintrags vor: „männlich“, „weiblich“, „ohne Angabe“ und „divers“. Während des Umstellungsprozesses der statistischen Erhebungen im Jahr 2019 standen die Antwortmöglichkeiten „ohne Angabe“ und „divers“ noch nicht zur Verfügung. Weitere Hinweise unter: <http://www.statistikportal.de/de/methoden/drittes-geschlecht>

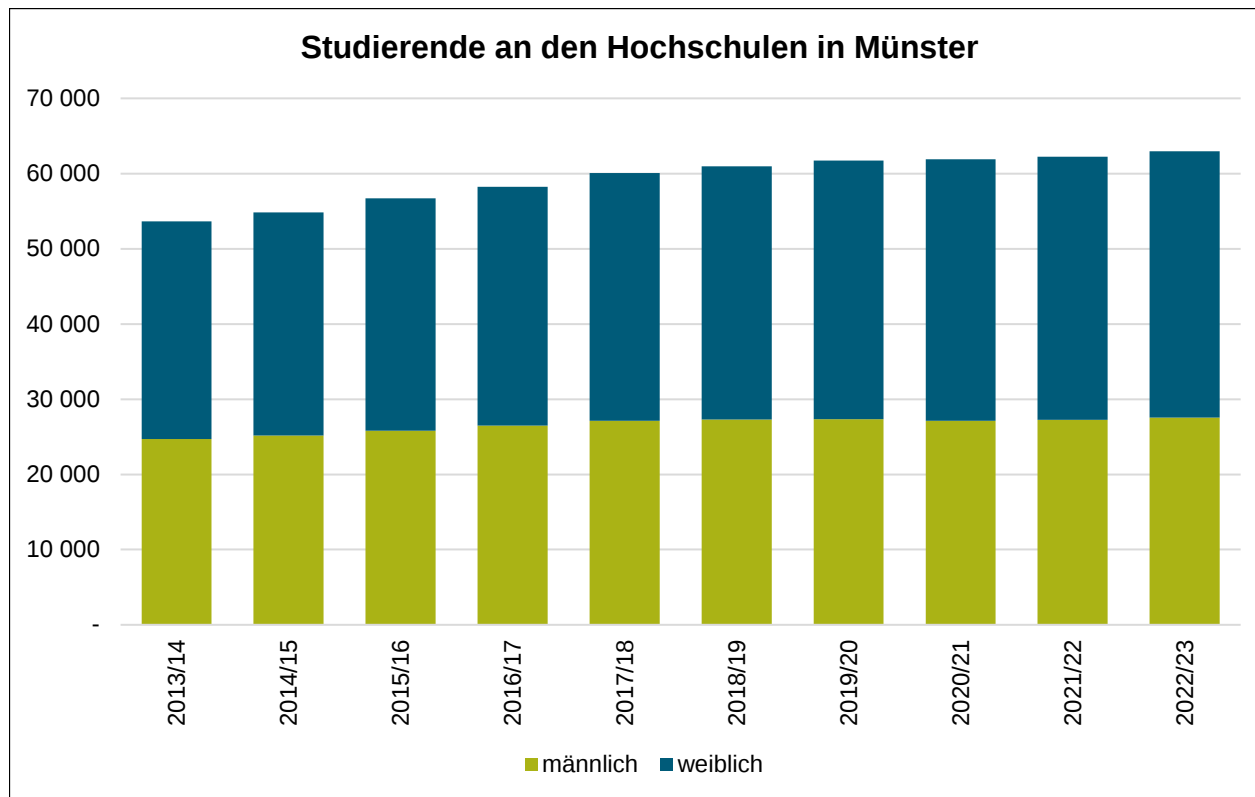
Studierende an den Hochschulen in Münster*						
Im Winter-se-mester	Insgesamt	davon		davon		darunter im 1. Hochschulsemester
		männlich	weiblich	deutsch	ausländisch	
	Anzahl					
2013/14	53 642	24 695	28 947	49 865	3 777	8 477
2014/15	54 820	25 179	29 641	51 028	3 792	7 773
2015/16	56 719	25 811	30 908	52 790	3 929	7 941
2016/17	58 250	26 478	31 772	54 256	3 994	8 099
2017/18	60 089	27 112	32 977	56 143	3 946	8 456
2018/19	60 945	27 305	33 640	56 921	4 024	8 087
2019/20	61 734	27 324	34 410	57 596	4 138	8 244
2020/21	61 893	27 144	34 749	58 116	3 777	8 397
2021/22	62 250	27 245	35 005	58 114	4 136	8 214
2022/23	62 967	27 551	35 416	58 677	4 290	8 384

Quelle: Statistisches Bundesamt

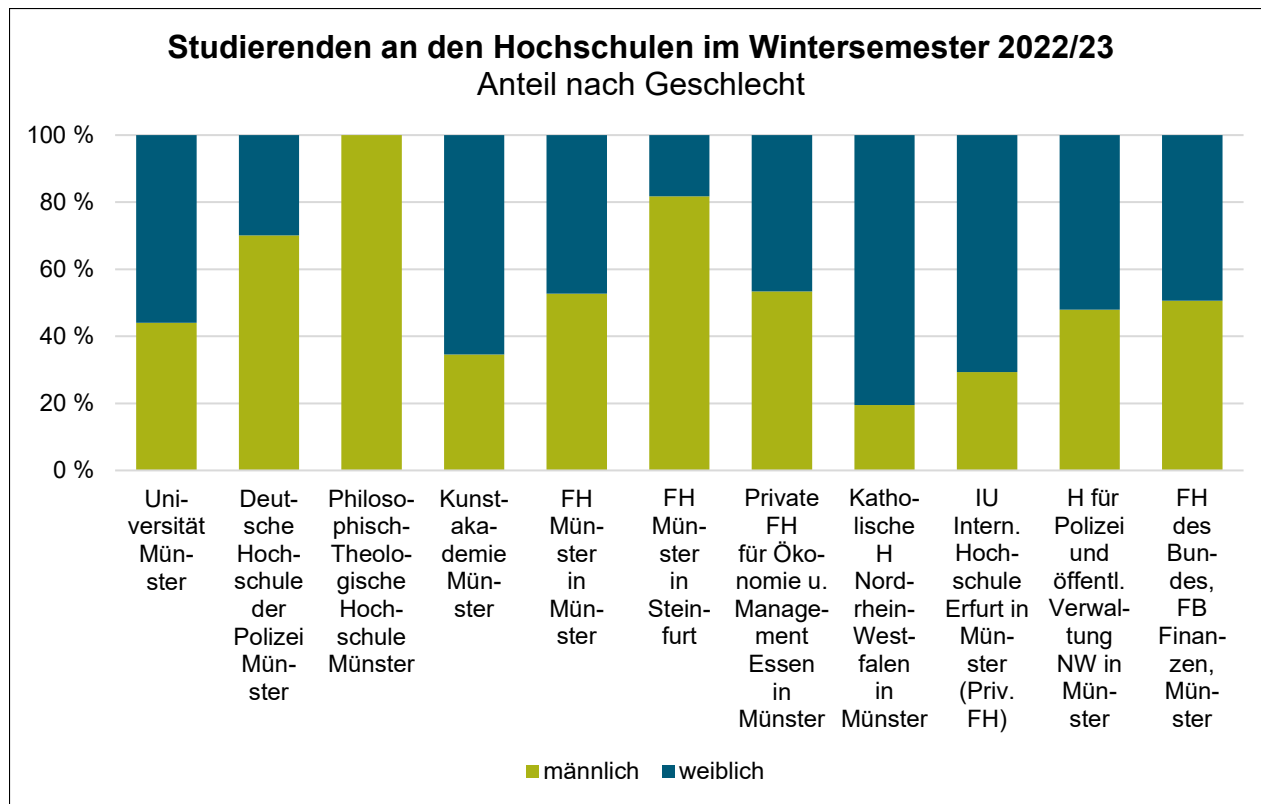
*Beinhaltet die Studierenden am Studienort Münster; die Studierenden der Fachhochschule Münster in Steinfurt sind nicht mitgezählt.

Universität Münster; seit 2008/09 Deutsche Hochschule der Polizei; Philosophisch-Theologische Hochschule Münster, Kunstakademie Münster, Fachhochschule Münster in Münster, seit 2022/23 IU Internationale Hochschule Erfurt in Münster, seit 2013/14 Private Fachhochschule für Ökonomie und Management Essen in Münster, Katholische Hochschule Nordrhein-Westfalen in Münster, Hochschule der Polizei und öffentliche Verwaltung NW in Münster, Hochschule des Bundes für öffentliche Verwaltung; Fachbereich Finanzen Münster, bis 2003/04 Hochschule für Musik Detmold in Münster

Hinweis: „§22 Personenstandsgesetz sieht seit 2019 vier Möglichkeiten des Geschlechtseintrags vor: „männlich“, „weiblich“, „ohne Angabe“ und „divers“. Während des Umstellungsprozesses der statistischen Erhebungen im Jahr 2019 standen die Antwortmöglichkeiten „ohne Angabe“ und „divers“ noch nicht zur Verfügung. Weitere Hinweise unter: <http://www.statistikportal.de/de/methoden/drittes-geschlecht>



Hinweis: „§22 Personenstandsgesetz sieht seit 2019 vier Möglichkeiten des Geschlechtseintrags vor: „männlich“, „weiblich“, „ohne Angabe“ und „divers“. Während des Umstellungsprozesses der statistischen Erhebungen im Jahr 2019 standen die Antwortmöglichkeiten „ohne Angabe“ und „divers“ noch nicht zur Verfügung. Weitere Hinweise unter: <http://www.statistikportal.de/de/methoden/drittes-geschlecht>



Hinweis: „§22 Personenstandsgesetz sieht seit 2019 vier Möglichkeiten des Geschlechtseintrags vor: „männlich“, „weiblich“, „ohne Angabe“ und „divers“. Während des Umstellungsprozesses der statistischen Erhebungen im Jahr 2019 standen die Antwortmöglichkeiten „ohne Angabe“ und „divers“ noch nicht zur Verfügung. Weitere Hinweise unter: <http://www.statistikportal.de/de/methoden/drittes-geschlecht>

Bestandene Prüfungen an der Universität Münster							
Prüfungs- Jahr	Ins- gesamt	davon					
		Universitärer Abschluss (ohne Lehramts- prüfungen) ¹⁾	Promo- tionen	Lehramts- prüfungen ²⁾	Fachhoch- schul- abschluss ³⁾	Bachelor- abschluss	Master- abschluss
	Anzahl insgesamt						
2014	7 460	1 625	777	1 312	-	2 375	1 371
2015	6 805	1 118	773	1 169	-	2 361	1 384
2016	7 015	1 133	735	1 204	-	2 569	1 374
2017	7 320	1 040	785	1 248	-	2 592	1 655
2018	7 708	1 278	669	1 947	-	2 003	1 811
2019	7 558	1 216	748	1 939	-	1 899	1 756
2020	7 646	1 398	770	1 933	-	1 845	1 700
2021	7 788	1 258	765	2 125	-	1 922	1 718
2022	7 442	1 155	820	2 070	-	1 712	1 685
2023	...	...	...	...	...	...	...
	Anzahl weiblich						
2014	4 135	899	359	914	-	1 260	703
2015	3 801	601	372	853	-	1 289	686
2016	4 048	645	362	890	-	1 443	708
2017	4 136	591	370	907	-	1 471	797
2018	4 444	764	315	1 381	-	1 076	908
2019	4 412	698	377	1 354	-	1 069	914
2020	4 433	849	349	1 392	-	979	864
2021	4 641	767	387	1 523	-	1 040	924
2022	4 395	726	403	1 457	-	926	883
2023	...	...	...	...	...	...	...

Quelle:

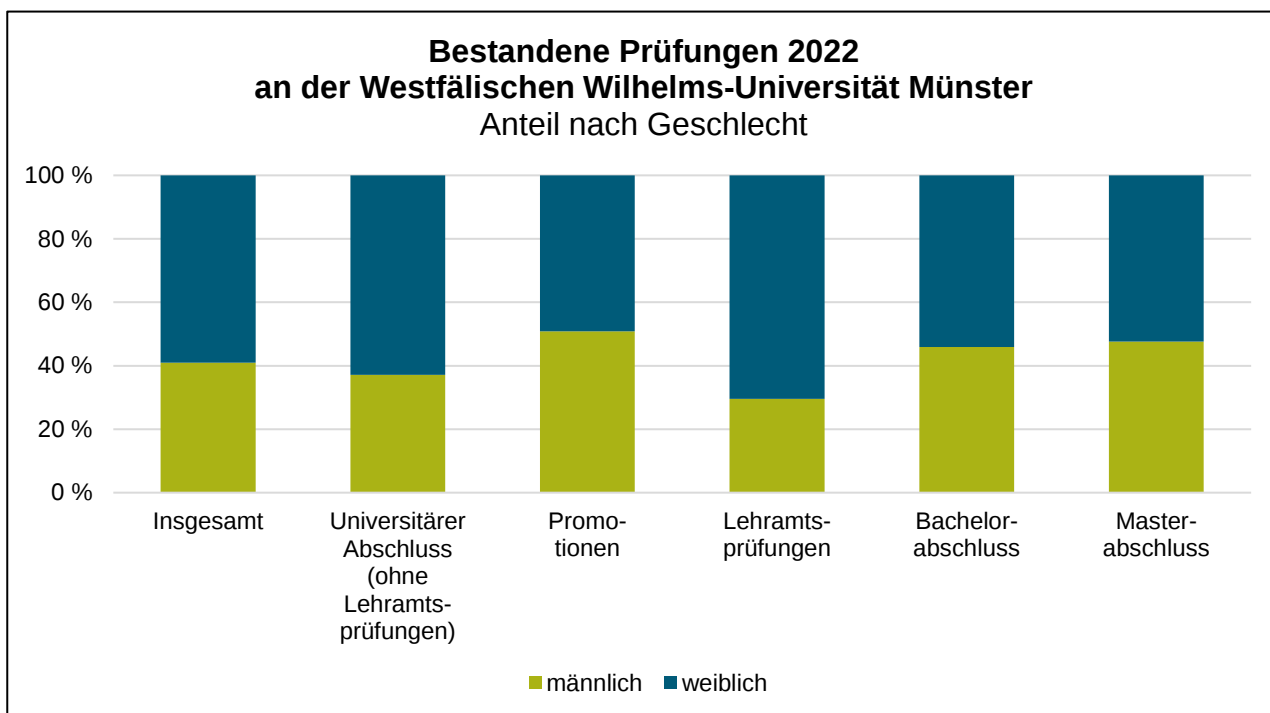
www.stadt-muenster.de/ms/statistik/definitionen.pdf

Statistisches Bundesamt

¹⁾ Einschließlich der Prüfungsgruppen "Künstlerischer Abschluss" und "Sonstiger Abschluss". Ohne Bachelor- und Masterabschlüsse.

²⁾ Einschließlich LA-Bachelor und LA-Master.

³⁾ Ohne Bachelor- und Masterabschlüsse.



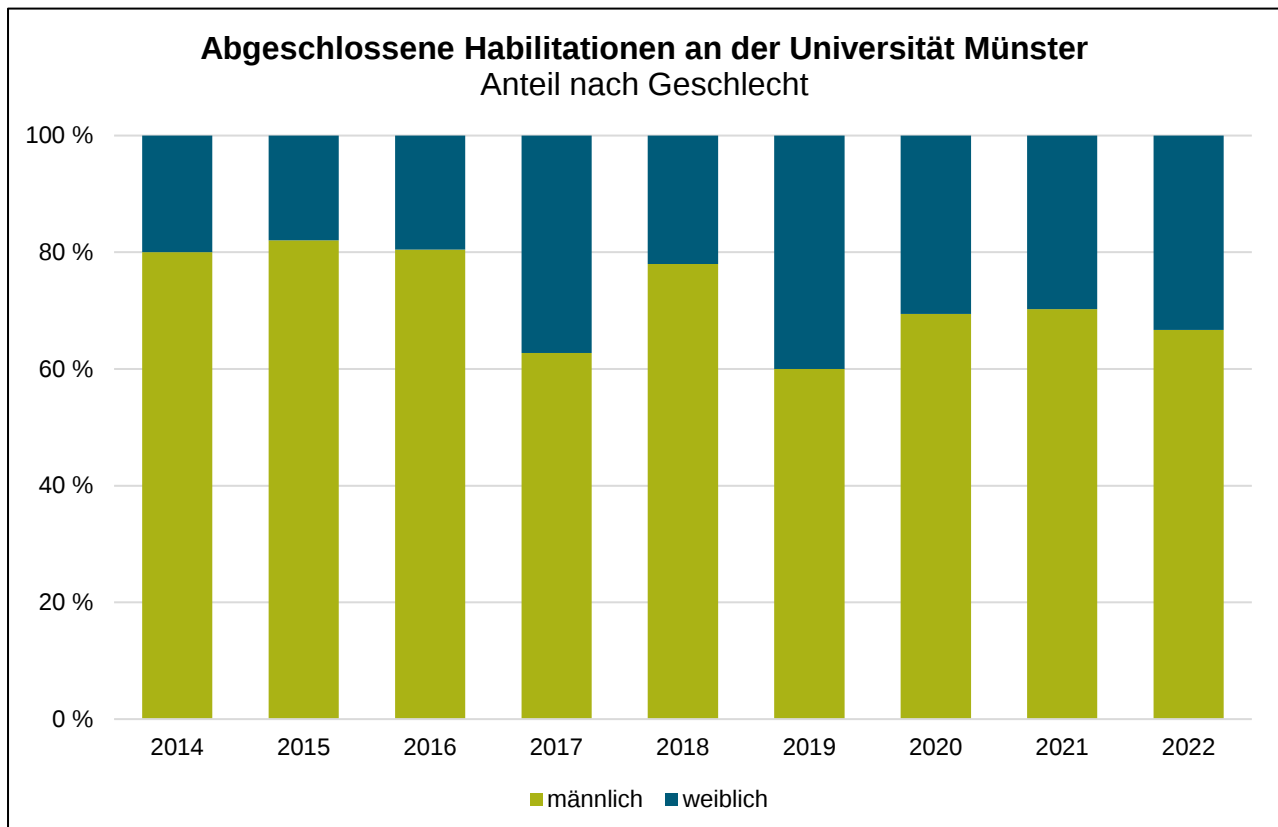
Hinweis: „§22 Personenstandsgesetz sieht seit 2019 vier Möglichkeiten des Geschlechtseintrags vor: „männlich“, „weiblich“, „ohne Angabe“ und „divers“. Während des Umstellungsprozesses der statistischen Erhebungen im Jahr 2019 standen die Antwortmöglichkeiten „ohne Angabe“ und „divers“ noch nicht zur Verfügung. Weitere Hinweise unter: <http://www.statistikportal.de/de/methoden/drittes-geschlecht>

Abgeschlossene Habilitationen an der Universität Münster									
Im Jahr	Ins-gesamt	davon in der Fächergruppe							
		Geistes-wissen-schaften	Sport	Rechts-, Wirt-schafts- und Sozial-wissen-schaften	Mathe-matik, Natur-wissen-schaften	Human-medizin/ Gesund-heits-wissen-schaften	Agrar-, Forst- und Ernäh-rungs-wissen-schaften	Ingenieur-wissen-schaften	Kunst, Kunst-wissen-schaft
	Anzahl insgesamt								
2014	40	5	-	7	5	22	-	-	1
2015	39	9	1	5	4	20	-	-	-
2016	46	8	1	6	3	28	-	-	-
2017	51	11	-	2	8	27	2	-	1
2018	50	3	-	11	4	30	-	-	2
2019	30	6	-	7	3	12	2	-	-
2020	36	3	1	3	1	28	-	-	-
2021	37	5	1	4	2	24	-	-	1
2022	51	6	1	2	6	36	-	-	-
2023	...	...	...	...	...	...	...	...	...
	Anzahl weiblich								
2014	8	-	-	1	1	6	-	-	-
2015	7	2	-	2	-	3	-	-	-
2016	9	3	-	1	1	4	-	-	-
2017	19	8	-	2	3	5	-	-	1
2018	11	-	-	4	1	5	-	-	1
2019	12	2	-	3	1	5	1	-	-
2020	11	3	-	-	-	8	-	-	-
2021	11	-	-	1	1	9	-	-	-
2022	17	5	-	1	-	11	-	-	-
2023	...	...	...	...	...	...	...	...	...

Quelle:

www.stadt-muenster.de/ms/statistik/definitionen.pdf

Statistisches Bundesamt



Hinweis: „§22 Personenstandsgesetz sieht seit 2019 vier Möglichkeiten des Geschlechtseintrags vor: „männlich“, „weiblich“, „ohne Angabe“ und „divers“. Während des Umstellungsprozesses der statistischen Erhebungen im Jahr 2019 standen die Antwortmöglichkeiten „ohne Angabe“ und „divers“ noch nicht zur Verfügung. Weitere Hinweise unter: <http://www.statistikportal.de/de/methoden/drittes-geschlecht>

Teilnehmerinnen und Teilnehmer an Unterrichts- und Beratungsstunden an der Volkshochschule Münster							
Im Jahr	Ins- gesamt	davon			darunter bzw. davon		
		männlich	weiblich	divers oder unbekannt	Angebote im Rahmen des Weiterbildungsgesetzes	Bildung auf Bestellung	Drittmittel- finanzierte Angebote*
	Anzahl						
2013	27 653	8 295	19 358	.	16 268	10 785	.
2014	22 426	6 504	15 922	.	18 688	3 410	.
2015	23 037	6 737	16 300	.	19 588	3 164	285
2016	22 260	6 678	15 582	.	18 993	2 923	344
2017	24 253	7 058	17 195	.	20 608	3 207	438
2018	21 993	6 180	15 813	.	17 627	3 771	595
2019	25 062	7 193	17 869	.	20 620	3 781	661
2020	15 708	4 163	11 545	.	13 856	1 407	445
2021	7 968	1 999	5 968	.	6 730	826	412
2022	15 727	4 488	11 223	16	13 448	2 001	278
2023	18 608	4 771	13 816	21	17 527	1 081	-

Quelle: Stadt Münster

www.stadt-muenster.de/ms/statistik/definitionen.pdf

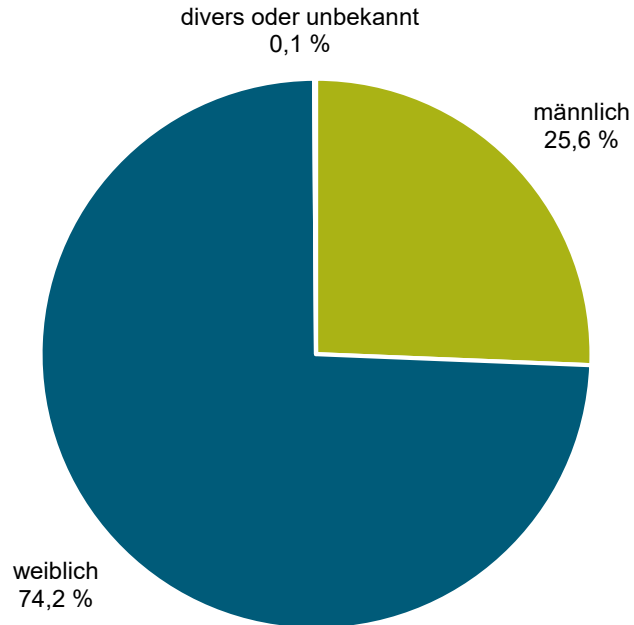
Amt für Schule und Weiterbildung

Weitere Informationen im Internet: www.vhs.muenster.de

*) bis 2014 wurden die "Drittmittelfinanzierte Qualifizierungsprojekte" bei der Volkshochschule Münster durchgeführt. Diese Angaben sind in der Jahres-Statistik 2014 aufgeführt.

Hinweis: „§22 Personenstandsgesetz sieht seit 2019 vier Möglichkeiten des Geschlechtseintrags vor: „männlich“, „weiblich“, „ohne Angabe“ und „divers“. Während des Umstellungsprozesses der statistischen Erhebungen im Jahr 2019 standen die Antwortmöglichkeiten „ohne Angabe“ und „divers“ noch nicht zur Verfügung. Weitere Hinweise unter: <http://www.statistikportal.de/de/methoden/drittes-geschlecht>

Belegungen an Unterrichts- und Beratungsstunden an der Volkshochschule Münster 2023



Hinweis: „§22 Personenstandsgesetz sieht seit 2019 vier Möglichkeiten des Geschlechtseintrags vor: „männlich“, „weiblich“, „ohne Angabe“ und „divers“. Während des Umstellungsprozesses der statistischen Erhebungen im Jahr 2019 standen die Antwortmöglichkeiten „ohne Angabe“ und „divers“ noch nicht zur Verfügung. Weitere Hinweise unter: <http://www.statistikportal.de/de/methoden/drittes-geschlecht>

Stadtbücherei Münster								
Im Jahr	Kinder und Jugendliche				Erwachsene			
	Nutzerinnen und Nutzer		Ausleihen von ...		Nutzerinnen und Nutzer		Ausleihen von ...	
	männlich	weiblich	Jungen	Mädchen	männlich	weiblich	Männern	Frauen
	Anteil in Prozent							
2016	45,0	55,0	43,3	56,7	31,1	68,9	31,2	68,8
2017	45,0	55,0	44,3	55,7	31,9	68,1	32,2	67,8
2018	45,2	54,8	44,5	55,5	31,4	68,6	31,8	68,2
2019	45,1	54,9	44,9	55,1	32,0	68,0	30,9	69,1
2020	45,3	54,7	45,7	54,3	31,4	68,6	30,2	69,8
2021	44,3	55,7	45,7	54,3	30,6	69,4	30,7	69,3
2022	44,8	55,2	46,2	53,8	30,0	70,0	29,8	70,2
2023	44,8	55,2	46,3	53,7	30,0	70,0	29,9	70,1

Quelle: Stadt Münster

www.stadt-muenster.de/ms/statistik/definitionen.pdf

Stadtbücherei

Weitere Informationen im Internet: www.stadt-muenster.de/buecherei

Hinweis: „§22 Personenstandsgesetz sieht seit 2019 vier Möglichkeiten des Geschlechtseintrags vor: „männlich“, „weiblich“, „ohne Angabe“ und „divers“. Während des Umstellungsprozesses der statistischen Erhebungen im Jahr 2019 standen die Antwortmöglichkeiten „ohne Angabe“ und „divers“ noch nicht zur Verfügung. Weitere Hinweise unter: <http://www.statistikportal.de/de/methoden/drittes-geschlecht>

Gendermonitoring 2023

Hauptamtliche Ärztinnen und Ärzte in Krankenhäusern in Münster				
Am 31.12.	Insgesamt	davon nach funktioneller Stellung		
		Assistenzärzte und Assistenzärztinnen	Leitende Ärzte und Ärztinnen	Oberärzte und Oberärztinnen
		Anzahl insgesamt		
2013	1 810	1 263	114	433
2014	1 863	1 293	118	452
2015	1 917	1 346	115	456
2016	1 985	1 398	113	474
2017	2 056	1 425	118	513
2018	2 172	1 492	112	568
2019	2 181	1 477	118	586
2020	2 175	1 465	121	589
2021	2 250	1 513	127	610
2022	2 279	1 510	129	640
2023	...	...	...	...
Anzahl männlich				
2013	982	553	104	325
2014	1 025	583	107	335
2015	1 026	590	104	332
2016	1 057	608	101	348
2017	1 117	650	104	363
2018	1 179	694	97	388
2019	1 197	697	100	400
2020	1 158	665	104	389
2021	1 239	729	109	401
2022	1 220	693	109	418
2023	...	...	...	...
Anzahl weiblich				
2013	828	710	10	108
2014	838	710	11	117
2015	891	756	11	124
2016	928	790	12	126
2017	939	775	14	150
2018	993	798	15	180
2019	984	780	18	186
2020	1 017	800	17	200
2021	1 011	784	18	209
2022	1 059	817	20	222
2023	...	...	...	...

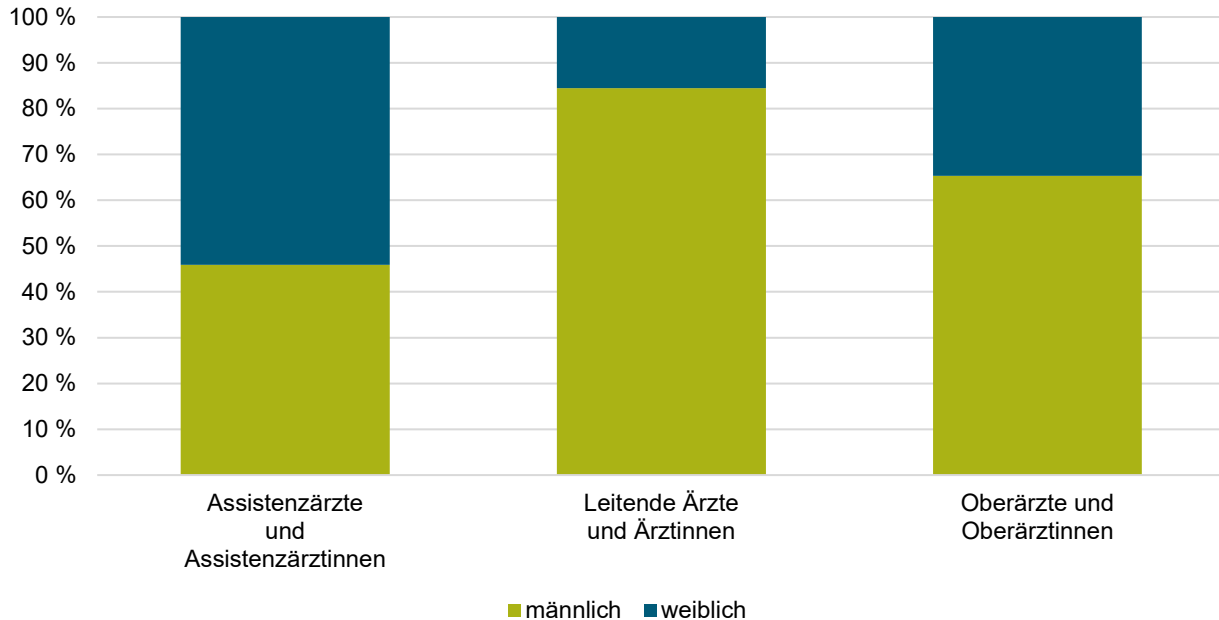
Quelle:

www.stadt-muenster.de/ms/statistik/definitionen.pdf

Information und Technik Nordrhein-Westfalen

Hauptamtliche Ärztinnen und Ärzte in Krankenhäusern in Münster nach funktioneller Stellung 2022

Anteile nach Geschlecht



Hinweis: „§22 Personenstandsgesetz sieht seit 2019 vier Möglichkeiten des Geschlechtseintrags vor: „männlich“, „weiblich“, „ohne Angabe“ und „divers“. Während des Umstellungsprozesses der statistischen Erhebungen im Jahr 2019 standen die Antwortmöglichkeiten „ohne Angabe“ und „divers“ noch nicht zur Verfügung. Weitere Hinweise unter: <http://www.statistikportal.de/de/methoden/drittes-geschlecht>

Nichtärztliches Personal der Krankenhäuser in Münster								
Am 31.12.	Ins- gesamt	darunter nach Berufsgruppen						
		Pflege- personal	Medizi- nisch- techni- scher Dienst	Funk- tions- dienst	Klini- sches Haus- personal	Wirt- schafts- und Versor- gungs- dienst	Techni- scher Dienst	Verwal- tungs- dienst
		Anzahl						
2013	11 268	3 917	3 126	886	359	732	217	1 428
2014	11 459	3 955	3 172	919	365	734	207	1 503
2015	11 760	4 089	3 236	944	378	749	211	1 529
2016	12 130	4 264	3 346	931	398	743	185	1 609
2017	12 361	4 235	3 424	962	422	702	183	1 749
2018	12 842	4 448	3 467	1 331	380	743	147	1 724
2019	12 734	4 402	3 489	1 301	372	753	136	1 673
2020	12 944	4 683	3 404	1 193	377	786	133	1 710
2021	13 521	4 898	3 534	1 306	421	764	139	1 787
2022	13 736	5 041	3 563	1 306	378	753	138	1 743
2023	...	...	...	...	...	...	...	...
Anzahl männlich								
2013	2 779	705	681	201	53	338	212	372
2014	2 827	700	693	226	55	354	202	389
2015	2 912	747	705	231	55	349	206	401
2016	2 971	788	713	225	63	355	180	431
2017	3 096	800	740	240	73	350	178	494
2018	3 154	816	756	250	89	396	145	533
2019	3 241	840	796	265	92	416	132	511
2020	3 297	945	749	228	88	436	121	525
2021	3 424	942	796	267	91	438	131	556
2022	3 450	964	802	265	85	426	131	548
2023	...	...	...	...	...	...	...	...
Anzahl weiblich								
2013	8 489	3 212	2 445	685	306	394	5	1 056
2014	8 632	3 255	2 479	693	310	380	5	1 114
2015	8 848	3 342	2 531	713	323	400	5	1 128
2016	9 159	3 476	2 633	706	335	388	5	1 178
2017	9 265	3 435	2 684	722	349	352	5	1 255
2018	9 688	3 632	2 711	1 081	291	347	2	1 191
2019	9 493	3 562	2 693	1 036	280	337	4	1 162
2020	9 647	3 738	2 655	965	289	350	12	1 185
2021	10 097	3 956	2 738	1 039	330	326	8	1 231
2022	10 286	4 077	2 761	1 041	293	327	7	1 195
2023	...	...	...	...	...	...	...	...

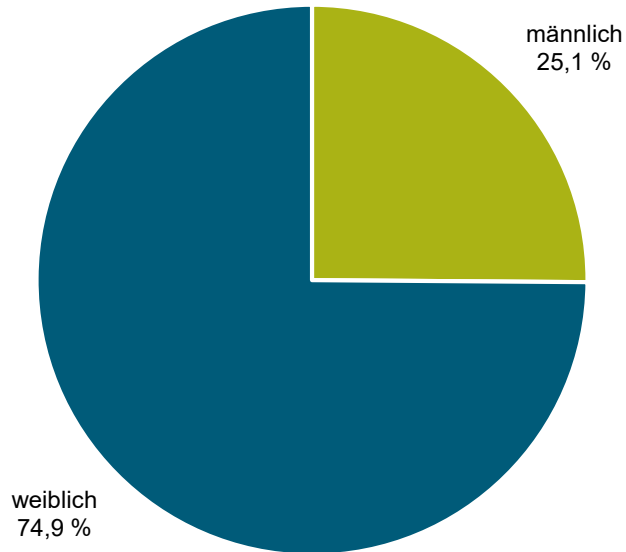
Quelle:

www.stadt-muenster.de/ms/statistik/definitionen.pdf

Information und Technik Nordrhein-Westfalen

Nichtärztliches Personal der Krankenhäuser in Münster 2022

Anteile nach Geschlecht



Hinweis: „§22 Personenstandsgesetz sieht seit 2019 vier Möglichkeiten des Geschlechtseintrags vor: „männlich“, „weiblich“, „ohne Angabe“ und „divers“. Während des Umstellungsprozesses der statistischen Erhebungen im Jahr 2019 standen die Antwortmöglichkeiten „ohne Angabe“ und „divers“ noch nicht zur Verfügung. Weitere Hinweise unter: <http://www.statistikportal.de/de/methoden/drittes-geschlecht>

Gendermonitoring 2023

Mindestsicherungsquote

Die Mindestsicherungsquote ist ein zusammengefasster Indikator, der den prozentualen Anteil der Empfängerinnen und Empfänger von Mindestsicherungsleistungen an der Gesamtbevölkerung darstellt.

Die Statistik speist sich aus verschiedenen Datenquellen:

- Bundesagentur für Arbeit: Ergebnisse der Statistik der Grundsicherung für Arbeitsuchende jeweils zum Monatsende Dezember. (Daten nach Revision 2016)
- IT.NRW: Ergebnisse der Sozialhilfestatistik, der Statistik der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung sowie der Asylbewerberleistungsstatistik, Fortschreibung der Bevölkerung: bis 2010 auf Basis der Volkszählung 1987, ab 2011 auf Basis des Zensus 2011 (jeweils zum Stichtag 31.12.)

Hinweis: „§22 Personenstandsgesetz sieht seit 2019 vier Möglichkeiten des Geschlechtseintrags vor: „männlich“, „weiblich“, „ohne Angabe“ und „divers“. Während des Umstellungsprozesses der statistischen Erhebungen im Jahr 2019 standen die Antwortmöglichkeiten „ohne Angabe“ und „divers“ noch nicht zur Verfügung. Weitere Hinweise unter: <http://www.statistikportal.de/de/methoden/drittes-geschlecht>

Mindestsicherungsquote in Münster									
De- zember	Ins- gesamt	davon		davon		davon im Alter von ... Jahren			
		männ- lich	weib- lich	Deutsche	Nicht- deutsche	unter 18	18 - 29	30 - 54	55 und mehr
	in %								
2014	9,0	9,5	8,6	7,2	28,4	16,9	6,3	9,7	6,2
2015	9,8	10,4	9,3	7,1	35,9	19,2	7,1	10,2	6,5
2016	9,6	10,2	9,0	6,9	33,7	18,5	7,0	10,0	6,4
2017	9,2	9,8	8,7	6,7	31,1	17,7	6,5	9,6	6,5
2018	8,9	9,5	8,4	6,4	30,7	16,7	6,3	9,3	6,5
2019	8,6	9,1	8,1	6,1	28,9	16,0	5,7	9,0	6,5
2020	8,5	9,1	7,9	6,1	28,0	15,2	5,7	9,0	6,6
2021	8,1	8,6	7,5	5,8	26,1	14,2	5,3	8,4	6,6
2022	8,6	8,9	8,2	5,5	31,2	15,3	5,7	9,0	7,0
2022	...	...	...	...	...	...	...	...	...

Quellen:

www.stadt-muenster.de/ms/statistik/definitionen.pdf

Bundesagentur für Arbeit und Information und Technik Nordrhein-Westfalen

Hinweis: „§22 Personenstandsgesetz sieht seit 2019 vier Möglichkeiten des Geschlechtseintrags vor: „männlich“, „weiblich“, „ohne Angabe“ und „divers“. Während des Umstellungsprozesses der statistischen Erhebungen im Jahr 2019 standen die Antwortmöglichkeiten „ohne Angabe“ und „divers“ noch nicht zur Verfügung. Weitere Hinweise unter: <http://www.statistikportal.de/de/methoden/drittes-geschlecht>

Mindestsicherung

Mindestsicherungsleistungen sind finanzielle Hilfen des Staates, die zur Sicherung des grundlegenden Lebensunterhalts an leistungsberechtigte Personen gezahlt werden.

Zu den sozialen Mindestsicherungsleistungen zählen folgende Hilfen:

- Gesamtregelleistung (ALG II/Sozialgeld) nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch (SGB II Grundsicherung für Arbeitsuchende),
- Hilfe zum Lebensunterhalt außerhalb von Einrichtungen nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII Sozialhilfe),
- Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII Sozialhilfe),
- Regelleistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG).

Hinweis: „§22 Personenstandsgesetz sieht seit 2019 vier Möglichkeiten des Geschlechtseintrags vor: „männlich“, „weiblich“, „ohne Angabe“ und „divers“. Während des Umstellungsprozesses der statistischen Erhebungen im Jahr 2019 standen die Antwortmöglichkeiten „ohne Angabe“ und „divers“ noch nicht zur Verfügung. Weitere Hinweise unter: <http://www.statistikportal.de/de/methoden/drittes-geschlecht>

Empfängerinnen und Empfänger von sozialer Mindestsicherungsleistung in Münster									
De- zember	Ins- gesamt	davon		davon		davon im Alter von ... Jahren			
		männ- lich	weib- lich	Deutsche	Nicht- deutsche	unter 18	18 - 29	30 - 54	55 und mehr
	Anzahl								
2014	27 217	13 675	13 542	20 013	7 204	7 601	4 250	10 135	5 231
2015	30 425	15 399	15 026	19 882	10 543	8 909	4 973	10 896	5 647
2016	29 880	15 295	14 584	19 458	10 422	8 663	4 954	10 579	5 684
2017	28 939	14 744	14 192	18 899	10 040	8 307	4 638	10 130	5 864
2018	28 114	14 394	13 718	17 966	10 148	7 870	4 453	9 788	6 003
2019	27 059	13 827	13 227	17 271	9 788	7 562	3 994	9 366	6 137
2020	26 831	13 834	12 993	17 222	9 609	7 178	3 961	9 432	6 270
2021	25 586	13 132	12 440	16 389	9 197	6 716	3 698	8 766	6 411
2022	27 543	13 772	13 721	15 588	11 955	7 360	3 962	9 352	6 874
2023	...	...	...	...	...	...	...	...	...

Quellen:

www.stadt-muenster.de/ms/statistik/definitionen.pdf

Bundesagentur für Arbeit und Information und Technik Nordrhein-Westfalen

Hinweis: „§22 Personenstandsgesetz sieht seit 2019 vier Möglichkeiten des Geschlechtseintrags vor: „männlich“, „weiblich“, „ohne Angabe“ und „divers“. Während des Umstellungsprozesses der statistischen Erhebungen im Jahr 2019 standen die Antwortmöglichkeiten „ohne Angabe“ und „divers“ noch nicht zur Verfügung. Weitere Hinweise unter: <http://www.statistikportal.de/de/methoden/drittes-geschlecht>

Empfängerinnen und Empfänger von sozialer Mindestsicherungsleistung in Münster Dezember 2022



Hinweis: „§22 Personenstandsgesetz sieht seit 2019 vier Möglichkeiten des Geschlechtseintrags vor: „männlich“, „weiblich“, „ohne Angabe“ und „divers“. Während des Umstellungsprozesses der statistischen Erhebungen im Jahr 2019 standen die Antwortmöglichkeiten „ohne Angabe“ und „divers“ noch nicht zur Verfügung. Weitere Hinweise unter: <http://www.statistikportal.de/de/methoden/drittes-geschlecht>

Indikatoren der Wohnberechtigten Bevölkerung – Soziales

Siehe Kapitel Bevölkerung: [Wohnberechtigte Bevölkerung](#)

Hinweis: „§22 Personenstandsgesetz sieht seit 2019 vier Möglichkeiten des Geschlechtseintrags vor: „männlich“, „weiblich“, „ohne Angabe“ und „divers“. Während des Umstellungsprozesses der statistischen Erhebungen im Jahr 2019 standen die Antwortmöglichkeiten „ohne Angabe“ und „divers“ noch nicht zur Verfügung. Weitere Hinweise unter: <http://www.statistikportal.de/de/methoden/drittes-geschlecht>

Gendermonitoring 2023

Rat und Oberbürgermeister der Stadt Münster												
Am 31.12.	Ins- gesamt	davon nach Partei										Ober- bürger- meister
		CDU	BÜNDNIS 90/ GRÜNE	SPD	FDP	DIE LINKE	Volt	Internationale Fraktion PARTEI/ÖDP (seit 1.8.2021)	PARTEI/ ÖDP (bis 1.8.2021)	AfD	sonstige (inkl. partei- los)	
	Anzahl insgesamt											
2020	67	22	20	12	3	3	2	-	2	1	1	1
2021	67	23	20	11	3	3	2	3	-	-	1	1
2022	67	23	20	11	3	3	2	3	-	-	1	1
2023	67	23	20	11	3	3	2	3	-	1	-	1
	Anzahl männlich											
2020	41	15	10	6	3	1	1	-	2	1	1	1
2021	41	16	10	5	3	1	1	3	-	-	1	1
2022	42	16	11	5	3	1	1	3	-	-	1	1
2023	42	16	11	5	3	1	1	3	-	1	-	1
	Anzahl weiblich											
2020	26	7	10	6	-	2	1	-	-	-	-	-
2021	26	7	10	6	-	2	1	-	-	-	-	-
2022	25	7	9	6	-	2	1	-	-	-	-	-
2023	25	7	9	6	-	2	1	-	-	-	-	-

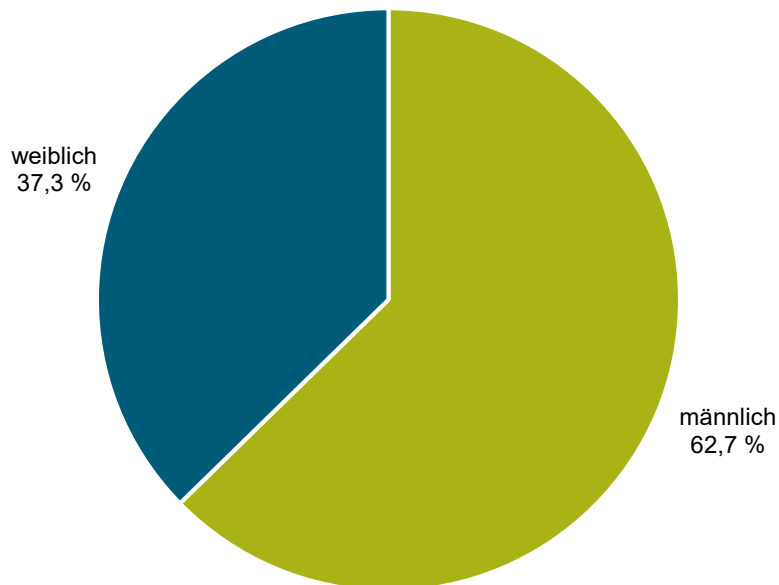
Quelle: Stadt Münster

www.stadt-muenster.de/ms/statistik/definitionen.pdf

Amt für Bürger- und Ratsservice

Hinweis: „§22 Personenstandsgesetz sieht seit 2019 vier Möglichkeiten des Geschlechtseintrags vor: „männlich“, „weiblich“, „ohne Angabe“ und „divers“. Während des Umstellungsprozesses der statistischen Erhebungen im Jahr 2019 standen die Antwortmöglichkeiten „ohne Angabe“ und „divers“ noch nicht zur Verfügung. Weitere Hinweise unter: <http://www.statistikportal.de/de/methoden/drittes-geschlecht>

Rat und Oberbürgermeister der Stadt Münster 2023



Hinweis: „§22 Personenstandsgesetz sieht seit 2019 vier Möglichkeiten des Geschlechtseintrags vor: „männlich“, „weiblich“, „ohne Angabe“ und „divers“. Während des Umstellungsprozesses der statistischen Erhebungen im Jahr 2019 standen die Antwortmöglichkeiten „ohne Angabe“ und „divers“ noch nicht zur Verfügung. Weitere Hinweise unter: <http://www.statistikportal.de/de/methoden/drittes-geschlecht>

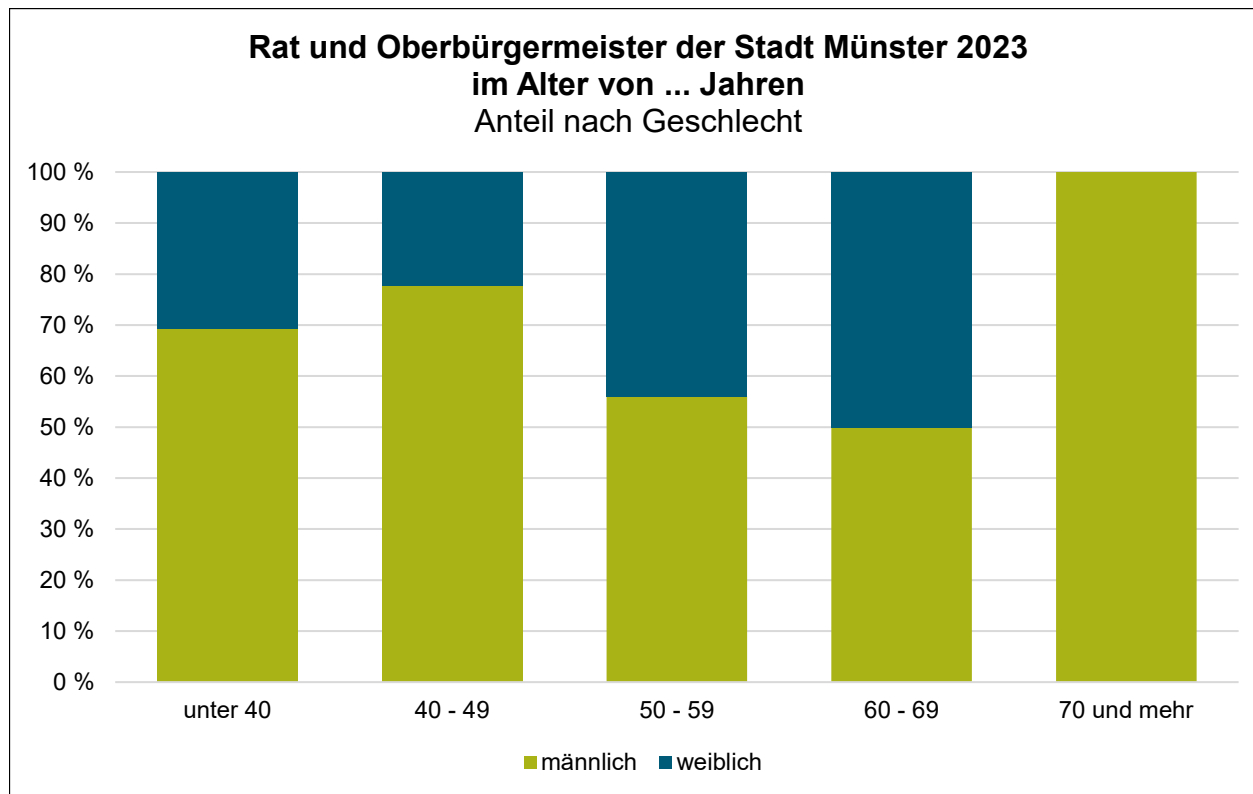
Rat und Oberbürgermeister der Stadt Münster						
Am 31.12.	Insgesamt	davon im Alter von ... Jahren				
		unter 40	40 - 49	50 - 59	60 - 69	70 und mehr
	Anzahl insgesamt					
2019	73	7	14	26	20	6
2020	67	14	13	22	17	1
2021	67	14	12	20	19	2
2022	67	14	12	21	18	2
2023	67	13	9	25	16	4
	Anzahl männlich					
2019	49	5	11	19	11	3
2020	41	8	11	10	11	1
2021	43	8	10	10	13	2
2022	42	9	10	11	10	2
2023	42	9	7	14	8	4
	Anzahl weiblich					
2019	24	2	3	7	9	3
2020	26	6	2	12	6	-
2021	24	6	2	10	6	-
2022	25	5	2	10	8	-
2023	25	4	2	11	8	-

Quelle: Stadt Münster

www.stadt-muenster.de/ms/statistik/definitionen.pdf

Amt für Bürger- und Ratsservice

Hinweis: „§22 Personenstandsgesetz sieht seit 2019 vier Möglichkeiten des Geschlechtseintrags vor: „männlich“, „weiblich“, „ohne Angabe“ und „divers“. Während des Umstellungsprozesses der statistischen Erhebungen im Jahr 2019 standen die Antwortmöglichkeiten „ohne Angabe“ und „divers“ noch nicht zur Verfügung. Weitere Hinweise unter: <http://www.statistikportal.de/de/methoden/drittes-geschlecht>



Hinweis: „§22 Personenstandsgesetz sieht seit 2019 vier Möglichkeiten des Geschlechtseintrags vor: „männlich“, „weiblich“, „ohne Angabe“ und „divers“. Während des Umstellungsprozesses der statistischen Erhebungen im Jahr 2019 standen die Antwortmöglichkeiten „ohne Angabe“ und „divers“ noch nicht zur Verfügung. Weitere Hinweise unter: <http://www.statistikportal.de/de/methoden/drittes-geschlecht>

Hauptausschuss der Stadt Münster												
nur Beachtung von ordentlichen stimmberechtigten / beratenden Mitgliedern												
Am 31.12.	Ins- gesamt	davon nach Partei										Ober- bürger- meister
		CDU	BÜNDNIS 90/ GRÜNE	SPD	FDP	DIE LINKE	Volt	Internationale Fraktion PARTEI/ÖDP (seit 1.8.2021)	PARTEI/ ÖDP (bis 1.8.2021)	AfD	sonstige (inkl. partei- los)	
	Anzahl insgesamt											
2020	28	9	8	5	1	1	1	-	1	1	-	1
2021	28	9	8	5	1	1	1	1	-	-	1	1
2022	28	9	8	5	1	1	1	1	-	-	1	1
2023	28	9	8	5	1	1	1	1	-	1	-	1
	Anzahl männlich											
2020	19	6	4	3	1	1	1	-	1	1	-	1
2021	18	6	4	2	1	1	1	1	-	-	1	1
2022	17	6	4	2	1	1	-	1	-	-	1	1
2023	17	6	4	2	1	1	-	1	-	1	-	1
	Anzahl weiblich											
2020	9	3	4	2	-	-	-	-	-	-	-	-
2021	10	3	4	3	-	-	-	-	-	-	-	-
2022	11	3	4	3	-	-	1	-	-	-	-	-
2023	11	3	4	3	-	-	1	-	-	-	-	-

Quelle: Stadt Münster

www.stadt-muenster.de/ms/statistik/definitionen.pdf

Amt für Bürger- und Ratsservice

Hinweis: „§22 Personenstandsgesetz sieht seit 2019 vier Möglichkeiten des Geschlechtseintrags vor: „männlich“, „weiblich“, „ohne Angabe“ und „divers“. Während des Umstellungsprozesses der statistischen Erhebungen im Jahr 2019 standen die Antwortmöglichkeiten „ohne Angabe“ und „divers“ noch nicht zur Verfügung. Weitere Hinweise unter: <http://www.statistikportal.de/de/methoden/drittes-geschlecht>